renkforce

Version 06/12

D DAB-RCD3038
Autoradio
Bedienungsanleitung
Seite 2-39

GB DAB-RCD-3038
Car radio
Operating Instructions
Page 40-77

F DAB-RCD-3038
Autoradio
Notice d´Emploi
Page 78-115

NL DAB-RCD-3038
Autoradio
Gebruiksaanwijzimg
Pagina 116-153

Best.-Nr. / ItemNo. /
N° de commande / Bestnr.:
37 39 38

renkforce

D Impressum

GB Legal notice

F Information légales

NL Colofon

V2_0612_01

Inhaltsverzeichnis

Ⓓ Bedienungsanleitung
Deutsch

Seite

Einführung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir bedanken uns für den Kauf dieses Produkts.

Dieses Produkt erfüllt die gesetzlichen nationalen und europäischen Anforderungen. Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, müssen Sie als Anwender diese Bedienungsanleitung beachten!

Diese Bedienungsanleitung gehört zu diesem Produkt. Sie enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung. Achten Sie hierauf, auch wenn Sie dieses Produkt an Dritte weitergeben. Heben Sie deshalb diese Bedienungsanleitung zum Nachlesen auf!

(D) Tel. 0 180/5 31 21 11

Fax 0 180/5 31 21 10

e-mail: Bitte verwenden Sie für Ihre Anfrage unser Formular im Internet.

www.conrad.de unter der Rubrik Kontakt

(A) www.conrad.at bzw. www.business.conrad.at

(CH) Tel. 0848/80 12 88

Fax 0848/80 12 89

e-mail: support@conrad.ch

Mo. – Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr, 13.00 bis 17.00 Uhr

Bestimmungsgemäße Verwendung

Ⓓ Bedienungsanleitung
Deutsch

Das Renkforce DAB-RCD3038 Autoradio dient dazu, Radiosender in Fahrzeugen zu empfangen, Audio-CDs und Audiodaten von passenden Speichermedien wiederzugeben und die so gewonnenen Audiosignale zu verstärken.

Das Gerät muss zur Wiedergabe an Lautsprecher angeschlossen werden.

Dieses Produkt ist nur für den Anschluss an ein 12 V-Gleichspannungsbordnetz mit negativem Pol der Fahrzeugbatterie an Karosserie zugelassen. Das Gerät darf nur in Fahrzeugen mit dieser Bordspannungsart eingebaut und in Betrieb genommen werden.

Durch die Art des Einbaus ist vom Benutzer sicherzustellen, dass das Gerät vor Feuchtigkeit und Nässe geschützt wird.

Eine andere Verwendung als zuvor beschrieben, führt zur Beschädigung dieses Produktes, darüber hinaus ist dies mit Gefahren, wie z.B. Kurzschluss, Brand, elektrischer Schlag etc. verbunden.

Das gesamte Produkt darf nicht geändert, bzw. umgebaut und das Gehäuse nicht geöffnet werden.

Beachten Sie alle Sicherheitshinweise dieser Bedienungsanleitung!

Symbolerklärung

Das Symbol mit dem Ausrufezeichen weist den Benutzer darauf hin, dass er vor der Inbetriebnahme des Gerätes diese Bedienungsanleitung lesen und beim Betrieb beachten muss.

Das „Hand“-Symbol steht für spezielle Tipps und Bedienhinweise.

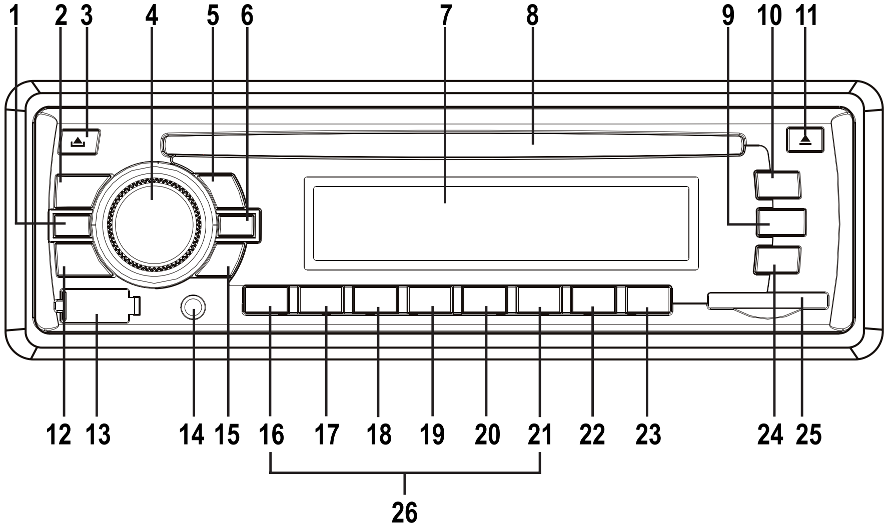
Sicherheitshinweise

Bei Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt die Gewährleistung/Garantie. Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung!

Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung. In solchen Fällen erlischt die Gewährleistung/Garantie!

- Aus Sicherheitsgründen ist das eigenmächtige Umbauen und/oder Verändern des Produktes nicht gestattet.
- Als Spannungsquelle darf nur das 12 V-Gleichspannungsbordnetz (negativer Pol der Batterie an der Karosserie des Fahrzeugs) verwendet werden. Schließen Sie das Gerät nie an eine andere Spannungsversorgung an.
- Achten Sie auf eine sachgerechte Inbetriebnahme des Gerätes. Beachten Sie hierbei diese Bedienungsanleitung.
- Bei geöffnetem Gerät oder überbrückter Sicherheitsschaltung kann unsichtbare Laserstrahlung austreten. Wenn andere als die hier in der Anleitung angegebenen Bedienungseinrichtungen benutzt oder andere Verfahrensweisen ausgeführt werden, kann dies zu gefährlicher Strahlungsexposition führen.
- Das Produkt ist kein Spielzeug, es ist nicht für Kinder geeignet. Kinder können die Gefahren, die im Umgang mit elektrischen Geräten bestehen nicht einschätzen.
- Setzen Sie das Gerät keinen hohen Temperaturen, Tropf- oder Spritzwasser, starken Vibrationen, sowie hohen mechanischen Beanspruchungen aus.
- Betreiben Sie das Gerät nicht unbeaufsichtigt.
- Lassen Sie Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen. Es könnte für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.
- Beachten Sie auch die Sicherheitshinweise und Bedienungsanleitungen der übrigen Geräte, die an das Gerät angeschlossen werden.
- Sollten Sie sich über den korrekten Anschluss nicht im Klaren sein oder sollten sich Fragen ergeben, die nicht im Laufe der Bedienungsanleitung abgeklärt werden, so setzen Sie sich bitte mit unserer technischen Auskunft oder einem anderen Fachmann in Verbindung.

Bedienelemente



Bedienelemente

(1) Taste MOD

(2) Taste ⏻

(3) Taste ⏏

(4) Drehregler VOLUME / Taste SELECT

(5) Taste ▶▶

(6) Taste BND/LOU/ENT

(7) LC-Display

(8) CD-Schlitz

(9) Taste AF

(10) Taste TA

(11) Taste ⏏

(12) Taste DSP

(13) USB-Schnittstelle

(14) Anschluss AUX IN

(15) Taste ◀◀

(16) Taste PAU

(17) Taste SCN

(18) Taste RPT

(19) Taste SHF

(20) Taste DIR-

(21) Taste DIR+

(22) Taste EQ

(23) Taste AS/PS

(24) Taste PTY

(25) Speicherkartenleser

(26) Stationstasten

Produktbeschreibung

Dieses Gerät ist mit einem abnehmbaren Frontbedienteil, DAB/DAB+-Empfänger, UKW/MW-Radioteil, einer USB-Schnittstelle, einem MMC/SD-Kartenlesegerät und einem CD/CD-R/CD-RW/MP3-Spieler mit den folgenden Merkmalen ausgestattet:

- Hohe Ausgangsleistung (4 x 40W max.)
- Vorverstärkerausgang zum Anschluss eines Leistungsverstärkers
- Front-AUX zum Anschluss externer Audioquellen
- Elektronische Lautstärke-, Tiefen- Höhen-, Fader- und Balance-Regelung
- Digitaler Signalprozessor zur Anpassung der Klangcharakteristik an verschiedene Musikrichtungen
- Loudness-Schaltung
- DAB/DAB+-Empfangsteil für digitalen Radioempfang
- UKW-Radioteil mit RDS-Funktion
- Genaues elektronisches Abstimmen der Sender durch PLL-Tuner
- 48 programmierbare Stationsspeicher (3 x 6 UKW, 2 x 6 MW, 3 x 6 DAB)
- Manueller/Automatischer Sendersuchlauf in beide Suchrichtungen
- Automatische Senderspeicherung/Programmspeichersuchlauf
- Elektronische Erschütterungsunterdrückung zur Vermeidung von Aussetzern bei der CD-Wiedergabe
- Alphanumerisches DOT-Matrix-Display
- ID3-Tag-Anzeige bei MP3-Wiedergabe
- Uhrzeiteinstellung über RDS-System
- ISO-Anschlussterminal

Mechanischer Einbau

In den meisten Kfz ist vom Hersteller ein Einbauplatz für das Autoradio vorgesehen. Die Wahl des Einbauplatzes erfolgte aus sicherheitstechnischen Gesichtspunkten. Es ist deshalb anzuraten, das Autoradio in diesen vorgesehenen Bereich einzubauen.

Das Gerät benötigt einen DIN-Einbauausschnitt mit den Abmessungen 182 x 53 mm, diese Einbaumaße sind genormt und werden üblicherweise von allen Kfz-Herstellern eingehalten.

Sollte kein Einbauausschnitt vorgesehen sein, so informieren Sie sich bitte bei Ihrem Autohändler über den korrekten Einbauort für das Autoradio.

Wählen Sie den Einbauort sorgfältig aus, damit das Gerät nicht die normale Fahrtätigkeit des Fahrers beeinflusst oder ihn vom Verkehrsgeschehen ablenkt.

Verwenden Sie nur das mitgelieferte Montagematerial, um eine sichere Installation zu garantieren.

Änderungen am Fahrzeug, die durch den Einbau des Autoradios oder anderer Komponenten nötig sind, müssen immer so ausgeführt werden, dass dadurch keine Beeinträchtigung der Verkehrssicherheit oder der konstruktiven Stabilität des Kfz entstehen. Bei vielen Kfz erlischt bereits durch das Aussägen eines Blechteils die Betriebserlaubnis.

Da das Gerät im Betrieb Wärme erzeugt, muss der Einbauort hitzeunempfindlich sein.

Vergewissern Sie sich vor der Ausführung von Befestigungsbohrungen, dass hierdurch keine elektrischen Kabel, Bremsleitungen, der Kraftstofftank o.ä. beschädigt werden.

Beachten Sie bei der Verwendung von Werkzeugen zum Einbau Ihrer Auto-HiFi-Komponenten die Sicherheitshinweise der Werkzeughersteller.

Berücksichtigen Sie beim Einbau Ihrer HiFi-Anlage die Unfallgefahr, die von losgerissenen Geräten im Falle eines Unfalls ausgehen kann. Befestigen Sie deshalb jedes Teil sicher und an einem Platz an dem es nicht zu einer Gefahr für die Insassen werden kann.

☞ Überprüfen Sie vor dem Einbau des Gerätes die Tiefe des vorgesehenen Einbauraumes.

Einbaulage

Der Einbauwinkel gegenüber der Horizontalen muss kleiner als 30° sein. Ein zu stark geneigtes Gerät kann zu Problemen beim Abspielen von CDs führen.

Abnehmen und Anbringen des Frontbedienteils

Zur Vorbeugung vor Diebstahl kann das Frontbedienteil des Gerätes abgenommen werden.

- Bevor Sie das Frontbedienteil abnehmen, drücken Sie die Taste ⏻ (2), um das Gerät auszuschalten.
- Drücken Sie die Taste ⏏ (3), das Bedienteil wird ausgerastet.
- Nehmen Sie das Bedienteil ab und legen Sie es in die mitgelieferte Schutzhülle.
- Zum Anbringen des Bedienteils setzen Sie die rechte Seite des Bedienteils in die Halterung ein, so dass die Nasen am rechten Rand in die Führungen am Bedienteil greifen. Drücken Sie dann auf die linke Seite des Bedienteils, um es einzurasten.
- Üben Sie keinen Druck auf das Display oder die Bedienungstasten aus.

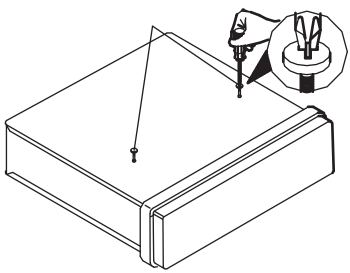
☞ Vergewissern Sie sich, dass Sie das Frontbedienteil richtig herum auf das Gerät aufsetzen.

Drücken Sie das Frontbedienteil nicht zu stark gegen das Gerät, wenn Sie es aufsetzen. Es kann einfach angebracht werden, indem Sie es links leicht gegen das Gerät drücken bis es einrastet.

Wenn Sie das Frontbedienteil mitnehmen, legen Sie es in die mitgelieferte Schutzhülle.

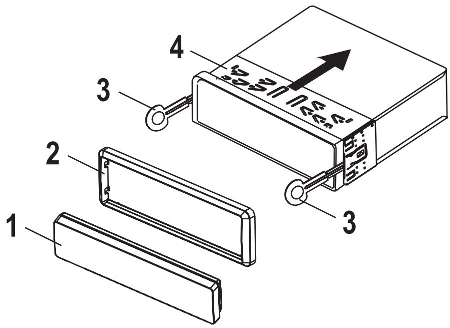
Einbau in den Radioschacht

- Entfernen Sie die beiden Sicherungsschrauben des CD-Laufwerks.

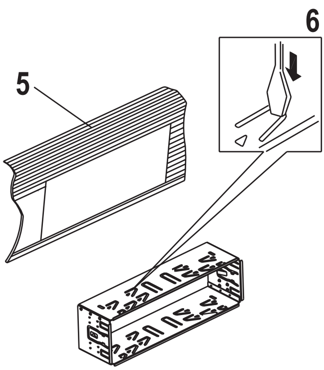


Mechanischer Einbau

- Nehmen Sie das Frontbedienteil ab (Schritt 1).
- Lösen Sie vorsichtig den Kunststoffrahmen an der Gerätefront, indem Sie ihn leicht nach außen biegen und vom Gerät abziehen (Schritt 2).
- Entriegeln Sie den Einbaurahmen mit den beiden Entriegelungsschlüsseln (Schritt 3).
- Ziehen Sie den Einbaurahmen nach hinten vom Gerät ab (Schritt 4).



- Schieben Sie den Einbaurahmen in den Einbauausschnitt des Fahrzeugs (Schritt 5).
- Biegen Sie einige der Haltelaschen am Einbaurahmen um, bis der Rahmen sicher in der Einbauöffnung fixiert ist (Schritt 6).



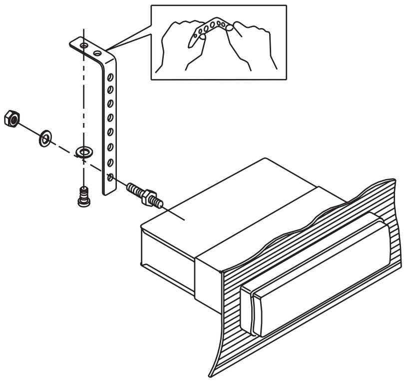
Mechanischer Einbau

- Nachdem Sie alle elektrischen Verbindungen hergestellt haben (siehe „Elektrischer Anschluss“) schieben Sie das Gerät in den Einbaurahmen, bis es sicher einrastet.
- Stecken Sie den Kunststoffrahmen wieder auf die Gerätefront auf.

☞ Bewahren Sie die beiden Entriegelungsschlüssel gut auf. Sie benötigen sie für eine spätere Demontage des Gerätes.

- Sichern Sie das Gerät zusätzlich gegen Erschütterungen mit dem Schraubzapfen an der Geräterückseite.
- Bei den meisten Fahrzeuge ist solch eine Sicherung bereits vorgesehen. Falls dies bei Ihrem Fahrzeug nicht der Fall sein sollte, befestigen Sie das Gerät bitte mit dem beiliegenden Lochblechstreifen.

Gehen Sie bei der Befestigung wie im folgenden Bild gezeigt vor:



Ausbau

- Nehmen Sie das Frontbedienteil ab.
- Lösen Sie vorsichtig den Kunststoffrahmen an der Gerätefront, indem Sie ihn leicht nach außen biegen und vom Gerät abziehen.
- Stecken Sie die beiden Entriegelungsschlüssel in die seitlichen Schlitze zwischen Gerät und Einbaurahmen, bis das Gerät entriegelt ist.
- Lösen Sie, falls erforderlich, die Befestigungsschraube an der Geräterückseite.
- Ziehen Sie das Autoradio an den Entriegelungsschlüsseln vorsichtig aus dem Einbaurahmen.
- Lösen Sie die sämtliche elektrische Verbindungen.

Montage der DAB-Antenne

Dem Autoradio liegt eine DAB-Scheibenantenne bei. Montieren Sie diese bitte wie folgt:

Für die Klebemontage ist eine Mindesttemperatur von ca. 15 °C erforderlich. Reinigen Sie die Klebefläche vor der Montage mit einem geeigneten Reinigungsmittel (z.B. Reinigungsalkohol).

Verkleben Sie die Antenne nicht im Bereich von metallbedampften Scheibenteilen oder in der Nähe von Heizdrähten.

Verkleben Sie die Antenne nicht im Sichtfeld des Fahrers. Sie darf die Sicht des Fahrers nicht beeinträchtigen.

Beachten Sie bei der Auswahl des Montageortes die Länge des Antennenkabels. Es muss bis zum Einbauort des Autoradios reichen.

Die DAB-Antenne und das Anschlusskabel dürfen keinesfalls im Auslösebereich eines Airbags montiert bzw. verlegt werden.

- Kleben Sie das beiliegende doppelseitige Klebeband auf die Seite des Antennengehäuses, die eine Vertiefung aufweist.
- Richten Sie die Antenne vertikal aus und kleben Sie sie auf die Frontscheibe im Bereich zwischen Innenspiegel und A-Säule der Beifahrerseite. Halten Sie hierbei einen Abstand von ca. 1,5 cm zur oberen Dachkante und mindestens ca. 4 cm zur A-Säule ein.
- Verlegen Sie das Anschlusskabel der Antenne bis zum Autoradio und schließen Sie es, wie unter „Elektrischer Anschluss“ weiter hinten in dieser Anleitung beschrieben, an das Autoradio an.

Elektrischer Anschluss

Der elektrische Anschluss sollte nur von einer Fachkraft durchgeführt werden.

Um Kurzschlüsse und daraus resultierende Beschädigungen des Gerätes zu vermeiden, muss während des Anschlusses der Minuspol (Masse) der Fahrzeugbatterie abgeklemmt werden.

Schließen Sie den Minuspol der Batterie erst wieder an, wenn Sie das Gerät vollständig angeschlossen und den Anschluss überprüft haben.

Benutzen Sie zum Überprüfen der Spannung an Bordspannungsleitungen nur ein Voltmeter oder eine Diodenprüflampe, da normale Prüflampen zu hohe Ströme aufnehmen und so die Bordelektronik beschädigen können.

Achten Sie bei der Verlegung von Leitungen darauf, dass diese nicht gequetscht werden oder an scharfen Kanten scheuern. Benutzen Sie bei Durchführungspunkten Gummitüllen.

Die Verdrahtung zu den Lautsprechern muss jeweils zweiadrig ausgeführt werden. Isolieren Sie offene Verbindungsstellen. Achten Sie darauf, dass keine der Leitungen durch scharfe Kanten beschädigt werden kann.

Verwenden Sie nur Lautsprecher mit einer ausreichenden Belastbarkeit (siehe „Technische Daten").

Achten Sie darauf, dass alle Lautsprecher richtig gepolt sind - also die Plus- und Minuskennzeichen übereinstimmen.

Die Anschlusskabel der Lautsprecher sind im Normalfall codiert. Einige Lautsprecherhersteller markieren die (+)-Leitung mit einem zusätzlichen Farbstreifen, andere wiederum verwenden eine geriffelte Leitung für den (+)-Pol, für den (-)-Pol hingegen eine glatte Leitung.

Das Gerät wurde für den Betrieb an Lautsprecherimpedanzen von mindestens 4 Ohm entwickelt. Schließen Sie auf keinen Fall Lautsprecher mit einer geringeren Impedanz an.

☞ Bei den meisten Fahrzeugen sind die Leitungen für den elektrischen Anschluss und den Anschluss der Lautsprecher bereits bis zum vorgesehenen Einbauschacht geführt.

Sollte dies nicht der Fall sein muss darauf geachtet werden, dass die nachträglich eingebauten Leitungen über die entsprechend vorgesehenen Bordsicherungen (siehe Bedienhandbuch des Fahrzeugs) abgesichert sind.

Elektrischer Anschluss

Anschluss der Lautsprecher und der Stromversorgung

Das Autoradio verfügt über einen ISO-Systemstecker.

Fahrzeuge, die mit einem solchen Systemstecker ausgerüstet sind, können bei gleicher Steckerbelegung (bitte vorher überprüfen!) direkt mit dem Gerät verbunden werden. Bei abweichender Steckerbelegung erfolgt der Anschluss über einen fahrzeugspezifischen Adapter, der im Fachhandel erhältlich ist.

Die Kontaktbelegung der Anschlussbuchse am Autoradio entnehmen Sie bitte den nachfolgenden Bildern.

Die jeweilige Belegung Ihres Kfz Systemsteckers erfahren Sie bei Ihrem Kfz Händler.

Systemstecker B (Lautsprecheranschluss)

(1) Lautsprecher rechts hinten (+)

(2) Lautsprecher rechts hinten (-)

(3) Lautsprecher rechts vorne (+)

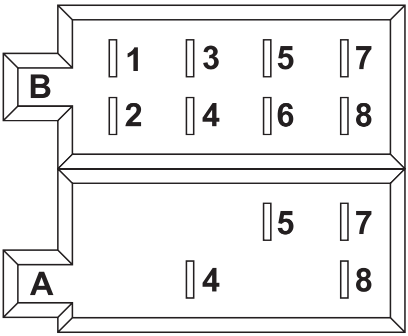
(4) Lautsprecher rechts vorne (-)

(5) Lautsprecher links vorne (+)

(6) Lautsprecher links vorne (-)

(7) Lautsprecher links hinten (+)

(8) Lautsprecher links hinten (-)



Systemstecker A (Stromversorgung)

(1) nicht belegt

(2) nicht belegt

(3) nicht belegt

(4) Dauerstrom +12V

(5) Antennensteuerausgang

(6) nicht belegt

(7) Zündung +12V

(8) Masse

Elektrischer Anschluss

- Der Anschluss Dauerstrom +12V (4) muss an eine Leitung angeklemmt werden, die auch bei ausgeschalteter Zündung permanent 12V liefert (Klemme 30 des Bordnetzes). Dieser Anschluss dient zur Speicherung der Benutzereinstellungen, der Uhrzeit usw.
- Der Antennensteuerausgang (5) liefert bei eingeschaltetem Gerät eine Spannung von +12V. Diese Leitung kann für die Stromversorgung einer elektrischen Antenne, einer Verstärkerantenne, sowie als Einschaltspannung für einen Leistungsverstärker verwendet werden.

  Verbinden Sie diesen Anschluss mit der roten Stromversorgungsleitung der beiliegenden DAB-Antenne.
- Der Anschluss Zündung +12V (7) muss mit einer Leitung verbunden werden, die nur bei eingeschalteter Zündung +12V führt (Klemme 15 des Bordnetzes).

☞ Klemmen Sie diesen Anschluss nicht auf Dauerstrom, da es ansonsten bei längerer Standzeit des Fahrzeuges zu einer Entleerung der Bordbatterie kommen kann.

- Der Anschluss Masse (8) wird mit der Fahrzeugkarosserie verbunden.

  Verbinden Sie diesen Anschluss ebenfalls mit der schwarzen Anschlussleitung der beiliegenden DAB-Antenne.

☞ Bedingt durch die immer häufiger verwendete Klebetechnik bzw. durch lackierte Metallteile wird die elektrische Leitfähigkeit eingeschränkt. Daher ist nicht jedes Metallteil als Massepunkt geeignet.

Anschluss der UKW-Antenne

- Verbinden Sie den Antennenstecker Ihres Fahrzeugs mit der Antennenbuchse ANT hinten am Gerät.
- Sollte Ihr Fahrzeug mit einem anderen Antennenstecker ausgerüstet sein, verwenden Sie bitte einen passenden Adapter, der im Fachhandel erhältlich ist.

Anschluss der DAB-Antenne

- Verbinden Sie den Antennenstecker der beiliegenden DAB-Antenne mit dem goldfarbenen Schraubanschluss an der Geräterückseite.
- Verbinden Sie die rote Stromversorgungsleitung der DAB-Antenne mit dem Antennensteuerausgang (5) des ISO-Systemsteckers.
- Verbinden Sie die schwarze Stromversorgungsleitung der DAB-Antenne mit dem Masseanschluss (8) des Autoradios oder mit der Fahrzeugmasse.

Anschluss der LINE-Ausgänge

Das Autoradio verfügt über einen LINE-Ausgang für den Anschluss eines Leistungsverstärkers.

Benutzen Sie zum Anschluss der Cinchbuchsen nur hierfür geeignete abgeschirmte Cinchleitungen. Bei Verwendung anderer Kabel können Störungen auftreten.

Halten Sie die Länge der Anschlussleitungen möglichst kurz.

Verlegen Sie die Leitungen nicht in der Nähe anderer Kabel. Sie vermeiden so störende Einstreuungen in die Leitungen.

Um Verzerrungen oder Fehlanpassungen zu vermeiden, die zur Beschädigung des Gerätes führen können, dürfen an die Cinchanschlüsse nur Geräte mit ebensolchen Cinchanschlüssen angeschlossen werden. Beachten Sie hierzu auch die Anschlusswerte in den „Technischen Daten“.

- Verbinden Sie die Buchsen LINE OUT an der Geräterückseite mit den Eingängen eines Leistungsverstärkers.

Die rote Buchse ist der Anschluss für den rechten Kanal

Die weiße Buchse ist der Anschluss für den linken Kanal

Anschluss AUX IN

An den Anschluss AUX IN (14) kann ein externes Audiogerät (z.B. tragbarer MP3-Player) angeschlossen werden, dessen Signal über die Fahrzeuglautsprecher wiedergegeben wird.

- Verbinden Sie den Anschluss AUX IN (14) mit dem Audioausgang des externen Gerätes.

Bedienung

Nehmen Sie das Gerät nur dann in Betrieb, wenn Sie sich mit den Funktionen und mit dieser Bedienungsanleitung vertraut gemacht haben.

Überprüfen Sie alle Anschlüsse nochmals auf ihre Richtigkeit. Klemmen Sie nach der Überprüfung den Minuspol der Bordbatterie wieder an.

Allgemeine Bedienung

- Taste MOD (1)

Mit dieser Taste werden die verschiedenen Audioquellen gewählt. Jeder Tastendruck schaltet auf die nächste Quelle um:

AUX > DAB > TUNER > CD > USB > SD

Wenn eine der Quellen nicht aktiv ist, d.h. es ist kein Medium eingelegt, wird die Quelle bei der Auswahl übersprungen.

- Taste ⏻ (2)

Mit dieser Taste wird das Gerät ein- bzw. ausgeschaltet.

Zum Einschalten kann auch jede andere Taste gedrückt werden (ausgenommen die Tasten ⇪ (3) und ⏏ (11)).

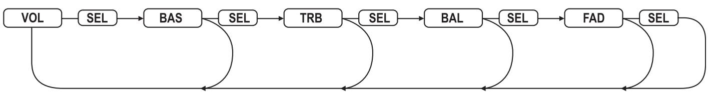
- Taste ⇪ (3)

Drücken Sie diese Taste, um das Bedienteil zu entriegeln

- Drehregler VOLUME / Taste SELECT (4)

Im Normalbetrieb wird mit dem Drehregler VOLUME (4) die Lautstärke geregelt.

Drücken Sie die Taste SELECT (4) ein- bzw. mehrmals, um die Parameter BAS (Tieftonklangregelung), TRB (Hochtonklangregelung), BAL (Balanceeinstellung) und FAD (Fadereinstellung) durch Drehen des Drehreglers VOLUME (4) zu verändern.



- Taste BND/LOU/ENT (6)

Diese Taste schaltet die Loudness-Funktion ein bzw. aus.

Drücken und halten Sie die Taste, um die Loudness-Funktion ein- bzw. auszuschalten:

LOUD ON: Die Loudness-Schaltung ist aktiviert.

LOUD OFF: Die Loudness-Schaltung ist abgeschaltet. Der Klang wird nicht beeinflusst.

☞ Das menschliche Ohr nimmt tiefe und hohe Töne bei geringen Lautstärken schlechter wahr. Durch eine Anhebung dieser Frequenzbereiche bei geringen Lautstärken (Loudness-Korrektur) wird diesem Effekt entgegengewirkt und die Musikwiedergabe klingt natürlicher.

- LC-Display (7)

Im LC-Display (7) werden alle Informationen, in Abhängigkeit von der gerade wiedergegebenen Audioquelle (Radioteil, CD-Player usw.) angezeigt.

- Taste EQ (22)

Drücken Sie diese Taste, um zwischen den verschiedenen Equalizereinstellungen zu wechseln:

FLAT: Der Equalizer ist eingeschaltet, es findet jedoch keine Klanganpassung statt.

CLASSICS: Die Klangcharakteristik ist für klassische Musik angepasst.

POP M: Die Klangcharakteristik ist für Popmusik angepasst.

ROCK M: Die Klangcharakteristik ist für Rockmusik angepasst.

DSP OFF: Der Equalizer ist ausgeschaltet.

- Taste DSP (12)

Mit dieser Taste werden verschiedene Informationen auf dem LC-Display (7) angezeigt. Durch erneutes Drücken der Taste wird die Anzeige jeweils weitergeschaltet.

Wird die Taste nicht weiter betätigt, schaltet die Anzeige nach kurzer Zeit wieder auf die ursprüngliche Information um.

Außerdem kann mit dieser Taste die Uhrzeit manuell eingestellt werden.

Umschaltung der Displayinformationen

Drücken Sie die Taste DSP (12) jeweils kurz, um die Displayinformationen wie folgt abzurufen:

Bei Empfang eines RDS-Senders

Radiobetrieb: Stationsname > Uhrzeit > Sendefrequenz > Programmtyp

CD-/MP3-Betrieb: Trackanzeige > Uhrzeit > ID3-Tag-Infos > Stationsname > Sendefrequenz > Programmtyp

Bei Empfang eines Nicht-RDS-Senders

Radiobetrieb: Sendefrequenz > Uhrzeit > PTY NONE

CD-/MP3-Betrieb: Trackanzeige > Uhrzeit > ID3-Tag-Infos > Stationsname > Sendefrequenz > PTY NONE

Einstellung der Uhrzeit

Drücken Sie die Taste DSP (12) kurz, bis die Uhrzeit im Display angezeigt wird.

Drücken Sie dann die Taste DSP (12) lang, bis die Uhrzeitanzeige blinkt.

Stellen Sie mit der Taste ▶▶ (5) die Minuten und mit der Taste ◀◀ (15) die Stunden ein.

- Taste RESET

Diese Taste befindet sich hinter der Frontblende neben den Kontakten für das Bedienteil und setzt alle Einstellungen auf die werksseitig vorgegebenen Werte zurück.

Drücken Sie diese Taste in folgenden Fällen mit einem spitzen Gegenstand:

- nach Abschluss der Einbau- und Anschlussarbeiten
- wenn das Gerät nicht mehr auf Tastenbetätigungen reagiert
- wenn im Display undefinierte Zeichen angezeigt werden

Menü-Einstellungen

- Drehregler VOLUME / Taste SELECT (4)

Um die Menüeinstellungen zu wählen, drücken Sie zuerst länger (>2 Sekunden) die Taste SELECT (4) und anschließend drücken Sie diese Taste erneut, aber nur kurz, bis die gewünschte Funktion auf dem Display erscheint.

Die Optionen bei der jeweiligen Einstellung werden durch Drehen des Drehreglers VOLUME (4) ausgewählt.

BEEP ON/OFF

BEEP ON: Jede Tastenbetätigung wird mit einem Signalton quittiert.

BEEP OFF: Der Tastenquittierungston ist deaktiviert.

P-VOL

Stellen Sie mit diesem Menüpunkt die Einschaltlautstärke des Gerätes ein.

AREA EUR/USA

AREA EUR: Radio-Frequenzbandeinstellung für Europa

UKW 87,5-108,0 MHz / 50 kHz-Schritte

MW 522-1620 kHz / 9 kHz-Schritte

AREA USA: Radio-Frequenzbandeinstellung für USA

UKW 87,5-107,9 MHz / 200 kHz-Schritte

MW 530-1710 kHz / 10 kHz-Schritte

HOUR 24H/12H

Stellen Sie mit diesem Menüpunkt das gewünschte Uhrzeitformat (24h- oder 12h-Format) ein.

UKW-Radiobetrieb

RDS als Empfangskonzept

Das Kürzel RDS steht für Radio Daten System, d.h. es werden unhörbare, codierte Zusatzinformationen über den RDS Sender mit ausgestrahlt.

Das Autoradio ist in der Lage ist diese codierten Daten, die von fast allen Sendeanstalten mit ausgestrahlt werden auszuwerten.

Folgende wesentlichen Zusatzinformationen werden gesendet:

- Programm Identifikation (PI)
- Verkehrsfunkkennung (TP)
- Verkehrsdurchsagekennung (TA)
- Programm Servicename (PS)
- Alternative Frequenzen (AF)
- Programmtyp (PTY)
- EON-Informationen (EON)
- Uhrzeit (CT)

Programm Identifikation (PI)

Diese Daten helfen dem Empfänger einen Sender eindeutig zu identifizieren. Sie ermöglichen dem Radio zwischen Gebieten zu unterscheiden in denen das gleiche Programm ausgestrahlt wird. Das Autoradio schaltet also bei schwächer werdendem Empfang nur auf einen stärkeren Sender um, der die gleiche Programm Identifikation ausstrahlt.

Verkehrsfunk-Kennung (TP)

Durch dieses Signal erkennt der Empfänger, dass ein Sender mit Verkehrsfunkinformationen empfangen wird.

Verkehrsdurchsage-Kennung (TA)

Durch dieses Signal kann der Sender eine Verkehrsfunkdurchsage erkennen und gegebenenfalls die laufende Wiedergabe einer anderen Quelle unterbrechen.

Programm Servicename (PS)

Diese Information gibt dem Empfänger an, welchen Sender er gerade empfängt. Sie wird direkt im Display des Autoradios angezeigt, z.B. BAYERN 3.

Alternative Frequenzen (AF)

Es wird eine Liste von alternativen Frequenzen mitgesendet, die dasselbe Programm abstrahlen. Wird der empfangene Sender zu schwach, so erkennt der Empfänger über das AF-Signal auf welchen Frequenzen er nach einem besser empfangbaren Sender suchen muss.

Programmtyp (PTY)

Dieser Code gibt dem Empfänger Informationen über die Art des gesendeten Programms (z.B. Sport, Klassik, Nachrichten usw.). Der Hörer kann dadurch gezielt nach einem Programm seiner Wahl suchen.

Außerdem kann ein nationaler Katastrophenalarm auf diese Art verbreitet werden. Den PTY-Service bieten jedoch nicht alle Sender an.

EON-Informationen

Viele Senderketten mit verschiedenen Programmen haben nur ein Programm mit Verkehrsfunkdienst. Werden EON-Informationen mitgesendet, schaltet ein derart ausgestattetes Gerät bei Verkehrsdurchsagen auf den Verkehrsfunksender um, obwohl ein anderes Programm der Senderkette gehört wird.

Hört man z.B. Bayern 4 (ohne Verkehrsfunk) schaltet das Gerät bei aktiver TA-Funktion für die Dauer einer Verkehrsfunkdurchsage auf Bayern 3 (mit Verkehrsfunk) um.

Uhrzeit (CT)

Viele Sender senden die aktuelle Uhrzeit in den RDS-Daten. Empfängt das Gerät dieses Signal stellt es die eingebaute Uhr automatisch.

Das RDS System bietet also den Vorteil, dass beim Verlassen des Sendegebietes ein Umschalten auf einen gleichen, besser zu empfangenden Sender automatisch erfolgt. Ein Umschalten erfolgt jedoch nur, wenn ein besserer Sender mit dem gleichen Programm vorhanden ist.

Kurze empfangsbedingte Signalabschwächungen können auch durch das RDS System nicht eliminiert werden, da ein ständiges Hin- und Herschalten des Autoradios die Folge wäre. Dies würde vom Hörer als weitaus störender empfunden, als kurz auftretende Empfangsstörungen.

Ein weiterer Pluspunkt des RDS Systems ist die Anzeige des Sendernamens. Der Sendername eines RDS-Senders wird auf dem Autoradiodisplay angezeigt.

Funktion der einzelnen Tasten

- Taste BND/LOU/ENT (6)

Mit dieser Taste wird der Bandbereich des UKW-Radioteils gewählt. Es stehen 3 UKW- und 2 MW-Bereiche zur Verfügung:

F1 > F2 > F3 > MW1 > MW2

☞ Auf jedem der Bandbereiche können 6 Sender auf den Stationstasten 1-6 (26) abgespeichert werden.

- Tasten ◀◀ (15) und ▶▶ (5)

Mit diesen Tasten wird die Empfangsfrequenz geändert, um Sender im Radiobetrieb einzustellen.

Kurzes Drücken einer Taste startet den automatischen Sendersuchlauf (Displayanzeige SEARCH).

Der Suchlauf hält erst beim nächsten, gut zu empfangenden Sender an.

Wird eine Taste länger gedrückt gehalten ist der manuelle Sendersuchlauf aktiviert.

Im Display erscheint MANUAL.

Die Frequenz wird in diesem Modus solange verändert, bis die entsprechende Taste wieder losgelassen wird. Kurzes Drücken verändert die Frequenz schrittweise.

☞ Werden die Tasten längere Zeit nicht betätigt, schaltet das Gerät wieder in den automatischen Sendersuchlauf um. Im Display erscheint kurz AUTO.

- Stationstasten 1-6 (26)

Durch einen kurzen Druck auf diese Tasten kann man direkt einen vorher dort gespeicherten Sender anwählen.

Um einen gerade gehörten Sender abzuspeichern einfach die gewünschte Taste länger als 1 Sekunde drücken.

☞ Jeder der drei UKW-Bandbereiche (F1-3) und auch die MW-Empfangsbereiche (MW1-2) haben sechs Stationstasten. Es können also insgesamt hier 30 Stationstasten belegt werden.

- Taste AF (9)

Taste AF (9) einmal kurz drücken	>	AF ist eingeschaltet
Taste nochmals drücken	>	AF ist ausgeschaltet

Die Taste AF (9) ruft die automatische Sendernachführung auf.

Im Display erscheint die Anzeige AF.

Wird ein schwacher oder kein RDS Sender empfangen, blinkt die Anzeige.

Bei einem gut zu empfangenden Sender erscheint das Symbol ständig.

Nur in der AF Funktion kann das Gerät beim Verlassen des Sendegebietes selbstständig auf einen besseren Sender umschalten.

- Taste TA (10)

Taste TA (10) einmal kurz drücken	>	TA ist eingeschaltet
Taste nochmals drücken	>	TA ist ausgeschaltet

Wird ein Verkehrsfunksender empfangen, so erscheint im Display die Anzeige TP = Traffic Programm.

Bei gedrückter TA Taste erscheint zusätzlich das Kürzel TA im Display.

Bei laufender Wiedergabe einer anderen Quelle (z.B. SD-Wiedergabe) wird das Programm für die Dauer der Verkehrsfunkdurchsage stummgeschaltet.

Wird eine laufende Rundfunksendung sehr leise gehört, erhöht sich die Lautstärke der Verkehrsfunkdurchsage automatisch auf einen gut verständlichen Pegel. Nach Beendigung der Durchsage stellt sich die vorher eingestellte Lautstärke wieder ein.

☞ Die Mindestlautstärke während der Verkehrsfunkdurchsage kann über die Einstellung der RDS-Parameter (siehe weiter hinten in dieser Anleitung) verändert werden.

- Taste AS/PS (23)

Wird diese Taste kurz gedrückt, werden die auf den Stationstasten 1-6 (26) abgespeicherten Sender jeweils für einige Sekunden wiedergegeben. Um diesen Suchlauf zu stoppen, drücken Sie die Taste erneut.

Wird die Taste länger gedrückt gehalten, werden alle gut zu empfangenden Sender automatisch auf die Stationstasten 1-6 (26) abgespeichert.

Nach diesem Vorgang, werden die abgespeicherten Sender wie oben beschrieben jeweils für einige Sekunden wiedergegeben.

- Taste PTY (24)

Mit dieser Taste schalten Sie die PTY-Funktion ein. Dies erkennen Sie an der PTY-Anzeige im Display.

Nach dem Drücken der PTY-Taste zeigt das Display die ausgewählte Programmart an.

Stellen Sie mit dem Drehregler VOLUME (4) die gewünschte Programmart ein und drücken Sie eine der Tasten ◀◀ (15) oder ▶▶ (5), um den Suchlauf zu starten.

Nun beginnt der Suchlauf nach einem Sender dieser Programmart.

Sollte bei diesem Suchlauf kein Sender mit der gewählten Programmart gefunden werden, zeigt das Display PTY NONE an.

☞ Es stehen folgende Programmarten zur Verfügung:

NEWS, AFFAIRS, INFO, SPORT, EDUCATE, DRAMA, CULTURE, SCIENCE, VARIED, POP M, ROCK M, EASY M, LIGHT M, CLASSICS, OTHER M, WEATHER, FINANCE, CHILDREN, SOCIAL, RELIGION, PHONE IN, TRAVEL, LEISURE, JAZZ, COUNTRY, NATION M, OLDIES, FOLK M, DOCUMENT, TEST, ALARM

- Einstellung der RDS-Parameter

Um die RDS-Parameter einzustellen, drücken Sie zuerst länger (>2 Sekunden) die Taste PTY (24) und anschließend drücken Sie sie erneut, aber nur kurz, bis die gewünschte Funktion auf dem Display erscheint.

Die Optionen bei der jeweiligen Einstellung werden durch Drehen des Drehreglers VOLUME (4) ausgewählt.

Folgende Einstellungen sind möglich:

TA SEEK/ALARM

TA SEEK: Das Gerät sucht bei Verlust der Verkehrsfunkinformation selbständig einen neuen Sender mit Verkehrsfunk-Kennung.

TA ALARM: Das Gerät gibt einen Warnton ab, wenn die Verkehrsfunk-Kennung nicht mehr empfangen werden kann.

PI SOUND/MUTE

Reaktion des Gerätes, wenn man in ein Sendegebiet kommt, in dem 2 unterschiedliche Sender mit unterschiedlicher Programmidentifikation (PI) die gleiche AF (Alternativfrequenz) senden:

PI SOUND: Das Radio schaltet einige Sekunden auf den neuen Sender und dann wieder zurück.

PI MUTE: Der neue Sender wird stummgeschaltet.

RETUNE L/S

RETUNE L: Wenn keine Verkehrsfunk-Kennung mehr empfangen wird, startet der automatische Suchlauf nach 90 Sekunden.

RETUNE S: Wenn keine Verkehrsfunk-Kennung mehr empfangen wird, startet der automatische Suchlauf nach 30 Sekunden.

MASK DPI/ALL

Reaktion des Gerätes bei der Sendersuche:

MASK DPI: Alternativfrequenzen mit unterschiedlicher Programminformation (PI) werden nicht berücksichtigt.

MASK ALL: Alternativfrequenzen mit unterschiedlicher Programminformation (PI) und Alternativfrequenzen mit hoher Signalstärke, jedoch ohne RDS Information werden nicht berücksichtigt.

EON TA LO/DX

Reaktion des Gerätes beim Umschalten auf EON-Verkehrsfunkdurchsagen:

EON TA LO: Das Gerät schaltet nur auf EON-Verkehrsfunkdurchsagen um, wenn die Signalstärke des EON Senders gut ist und keine Störungen zu erwarten sind.

EON TA DX: Das Gerät schaltet immer auf EON-Verkehrsfunkdurchsagen um, die Signalstärke wird nicht berücksichtigt.

TA VOL

Beim Verkehrsfunkdurchsagen und aktivierter TA-Funktion wird die hier voreingestellte Lautstärke gewählt, sofern die eingestellte Lautstärke geringer ist.

Stellen Sie die gewünschte Durchsagelautstärke durch Drehen des Drehreglers VOLUME (4) ein.

REG ON/OFF

REG ON: Das Gerät schaltet bei schwächer werdendem Empfang nur auf eine andere Frequenz mit exakt dem gleichen Programm um.

REG OFF: Das Gerät schaltet bei schwächer werdendem Empfang auch auf einen anderen Sender mit der gleichen Regionalkennung um.

DAB-Radiobetrieb

Funktion der einzelnen Tasten

- Taste BND/LOU/ENT (6)

Mit dieser Taste wird der Bandbereich des DAB-Radioteils gewählt. Es stehen 3 DAB-Bereiche zur Verfügung:

DAB1 > DAB2 > DAB3

☞ Auf jedem der Bandbereiche können 6 Sender auf den Stationstasten 1-6 (26) abgespeichert werden.

- Tasten ◀◀ (15) und ▶▶ (5)

Mit diesen Tasten wird die Empfangsfrequenz geändert, um Sender im DAB-Radiobetrieb einzustellen.

Kurzes Drücken einer Taste startet den automatischen Sendersuchlauf (Displayanzeige TUNING).

Der Suchlauf hält erst beim nächsten, gut zu empfangenden Sender an.

- Stationstasten 1-6 (26)

Durch einen kurzen Druck auf diese Tasten kann man direkt einen vorher dort gespeicherten Sender anwählen.

Um einen gerade gehörten Sender abzuspeichern einfach die gewünschte Taste länger als 1 Sekunde drücken.

☞ Jeder der drei DAB-Bandbereiche (DAB1-3) hat sechs Stationstasten. Es können also insgesamt hier 18 Stationstasten belegt werden.

- Taste AS/PS (23)

Wird die Taste gedrückt, werden alle gut zu empfangenden DAB-Sender automatisch auf die Stationstasten 1-6 (26) abgespeichert.

- Taste PTY (24)

Wird diese Taste gedrückt, erscheint die Liste der empfangbaren DAB-Sender.

Die verschiedenen Sender werden durch Drehen des Drehreglers VOLUME (4) angezeigt.

Durch Drücken der Taste SELECT (4) wird der angezeigte Sender ausgewählt.

- Taste DSP (12)

Drücken Sie diese Taste, um verschiedene Informationen (wie z.B. Sendefrequenz, Uhrzeit, Signalqualität, Signalstärke etc.) abzurufen.

CD-Betrieb

- CD-Schlitz (8)

Schieben Sie hier die CD zur Wiedergabe in das CD-Laufwerk ein.

☞ Die CD muss immer mit der beschrifteten Seite nach oben eingeschoben werden.

- Taste ⏏ (11)

Drücken Sie diese Taste, um eine eingelegte CD auszuwerfen.

- Tasten ◀◀ (15) und ▶▶ (5)

Diese Tasten dienen zur Auswahl der einzelnen Tracks einer CD bzw. zum Suchen eines bestimmten Abschnitts innerhalb eines Tracks.

☞ Die Pfeile auf den Tasten geben die Suchrichtung (aufwärts bzw. abwärts) an.

Drücken Sie die Tasten kurz, um zum nächsten bzw. vorherigen Track zu springen.

Drücken Sie die Tasten lang, um innerhalb eines Tracks einen bestimmten Abschnitt zu suchen.

- Taste PAU (16)

Drücken Sie diese Taste, um die CD-Wiedergabe kurzzeitig zu unterbrechen.

Bei erneuter Betätigung setzt die Wiedergabe an der Stelle wieder ein, an der sie vorher unterbrochen wurde.

- Taste SCN (17)

Drücken Sie diese Taste um jeden Track auf der CD für einige Sekunden anzuspielen.

Bei MP3-Wiedergabe:

Drücken Sie diese Taste lang, um jeden Track des aktuellen Ordners anzuspielen.

Um diese Funktion wieder abzuschalten drücken Sie die Taste SCN (17) erneut.

Die Wiedergabe erfolgt ab dieser Stelle wieder normal.

- Taste RPT (18)

Drücken Sie diese Taste, um den aktuellen Track zu wiederholen.

Bei MP3-Wiedergabe:

Drücken Sie diese Taste lang, um alle Tracks des gerade gespielten Ordners zu wiederholen.

Um diese Funktion wieder abzuschalten, drücken Sie die Taste RPT (18) erneut.

Die Wiedergabe erfolgt ab dieser Stelle wieder normal.

- Taste SHF (19)

Drücken Sie diese Taste, um die Zufallswiedergabe zu aktivieren.

Die Tracks auf der CD werden in zufälliger Reihenfolge abgespielt.

Bei MP3-Wiedergabe:

Drücken Sie diese Taste lang, um die Tracks des gerade gespielten Ordners in zufälliger Reihenfolge abzuspielen.

Um diese Funktion wieder abzuschalten drücken Sie die Taste SHF (19) erneut.

Die Wiedergabe erfolgt ab dieser Stelle wieder in normaler Reihenfolge.

- Tasten DIR - (20) und DIR + (21)

Diese Tasten dienen zur Auswahl der Ordner auf dem Speichermedium.

DIR - (20) wählt den vorangehenden Ordner.

DIR + (21) wählt den nächsten Ordner.

☞ Diese Tasten sind nur im MP3-Betrieb aktiv.

Ist auf dem Speichermedium keine Ordnerstruktur vorhanden haben diese Tasten keine Funktion.

- Taste AS/PS (23)

Diese Taste aktiviert die Suchfunktion im MP3-Betrieb.

Suche nach Tracknummern

- Drücken Sie die Taste AS/PS (23) einmal, um die Suche nach Tracknummern zu aktivieren.
- Wählen Sie mit dem Drehregler VOLUME (4) die gewünschte Tracknummer.
- Drücken Sie die Taste BND/LOU/ENT (6) oder drücken Sie die Taste SELECT (4).
- Der gewünschte Track wird automatisch abgespielt.

Suche nach Tracknamen

- Drücken Sie die Taste AS/PS (23) zweimal, um die Suche nach Tracknamen zu aktivieren.
- Der erste Buchstabe der Trackanzeige blinkt.
- Wählen Sie mit dem Drehregler VOLUME (4) den gewünschten Buchstaben.
- Drücken Sie die Taste SELECT (4), der zweite Buchstabe blinkt.
- Wählen Sie auf die beschriebene Weise ggf. weitere Buchstaben.
- Drücken Sie die Taste BND/LOU/ENT (6).
- Alle Tracks und Ordner die mit dem/den gewählten Buchstaben beginnen werden angezeigt.
- Wählen Sie mit dem Drehregler VOLUME (4) den gewünschten Track oder Ordner.
- Sollte es sich bei dem gewählten Namen um einen Ordnernamen handeln, wird im Display (, ,) angezeigt.
- Wählen Sie in diesem Fall mit dem Drehregler VOLUME (4) den Tracknamen innerhalb dieses Ordners aus.
- Drücken Sie die Taste BND/LOU/ENT (6) oder drücken Sie die Taste SELECT (4).
- Der gewünschte Track wird automatisch abgespielt.

Suche über die Ordnerstruktur

- Drücken Sie die Taste AS/PS (23) dreimal, um die Suche über die Ordnerstruktur zu aktivieren.
- Die erste Verzeichnisstruktur wird angezeigt.
- Wählen Sie mit dem Drehregler VOLUME (4) das gewünschte Verzeichnis.
- Drücken Sie die Taste BND/LOU/ENT (6) oder drücken Sie die Taste SELECT (4). Das Verzeichnis ist gewählt und der Name des ersten Tracks bzw. des nächsten Unterverzeichnisses wird angezeigt.
- Wählen Sie mit dem Drehregler VOLUME (4) den gewünschten Track bzw. das nächste Unterverzeichnis.
- Verfahren Sie auf die beschriebene Weise weiter, bis der gewünschte Track angezeigt wird.
- Drücken Sie die Taste BND/LOU/ENT (6) oder drücken Sie die Taste SELECT (4).
- Der gewünschte Track wird automatisch abgespielt.

Suche innerhalb des aktuell gewählten Verzeichnisses

- Drücken Sie die Taste AS/PS (23) viermal, um die Suche innerhalb des aktuellen Verzeichnisses zu aktivieren.
- Wählen Sie mit dem Drehregler VOLUME (4) den gewünschten Track bzw. (, ,), um das gewünschte Verzeichnis zu wählen.
- Verfahren Sie weiter wie schon unter „Suche über die Ordnerstruktur“ beschrieben.

USB-/Speicherkartenbetrieb

Das Gerät ist mit einer USB-Schnittstelle (13) und einem Speicherkartenleser (25) für SD/MMC-Karten ausgerüstet.

MP3-Dateien, die auf diesen Medien abgespeichert sind, können wiedergegeben werden.

Verbinden Sie keinen MP3-Player mit der USB-Schnittstelle, wenn er über Batterien betrieben wird.

Die Stromversorgung der USB-Schnittstelle kann die eingelegten Batterien laden und somit zu Überhitzung bzw. auch Explosion der Batterien führen.

USB-Medien bis max. 32 GB und einer Stromaufnahme von max. 500 mA können an die USB-Schnittstelle angeschlossen werden.

An der USB-Schnittstelle können nur USB-Speichermedien betrieben werden. MP3-Player mit USB-Anschluss schalten beim Einstecken in diesen Anschluss meist in den PC-Modus. In diesem Modus ist ein Abspielen von Musikdateien nicht möglich. Sie können jedoch jederzeit den Audioausgang eines MP3-Players an den Anschluss AUX IN (14) anschließen.

SD/MMC-Karten und SDHC-Karten bis max. 32 GB werden unterstützt.

Die Medien müssen FAT 16 oder FAT 32 formatiert sein.

Aufgrund der sehr großen Vielfalt von Geräten mit USB- und SD/MMC-Kartenschnittstellen und ihren manchmal sehr herstellerspezifischen Funktionen, kann nicht sichergestellt werden, dass alle Medien erkannt werden und alle Bedienungsmöglichkeiten in Verbindung mit diesem Gerät gegeben sind.

Sollte das Speichermedium nicht erkannt werden, ziehen Sie es bitte nochmals heraus und stecken es erneut ein.

- Stecken Sie Ihr USB-Speichermedium in die USB-Schnittstelle (13).
- Bei Verwendung einer Speicherkarte stecken Sie diese in den Speicherkartenleser (25).
- Das Gerät schaltet automatisch auf den entsprechenden Eingang um und startet die Wiedergabe.
- Das zuletzt eingesteckte Medium wird automatisch ausgewählt.
- Die weitere Bedienung entspricht der Bedienung bei CD-Wiedergabe.

Wartung

Überprüfen Sie regelmäßig die technische Sicherheit des Autoradios z.B. auf Beschädigung der Anschlussleitungen und des Gehäuses.

Wenn anzunehmen ist, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, so ist das Produkt außer Betrieb zu setzen und gegen unbeabsichtigten Betrieb zu sichern. Bordnetz abklemmen!

Es ist anzunehmen, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, wenn:

- das Gerät sichtbare Beschädigungen aufweist
- das Gerät nicht mehr arbeitet, oder
- nach schweren mechanischen Beanspruchungen

Bevor Sie das Autoradio reinigen oder warten, beachten Sie unbedingt folgende Sicherheitshinweise:

Beim Öffnen von Abdeckungen oder Entfernen von Teilen können spannungsführende Teile freigelegt werden.

Vor einer Wartung oder Instandsetzung muss deshalb das Gerät von allen Spannungsquellen getrennt werden.

Kondensatoren im Gerät können noch geladen sein, selbst wenn es von allen Spannungsquellen getrennt wurde.

Eine Reparatur darf nur durch eine Fachkraft erfolgen, die mit den damit verbundenen Gefahren bzw. einschlägigen Vorschriften vertraut ist.

Ist ein Sicherungswechsel erforderlich, ist darauf zu achten, dass nur Sicherungen vom angegebenen Typ und Nennstromstärke (siehe „Technische Daten“) als Ersatz Verwendung finden.

Ein Flicken von Sicherungen oder ein Überbrücken des Sicherungshalters ist unzulässig.

- Nach erfolgter Trennung von der Stromversorgung (ISO-Anschluss-Stecker abklemmen!) ziehen Sie vorsichtig die Sicherung aus dem Sicherungshalter neben dem ISO-Anschluss heraus.
- Ersetzen Sie sie mit einer Sicherung gleichen Typs.
- Erst danach das Autoradio wieder mit dem Bordnetz verbinden und in Betrieb nehmen.
- Sollte die Sicherung erneut auslösen, bringen Sie das Gerät zur Reparatur in eine Fachwerkstatt.

Das Gerät ist ansonsten wartungsfrei. Äußerlich sollte es nur mit einem weichen, trockenen Tuch oder Pinsel gereinigt werden.

Verwenden Sie auf keinen Fall aggressive Reinigungsmittel oder chemische Lösungen, da sonst die Oberfläche des Gehäuses beschädigt werden könnte.

Handhabung

- Eine zu hohe Lautstärke im Kfz-Innenraum hat zur Folge, dass akustische Warnsignale nicht mehr wahrgenommen werden können. Dadurch werden Sie und andere Verkehrsteilnehmer gefährdet. Achten Sie deshalb auf eine angepasste Lautstärke.
- Unachtsamkeit im Straßenverkehr kann zu schwerwiegenden Unfällen führen. Eine Bedienung der HiFi-Anlage darf deshalb immer nur dann erfolgen, wenn es die Verkehrssituation erlaubt und Sie durch die Bedienung der Anlage nicht vom Verkehrsgeschehen abgelenkt werden.
- Musik sollte nicht über einen längeren Zeitraum mit übermäßiger Lautstärke gehört werden. Hierdurch kann das Gehör geschädigt werden.

Tipps zur Handhabung von CDs

- Fassen Sie die CD nur an den Kanten an. Sie vermeiden somit Fingerabdrücke und Verunreinigungen auf der Oberfläche.
- Legen Sie CDs stets mit der beschrifteten Seite nach oben in den CD-Schlitz ein.
- Fassen Sie Ihre CDs nur mit sauberen Händen an.
- Sollte eine CD trotzdem einmal verschmutzt sein, wischen Sie diese mit einem weichen, fusselfreien Tuch von der Mitte nach außen hin ab. Vermeiden Sie kreisende Bewegungen beim Reinigungsvorgang unbedingt. Verwenden Sie keine Lösungsmittel.
- Bei hartnäckigen Verschmutzungen verwenden Sie bitte einen handelsüblichen CD-Reiniger (keinen Schallplattenreiniger) und beachten Sie dessen Bedienungsanweisungen.
- Beschriften Sie Ihre CDs nicht und bringen Sie auch keine Aufkleber o.ä. an.
- Bewahren Sie Ihre CDs nach dem Abspielen in den mitgelieferten CD-Hüllen auf.
- Vermeiden Sie bei der Lagerung von CDs direkte Sonneneinstrahlung, Hitze und Feuchtigkeit.

Entsorgung

Elektronische Geräte sind Wertstoffe und dürfen nicht in den Hausmüll!

Entsorgen Sie das Produkt am Ende seiner Lebensdauer gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen.

Behebung von Störungen

Mit dem Renkforce DAB-RCD3038 Autoradio haben Sie ein Produkt erworben, welches nach dem Stand der Technik gebaut wurde und betriebssicher ist.

Dennoch kann es zu Problemen oder Störungen kommen.

Deshalb möchten wir Ihnen hier beschreiben, wie Sie mögliche Störungen beheben können:

Beachten Sie unbedingt die Sicherheitshinweise!

Keine Wiedergabe, Display und Beleuchtung leuchten nicht:

- Autosicherung defekt. In der Betriebsanleitung ihres Fahrzeugs die entsprechende Sicherung suchen und überprüfen.
- Gerätesicherung defekt. Gerät ausbauen und die Sicherung überprüfen.
- Plusleitung/Masseleitung gelöst. Gerät ausbauen und den Anschluss der Leitungen überprüfen.

Wiedergabe nur über einen Lautsprecher:

- Balanceregelung verstellt. Balanceregelung wie beschrieben einstellen.
- Lautsprecheranschluss hat sich gelöst. Gerät und/oder Lautsprecher ausbauen und Anschlüsse überprüfen.

Wiedergabe nur über die vorderen oder hinteren Lautsprecher:

- Faderregelung verstellt. Faderregelung einstellen.
- Lautsprecheranschluss hat sich gelöst. Gerät und/oder Lautsprecher ausbauen und Anschlüsse überprüfen.

Bei UKW/MW-Radiobetrieb kaum Sender zu empfangen:

- Antenne nicht ganz herausgezogen. Antenne auf volle Länge ausziehen.
- Antennenanschluss hat sich aus dem Gerät gelöst. Gerät ausbauen und Anschluss überprüfen.
- Antenne defekt. Anschluss, Erdung sowie Antenne überprüfen.

Behebung von Störungen

Das Gerät schaltet im DAB-Betrieb immer wieder stumm:

- Anders als im normalen Radiobetrieb, wo es bei Empfangsstörungen zu Störgeräuschen kommt, wird die DAB-Wiedergabe bei schlechtem Empfang stummgeschaltet. Dies liegt oft an der noch nicht ganz so gut ausgebauten Senderversorgung vor allem in ländlichen Bereichen. Es handelt sich hierbei nicht um einen Gerätefehler.
- Die DAB-Antenne wurde an einer ungünstigen Stelle verbaut (z.B. zu nahe an den Blechteilen des Fahrzeugs oder hinter einer metallbedampften Fahrzeugscheibe). Bei ungünstigen Montagemöglichkeiten eine DAB-Außenantenne verbauen.
- Die Stromversorgung der DAB-Antenne ist gestört. Bitte den Anschluss überprüfen.
- Der DAB-Antennenanschluss hat sich aus dem Gerät gelöst. Gerät ausbauen und Anschluss überprüfen.
- DAB-Antenne defekt. Anschluss, Erdung sowie DAB-Antenne überprüfen.

Störgeräusche bei Radio- und CD-Wiedergabe:

- Störungen gelangen über die Plusleitung in das Gerät. Zusatzentstördrossel in die Plusleitung einbauen. Auto evtl. zusätzlich mit Entstörkerzensteckern, Verteilerfinger usw. entstören.

Beim Drücken der Stationstasten ertönt nur Rauschen:

- Kein Sender programmiert. Wie beschrieben Sender programmieren.

Nach jedem Ausschalten des Gerätes geht die Senderspeicherung verloren:

- Dauerplusanschluss nicht angeschlossen bzw. Leitung hat sich gelöst. Dauerplusleitung entsprechend der Anleitung anschließen bzw. überprüfen, ob die Leitung richtig angeschlossen ist. Sicherung überprüfen.

Das Gerät reagiert nicht mehr auf Tastenbefehle oder zeigt wirre Zeichen im Display an:

- Setzen Sie das Gerät mit der Taste RESET zurück.

Andere Reparaturen als zuvor beschrieben sind ausschließlich durch einen autorisierten Fachmann durchzuführen.

Technische Daten

Allgemein

Betriebsspannung .... 12 V DC

Stromaufnahme .... 15 A (max.) / 5 mA (standby)

Sicherung .... Kfz-Flachsicherung 15 A

Ausgangsleistung .... 4 x 40 W (max.)

Lautsprecherimpedanz .... 4 - 8 Ohm

Schnittstellen .... USB und SD/MMC-Card

Einbautiefe .... 180 mm

Gewicht .... 1,2 kg

Empfangsbereiche

Empfangsbereich (Europa) .... FM 87,5 - 108,0 MHz/AM 522 - 1620 kHz

Empfangsbereich (USA) .... FM 87,5 - 107,9 MHz/AM 530 - 1710 kHz

DAB .... 174 - 240 MHz

CD-/MP3-Player

Frequenzbereich .... 40 - 18000 Hz

Rauschabstand .... >55 dB

Kanaltrennung .... >50 dB

Abspielbare Medien .... CD/CD-R/CD-RW
USB (max. 32 GB)
SD/SDHC/MMC (max. 32 GB)

Belastbarkeit USB .... 500 mA

Formatierung .... FAT 16/FAT 32

Abspielbare Formate CD-Audio/MP3

Table of Contents

GB Operating Instructions English

Page

Introduction

Dear Customer,

Thank you for purchasing this product.

This product complies with the national and European legal requirements. We kindly request the user to follow the operating instructions, to preserve this condition and to ensure safe operation!

These operating instructions relate to this product. They contain important information concerning commissioning and handling. Please bear this in mind when passing on the product to a third party. Keep these operating instructions for future reference!

GB

Fon. +49 9604 / 40 88 80

Fax +49 9604/40 88 48

e-mail: tkb@conrad.de

Mon to Thurs 8.00am to 4.30pm

Fri 8.00am to 2.00pm

Intended Use

With the Renkforce DAB-RCD3038 car radio you can receive radio programmes in vehicles, play audio CDs and audio data from suitable media and amplify the audio signals.

The device must be connected to speaker.

This device is only approved for connection to 12 V direct current on-board networks with the negative pole of the battery to the car body. The device must only be installed and operated in vehicles with this kind of on-board voltage.

The user must make sure that the way the product is installed protects the product from humidity and wetness.

Any use other than that described above can damage the product and may involve additional risks such as short circuit, fire, electric shock, etc.

No part of the device must be modified or converted, and the casing must not be opened.

Observe all safety information in these operating instructions!

Symbols

The exclamation mark symbol indicates that the user must read these operating instructions before commissioning of the device, and observe them during operation.

The “Hand” symbol indicates special advice and operating information.

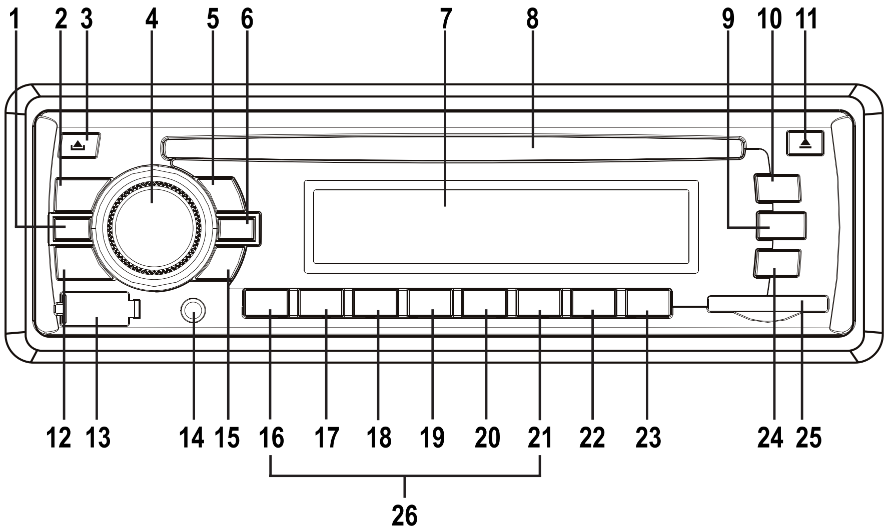
Safety Information

In case of damage caused by non-compliance with these operating instructions, the warranty/ guarantee will expire. We do not assume any liability for consequential damage!

Nor do we assume any liability for damage to property or personal injury caused by improper use or failure to observe the safety information. In such cases the guarantee/warranty will expire!

- For safety reasons, any unauthorized conversions and/or modifications to the product are not permitted.
- The device must only be used with the 12 V DC vehicle power supply (with the negative terminal of the battery connected to the body of the vehicle). Never connect the device to a different power supply.
- Ensure proper commissioning of the device. Observe the operating instructions for it.
- When the product is opened or the safety circuit is jumpered, invisible laser radiation may be emitted. Caution - if proceeding in a different way or using any other controls than those specified in this manual, you may expose yourself to hazardous radiation.
- This product is not a toy and not suitable for children. Children do not understand how dangerous electrical devices can be.
- Do not expose the device to any high temperatures, dripping or splashing water, strong vibrations or heavy mechanical stress.
- Never operate the device unattended.
- Do not leave any packing material unattended. It may become a dangerous toy for children.
- Also observe the safety and operating instructions of any other devices that are connected to the device.
- If you are not sure about the correct connection or if there are any questions that are not covered by the operating instructions, do not hesitate to contact our technical support or another specialist.

Control Elements



Control Elements

(1) MOD button

(2) ⏻ button

(3) ⏏ button

(4) VOLUME rotary control / SELECT button

(5) ▶▶ button

(6) BND/LOU/ENT button

(7) LC display

(8) CD slot

(9) AF button

(10) TA button

(11) ⏏ button

(12) DSP button

(13) USB interface

(14) AUX IN Connection

(15) ◀◀ button

(16) PAU button

(17) SCN button

(18) RPT button

(19) SHF button

(20) DIR- button

(21) DIR+ button

(22) EQ button

(23) AS/PS button

(24) PTY button

(25) Memory card reader

(26) Station buttons

Product Description

This product is equipped with a removable front control panel, DAB/DAB+ receiver, FM/AM radio unit, a USB interface, an MMC/SD card reader and a CD/CD-R/CD-RW/MP3-player with the following features:

- High output (4 x 40W max.)
- Preamp output for the connection of a power amplifier
- Front AUX for connecting external audio sources
- Electronic volume, bass, treble, fader and balance control
- Digital signal processor for the adaptation of the sound characteristics to various music styles
- Loudness correction
- DAB/DAB+ receiver unit for digital radio reception
- FM radio unit with RDS-function
- Exact electronic tuning of the stations with a PLL-tuner
- 48 programmable station memory slots (3 x 6 FM, 2 x 6 AM, 3 x 6 DAB)
- Manual/automatic station scan in both directions
- Automatic station storage/programme memory search
- Electronic suppression of vibrations to prevent interruptions in CD-replay
- Alphanumerical DOT-matrix display
- ID3-day display for MP3-replay
- Time setting by means of the RDS system
- ISO terminal

Mechanical Installation

In most vehicles the producers plan an installation cut-out for the car radio. The choice of the location depends on safety aspects. Therefore we recommend that you actually install the radio in this place.

The CD tuner requires a DIN installation cut-out with the dimensions 182 x 53 mm; these dimensions are standardized and usually the vehicle manufacturers comply with them.

Should there be no slot, please ask your car dealer about the correct place of installation for your car radio.

Please select the place of installation carefully so that the CD tuner neither influences the driver’s activity nor distracts him from the traffic.

Only use the supplied installation material to guarantee a safe installation.

Any changes in the vehicle that become necessary for the installation of the car radio or other components must be carried out in such a way that neither traffic security nor the stability of the car are affected. With many cars, the type approval will lapse if you merely saw out a section of the sheet metal.

Since the CD tuner creates heat during operation, the place of installation must be heat-resistant.

Before drilling the attachment holes, make sure that no electric cables, brake lines, the fuel tank or similar are damaged.

When using tools to install your car hi-fi components, observe the manufacturer’s safety information.

When installing the car hi-fi system, take into consideration the risk of accident which can arise from devices being torn away in the case of an accident. Therefore, you should secure every component in a place where it cannot be dangerous to passengers.

☞ Before you install the system, check the depth of the installation recess.

Installation Position

The angle of installation to the horizontal must be under 30°. A CD tuner that is inclined too much may cause problems when playing CDs.

Removing and Replacing the Front Control Panel

The front control panel can be removed to prevent theft.

- Before you remove the front control panel, press the ⏻ button (2) to turn the product off.
- Press the button ⏏ (3) to unlatch the operating panel.
- Remove the front control panel and put it into the supplied protective cover.
- To attach the operating unit, insert the right side of the operating unit in the holder so that the latches at the right edge catch in the guides at the operating unit. Then press the left side of the operating unit to latch it.
- Do not press on the display or the buttons.

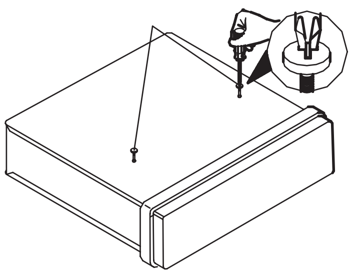
☞ Make sure to place the front operating unit on the device in the correct direction.

Do not press the front against the unit too hard. It can be easily attached by pressing it slightly against the device at the left until it latches.

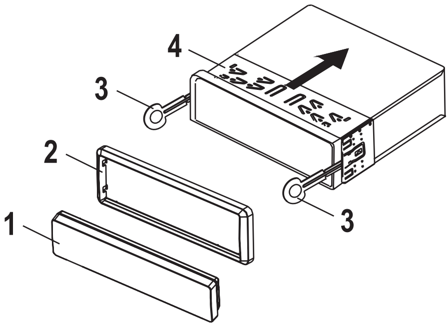
When you remove the front control panel, please put it into the supplied protective cover.

Installation in the Radio Slot

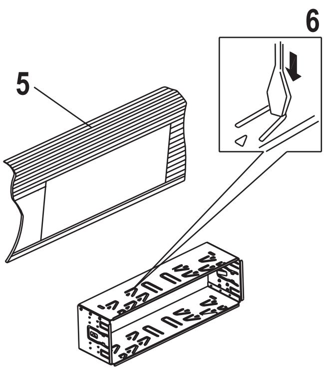
- Remove the two safety screws of the CD drive.



- Remove the front control unit (step 1).
- Carefully remove the plastic frame in the front of the system, by bending it slightly to the outside and pulling it off from the unit (step 2).
- Unlock the installation frame with the two unlocking keys (step 3).
- Remove the installation frame towards the back of the system (step 4).



- Insert the frame into the respective cut-out in the vehicle (step 5).
- Bend down some clips in the installation frame until the frame is securely fastened in the recess (step 6).



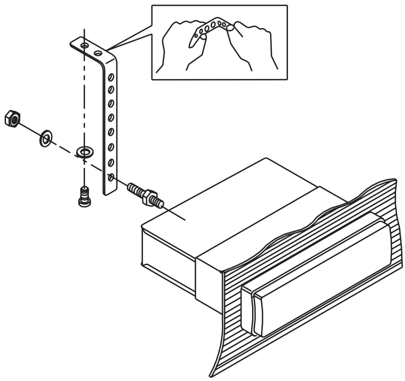
Mechanical Installation

- When you have made all the electrical contacts (see “Electric Connection”) insert the CD tuner into the frame until it locks in.
- Attach the plastic frame to the front of the device again.

☞ Keep the two unlocking keys. You will need them for a later removal of the CD tuner.

- Protect your CD tuner from vibrations with the bolt at the back of the unit.
- In most vehicles, such a safety fastening is provided for. If this is not the case in your car, fasten the CD tuner with the enclosed punched metal strip.

For the fastening, proceed as shown in the following figure:



Removal

- Remove the front control panel.
- Carefully remove the plastic frame in the front of the system by bending it slightly to the outside and pulling it off from the unit.
- Insert the two unlocking keys into the lateral slots between the CD tuner and the installation frame, until the CD tuner unlocks.
- Loosen the fastening screw at the back of the device if required.
- Carefully pull out the radio with the unlocking keys from the installation frame.
- Disconnect all electrical connections.

Mounting the DAB Aerial

The car radio has a DAB disc aerial included. Install it as follows:

For adhesive installation, a minimum temperature of approx. 15°C is required. Clean the adhesive areas with a suitable cleaner before installation (e.g. cleaning alcohol).

Do not glue the aerials in the area of metal-vaporised windshield parts or close to heating wires.

Do not attach the aerial in the field of view of the driver. It must not impair the driver's view.

When selecting the mounting site, observe the length of the aerial cable. It must reach to the installation site of the car radio.

The DAB aerial and connection cable never must be installed or placed in the trigger area of an airbag.

- Attach the included double-sided adhesive tape to the side of the aerial casing that has an indentation.
- Align the aerial vertically and attach it on the windshield in the area between the inner mirror and A-column of the passenger side. Keep a distance of approx. 1.5 cm to the top roof edge and at least approx. 4 cm from the A-column.
- Place the connection cable of the aerial to the car radio and connect it to the car radio as described in "Electrical Connection" later in these instructions.

Electric Connection

The electric connection should be made by a specialist.

To avoid short circuits and resulting damage to the CD tuner, the negative pole (earth) of the vehicle battery must be disconnected during connection.

Only connect the negative pole of the battery when you have completely connected the system and checked the connections.

You should only use a voltmeter or a diode test lamp for checking the voltage on the on-board cables as normal test lamps consume excessive currents and can thus damage the electronic system of the car.

When laying the cables, make sure that they are not squeezed or scoured on sharp edges. Use rubber grommets for the feed-though points.

Connection to the speakers must be two-wire each. Insulate any open connection points. Make sure that the cables are not damaged by sharp edges.

Only use speakers with sufficient load capacity (see “Technical Data”).

Observe that all speakers have the correct polarity - that is, that plus and minus marks match.

The connecting cables of the speakers are usually coded. Some speaker manufacturers indicate the (+) wire by means of an additional colour stripe, others use a corrugated cable for the (+) terminal and a smooth one for the (-) terminal.

The system was designed for the operation at speaker impedances of at least 4 Ohm. Never connect speakers with a lower impedance.

In most vehicles the cables for the electric connection and the connection of the speakers have been laid directly to the slot.

If this is not the case, please make sure that any cables placed later are secured by the respective on-board fuses (see vehicle operation manual).

Connection of the Speakers and the Power Supply

The car radio has an ISO system plug.

Vehicles equipped with such a system plug can be connected directly to the system if the plug assignment is the same (please check beforehand!). If the plug assignment differs, use a vehicle-specific adapter from a specialist vendor for connection.

Please refer to the following illustrations for the contact assignment of the car radio socket.

Please ask your car dealer for the respective assignment of your vehicle system plug.

System connector B (speaker connection)

(1) Speaker rear right (+)

(2) Speaker rear right (-)

(3) Speaker front right (+)

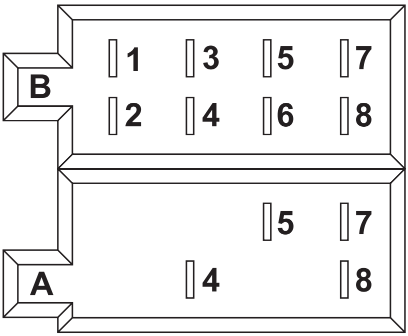
(4) Speaker front right (-)

(5) Speaker front left (+)

(6) Speaker front left (-)

(7) Speaker rear left (+)

(8) Speaker rear left (-)



System plug A (power supply)

(1) Not assigned

(2) Not assigned

(3) Not assigned

(4) Continuous current +12V

(5) Aerial control output

(6) Not assigned

(7) Ignition +12V

(8) Ground

- The constant current terminal +12V (4) must be connected to a cable that also supplies 12V permanently when the ignition is off (terminal 30 of the on-board network). This terminal serves to save the user settings, time, etc.
- The aerial control output (5) supplies a voltage of +12V when the device is switched on. This cable can be used for the power supply of an electrical aerial, an amplifier aerial and for the voltage for switching on a performance amplifier.

  Connect this connection to the red power supply line of the included DAB aerial.
- The ignition terminal +12V (7) must be connected to a cable that is only live with +12V when the ignition is on (terminal 15 of the on-board networks).

☞ Do not connect this terminal to continuous current, otherwise the on-board battery could be discharged when the vehicle is parked for an extended period of time.

- Connect the ground connection (8) with the vehicle body.

  Connect this connection to the black power supply line of the included DAB aerial as well.

☞ Adhesive techniques which become ever more common and painted metal parts impair the electric conductivity. Therefore, not every metal part is a suitable grounding point.

Connecting the FM Aerial

- Connect the aerial plug of your vehicle with the aerial socket ANT at the back of the radio.
- If your vehicle has a different aerial plug, please use a suitable adapter, available in specialist shops.

Connecting the DAB Aerial

- Connect the aerial plug of the included DAB aerial with the golden screw connection at the rear of the casing.
- Connect the red power supply line of the DAB aerial with the aerial control output (5) of the ISO system plug.
- Connect the black power supply line of the DAB aerial with the ground connection (8) of the car radio or the vehicle ground.

Connecting the LINE Outputs

The car radio has a LINE outputs for connecting a power amplifier.

For the connection of the cinch sockets only use the shielded cinch wires. Use of any other cables may cause interferences.

Keep the distance of the cables as short as possible.

Do not place the cables near other cables to avoid interferences in the cables.

To avoid distortions or mismatching that could damage the device, cinch connector must only be connected to devices with the suitable cinch terminals. For this, observe also the connection information in the section “Technical Data”.

- Connect the sockets LINE OUT on the back of the device with the inputs of a power amplifier.

The red socket is a terminal for the right channel

The white socket is a terminal for the left channel

AUX IN Connection

You can connect an external audio device (e.g. portable MP3 player) to the port AUX IN (14) whose signal is played back via the vehicle speakers.

- Connect the port AUX IN (14) with the audio output of the external device.

Operation

Only take the device into operation after familiarising yourself with its functions and these operating instructions.

Check all the connections again. When you have done so, reconnect the negative pole of the car battery.

General Operation

- MOD Button (1)

With this you can select various audio sources. Every time the button is pressed, the radio switches to the next source:

AUX > DAB > TUNER > CD > USB > SD

When one of the sources is not active, i.e. no medium inserted, this source will be skipped in the selection.

- ⏻ Button (2)

This button switches the radio on and off.

You may also press any other button for switching on (except for the buttons ⏏ (3) and ⏏ (11)).

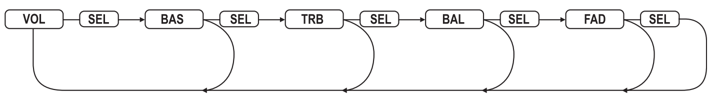
- ⏏ Button (3)

Press this button to unlatch the operating panel

- VOLUME rotary control / SELECT button (4)

In standard operation, the VOLUME control (4) is for setting the volume.

Press the SELECT button (4) once or several times to change the parameters BAS (bass control), TRB (treble control), BAL (balance control) and FAD (fader control) by turning the VOLUME control (4).



- BND/LOU/ENT button (6)

This button is used to switch the loudness function on/off.

Press and hold the button to trigger the loudness function:

LOUD ON: The loudness function is active.

LOUD OFF: The loudness function is inactive. The sound is not influenced.

☞ At low volumes the human ear does not perceive very low and very high sounds well. An increase of the frequency range for low volume (loudness correction) counteracts this effect and the music replay sounds more natural.

- LC Display (7)

The LC-display (7) shows all the information, depending on the audio source that is being played (radio, CD-player etc.).

- EQ button (22)

Push this button to switch between the different equaliser settings:

FLAT: The equaliser is active, but there is no sound adaptation.

CLASSICS: The sound characteristic is adapted to classical music.

POP M: The sound characteristic is adapted to pop music.

ROCK M: The sound characteristic is adapted to rock music.

DSP OFF: The equaliser is switched off.

- DSP (12) button

With this button various information can be displayed on the LC display (7). Press the button once more to move to the next display.

When the button is not activated anymore, the display returns to the original information after a little while.

The button can also be used to set the time manually.

Switching the display information

Push the button DSP (12) briefly to call the display information as follows:

When an RDS station is being received

Radio operation: Station name > Time > Program type

CD-/MP3 operation: Track display > Time > ID3 Tag Infos > Station name > Transmission frequency > Program type

When no RDS station is being received

Radio operation: Transmission frequency > Time > PTY NONE

CD-/MP3 operation: Track display > Time > ID3 Tag Infos > Station name > Transmission frequency > PTY NONE

Setting the time

Push the button DSP (12) briefly until the time is displayed.

Then hold the button DSP (12) pushed until the time display flashes.

Use the button ▶▶ (5) to set the minutes and the button ◀◀ (15) to set the hours.

- RESET button

This button is behind the front cover next to the contacts for the operating unit and resets all the settings to the original settings that were made in the factory.

Press this button in the following cases with a pointy object:

- when you have completed the installation and connection
- when the CD tuner does not react to the operation of buttons anymore
- when the display shows undefined characters

Menu Settings

- VOLUME rotary control / SELECT button (4)

To select the menu settings, please press the SELECT button (4) a little longer (>2 seconds) and then press this button once more, but only very briefly, until the desired function appears on the display.

Choose the options for the respective settings by turning the VOLUME control (4).

BEEP ON/OFF

BEEP ON: Every activation of a button is confirmed by a signal sound.

BEEP OFF: The sound confirmation function is deactivated.

P-VOL

Set the activation volume of the device in this menu item.

AREA EUR/USA

AREA EUR: Radio frequency band setting for Europe

FM 87.5-108.0 MHz / 50 kHz steps

MW 522-1,620 kHz / 9 kHz-steps

AREA USA: Radio frequency band setting for USA

FM 87.5-107.9 MHz / 200 kHz steps

MW 530-1,710 kHz / 10 kHz-steps

HOUR 24H/12H

Set the desired time format in this menu item (24h or 12h format).

FM Radio Operation

Receiving concept RDS

The abbreviation RDS stands for Radio Data System, i.e. inaudible, additional information codes are transmitted by the RDS station.

The car radio is able to evaluate these coded data that are transmitted by most of the radio stations.

The following important data is transmitted:

- Program Identification (PI)
- Traffic Program (TP)
- Traffic Announcement (TA)
- Program Service (PS)
- Alternative Frequencies (AF)
- Program Type (PTY)
- EON Information (enhanced other networks)
- Clock time (CT)

Program Identification (PI)

This information helps the receiver to identify a station. It enables the radio to differentiate between areas where the same programme is transmitted. The car radio only switches to a stronger station when the reception grows weaker if the stronger station transmits the same programme identification.

Traffic Programme (TP)

This signal enables the receiver to detect that a station with a traffic programme is being received.

Traffic Announcement (TA)

With this signal the receiver can detect a traffic announcement and interrupt the current replay of a different audio source.

Program Service (PS)

This information tells the receiver which station it is receiving. It is directly displayed in the display of the car radio, e.g. BAYERN 3.

Alternative Frequencies (AF)

A list of alternative frequencies that send the same programme is transmitted. If the transmitter station currently received becomes too weak, the receiver detects from the AF signal on which frequencies it must search for a better transmitter.

Program Type (PTY)

This code gives the receiver information on the type of the transmitted programme (e.g. sports, classic, news etc.). The listener can select his favourite programme more directly.

A national disaster alarm can also be sent this way. However, not all the radio stations offer the PTY service.

EON Information

Many radio station chains with various programmes only have one programme with traffic information. If EON information is transmitted, a radio equipped with an EON function switches to the Traffic Announcement station whenever such announcements are made, even if a different programme of this chain is being played.

If you listen to Bayern 4 for example (no traffic announcement) and the TA function is activated, the radio will switch to Bayern 3 (with traffic announcements) for the time of a traffic announcement.

Clock time (CT)

Many stations transmit the current time in the RDS data. If a radio receives this signal, it sets the in-built clock automatically.

Therefore, when you leave the transmission area, the RDS system has the advantage that it switches to a similar transmitter station that can be better received. However, it only changes when it finds a better station with the same programme.

Short signal attenuations due to the reception cannot be eliminated by the RDS system either, since this would mean that the car radios permanently switches back and forth. The listener would feel much more disturbed by this than by short-term reception problems.

Another advantage of the RDS system is that the station name is displayed. The station name of an RDS station is displayed in the car radio.

Button functions

- BND/LOU/ENT button (6)

With this button you can select the band range of the FM radio unit. There are 3 FM and 2 MW areas available:

F1 > F2 > F3 > AM1 > AM2

☞ On each of the band ranges, 6 stations can be stored on the station button 1-6 (26).

- ◀◀ (15) and ▶▶ (5) buttons

With these buttons the receiving frequency can be changed to adjust stations in radio operation.

Briefly pushing a button starts the automatic station search (display shows SEARCH).

The auto-scan only stops at the next station that can be received well.

By pushing a button longer, you activate manual station scan.

The display shows MANUAL.

In this mode, the frequency is changed until you release the corresponding button again. Brief pushes of this button changes the frequency step by step.

☞ If buttons are not pressed for a longer period of time, the devices switches back to automatic station search. The display shows AUTO.

- Station buttons 1-6 (26)

If you briefly push these buttons, you can select a station you have pre-set.

If you want to store a station you are listening to, simply push the desired button for more than 1 second.

☞ Every one of the three FM ranges (F1-3) and the AM reception ranges (MW1-2) has six station buttons. Therefore you can assign 30 station buttons.

- AF button (9)

Press the AF button (9) once briefly	>	AF is switched on
Press the button again	>	AF is switched off

The AF button (9) activates the automatic transmitter station tracking.

“AF” will be displayed.

If the reception of an RDS transmitter station gets weaker or the radio does not receive and RDS station at all, the display flashes.

When a station can be received well, the symbol is displayed continuously.

When you leave a transmission area, the radio can only switch to a better sender when the AF function is activated.

- TA button (10)

Press the TA button (10) once briefly	>	TA is activated
Press the button again	>	TA is deactivated

When you receive a traffic programme station, the display shows TP (traffic programme).

When you keep the TA button pressed, TA appears in the display as well.

If a different source is being played (e.g. SD playback), the programme is set to mute during the traffic announcement.

When you listen to a radio programme at a very low volume, the volume is automatically increased to an easily audible level. When the traffic announcement is over, the volume you were hearing before is restored.

☞ The minimum volume during traffic announcements can be adjusted by setting the RDS parameters (see later in these instructions).

- AS/PS button (23)

If you press this button briefly, the stations stored on the station buttons 1-6 (26) are played for a few seconds each. To stop the auto-scan, press the button again.

When you keep the button pushed, all the stations that can be received well are stored on the station storage buttons 1-6 (26).

After this procedure, the stored stations are played for a few seconds each as described above.

- PTY button (24)

This button activates the PTY function. You can recognize it by the PTY display.

After pushing the PTY button, the display will show the selected programme type.

Use the rotary control VOLUME (4) to set the desired programme type and push one of the buttons ◀◀ (15) or ▶▶ (5) to start searching.

Now search for a station with this programme type starts.

If this scan does not find any station with the selected programme type, the display shows PTY NONE.

☞ The following programme types are available:

NEWS, AFFAIRS, INFO, SPORT, EDUCATE, DRAMA, CULTURE, SCIENCE, VARIED, POP M, ROCK M, EASY M, LIGHT M, CLASSICS, OTHER M, WEATHER, FINANCE, CHILDREN, SOCIAL, RELIGION, PHONE IN, TRAVEL, LEISURE, JAZZ, COUNTRY, NATION M, OLDIES, FOLK M, DOCUMENT, TEST, ALARM

- Setting the RDS Parameters

To set the RDS parameters, press the PTY button (24) a little longer (>2 seconds) and then press it once more, but only very briefly, until the desired function appears on the display.

Choose the options for the respective settings by turning the VOLUME control (4).

The following settings can be made:

TA SEEK/ALARM

TA SEEK: When the radio has lost the traffic information, it will seek a new station with Traffic Announcement coding on its own.

TA ALARM: When the radio cannot receive the TA code anymore, there will be an alarm signal.

PI SOUND/MUTE

Device reaction when a transmission area is reached where 2 different stations with different programme identification are transmitting the same AF (alternative frequency):

PI SOUND: The radio switches to the new station for a few seconds and then back.

PI MUTE: The new station is muted.

RETUNE L/S

RETUNE L: When the radio does not receive traffic announcements any more, the auto-scan starts 90 seconds later.

RETUNE S: When the radio does not receive traffic announcements any more, the auto-scan starts 30 seconds later.

MASK DPI/ALL

Device reaction during channel search:

MASK DPI: Alternative frequencies with different programme information (PI) are not considered.

MASK ALL: Alternative frequencies with different programme information (PI) and alternative frequencies with a high signal strength but without RDS information are not considered.

EON TA LO/DX

Device reaction when switching to EON traffic announcements:

EON TA LO: The device only switches to EON traffic announcements when the EON transmitter signal strength is good and no interferences are to be expected.

EON TA DX: The device always switches to EON traffic announcements; signal strength is not considered.

TA VOL

In case of traffic reports and activated TA function, the pre-set volume is selected where the volume set is lower.

Set the desired volume by turning the VOLUME rotary control (4).

REG ON/OFF

REG ON: The device only switches to a different frequency with exactly the same program if the reception grows weaker.

REG OFF: When the reception grows weaker, the device switches to another transmitter with the same regional identification.

DAB Radio Operation

Button functions

- BND/LOU/ENT button (6)

With this button you can select the band range of the DAB radio unit. There are 3 DAB ranges:

DAB1 > DAB2 > DAB3

☞ On each of the band ranges, 6 stations can be stored on the station button 1-6 (26).

- ◀◀ (15) and ▶▶ (5) buttons

With these buttons the receiving frequency can be changed to adjust stations in DAB radio operation.

Briefly pushing a button starts the automatic station search (display shows TUNING).

The auto-scan only stops at the next station that can be received well.

- Station buttons 1-6 (26)

If you briefly push these buttons, you can select a station you have pre-set.

If you want to store a station you are listening to, simply push the desired button for more than 1 second.

☞ Every one of the three DAB ranges (DAB1-3) has six station buttons. Therefore you can assign 18 station buttons.

- AS//PS button (23)

When you push the button, all the DAB stations that can be received well are stored on the station storage buttons 1-6 (26).

- PTY button (24)

Pushing this button displays a list of the DAB stations that can be received.

The different stations are displayed by turning the rotary control VOLUME (4).

The displayed station is selected by pushing the button SELECT (4).

- DSP (12) button

Push this button to call various information (such as transmitter frequency, time, signal quality, signal strength, etc.).

CD Operation

- CD slot (8)

Insert your CD for replay in the CD drive.

☞ Always insert the CD with the printed side up.

- ≜ Button (11)

Press this button to eject a CD.

- Buttons ◀◀ (15) and ▶▶ (5)

With these buttons you can select individual tracks of a CD or search for a certain section within one track.

☞ The arrows on the buttons indicate the search direction (up or down).

Only push the buttons briefly to jump to the next or previous track.

Push the buttons longer to search a certain section within one track.

- PAU button (16)

Press this button to interrupt the CD replay briefly.

When you confirm the button again, replay will begin at the point where it was interrupted.

- SCN button (17)

Press this button to play a few seconds of every track on the CD.

For MP3 playback:

Keep this button pushed to play every track of the current folder.

To de-activate this function again, push the button SCN (17) again.

Playback will be normal from this point onward.

- RPT button (18)

Press this button to repeat the current track.

For MP3 playback:

Keep this button pressed to repeat all tracks of the folder that is currently played.

To de-activate this function, press the button RPT (18) again.

Playback will be normal from this point onward.

- SHF button (19)

Press this button for random replay.

The tracks on the CD will be played in a random order.

For MP3 playback:

Keep this button pressed to play the tracks of the folder that is currently played in random order.

To de-activate this function again, press the button SHF (19) again.

Playback continues in normal order from here.

- DIR - (20) and DIR + (21) buttons

These buttons serve to select the folders on the storage medium.

DIR - (20) selects the previous folder.

DIR + (21) selects the next folder.

☞ These buttons are only active in MP3 mode.

If no folder structure is present on the storage medium, these buttons have no function.

- AS/PS button (23)

This button activates the search function in MP3 operation.

Searching for track numbers

- Press the AS/PS (23) button once to activate track number search.
- Select the desired track number with the rotary control VOLUME (4).
- Press the button BND/LOU/ENT (6) or press the button SELECT (4).
- The selected track is played automatically.

Searching for track names

- Press the AS/PS (23) button twice to activate track name search.
- The first digit of the track display flashes.
- Select the desired letter with the rotary control VOLUME (4).
- Press the SELECT button (4), the second character flashes.
- Select the other letters the same way if applicable.
- Press the button BND/LOU/ENT (6).
- All tracks and folders starting with the selected letter/s are displayed.
- Select the desired track or folder with the rotary control VOLUME (4).
- If the selected name is a folder name, the display shows (, ,).
- In this case, select the track name within this folder with the rotary control VOLUME (4).
- Press the button BND/LOU/ENT (6) or press the button SELECT (4).
- The selected track is played automatically.

Search via the folder structure

- Press the AS/PS (23) button three times to activate search via the folder structure.
- The first directory structure is displayed.
- Select the desired folder with the rotary control VOLUME (4).
- Press the button BND/LOU/ENT (6) or press the button SELECT (4). The file is selected and the name of the first track or the next sub-file is displayed.
- Select the desired track or the next sub-file with the VOLUME control (4).
- Continue in the same way until the desired track is displayed.
- Press the button BND/LOU/ENT (6) or press the button SELECT (4).
- The selected track is played automatically.

Search within the currently selected directory

- Press the AS/PS (23) button four times to activate search via the current directory.
- Use the rotary control VOLUME (4) to select the desired track or (, ,) for the desired directory.
- Proceed as already described in “Search via the folder structure”.

USB/Memory Card Operation

The CD tuner is equipped with a USB interface (13) and a memory card reader (25) for SD/MMC cards.

MP3 files stored on these media cannot be played.

Do not connect any MP3-player to the USB interface if it is battery-operated.

The USB interface power supply may load the inserted batteries and cause overheating or explosion of a battery.

USB media up to 32 GB and a power intake of up to max. 500 mA can be connected to the USB interface.

Only USB storage media can be operated at the USB socket. MP3 players with a USB port usually switch into PC mode when this port is connected. In this mode, music files cannot be played. However, you may connect the audio output of your MP3 player to the AUX IN (14).

Supports SD/MMC-cards and SDHC-cards up to 32 GB.

The media must be formatted in FAT 16 or FAT 32.

Due to the great variety of systems with USB and SD/MMC card interfaces and their different functions that are sometimes producer-specific, we cannot guarantee that all media will be recognized and that all the operational functions are available in this CD tuner.

If the storage medium is not recognised, remove it and insert it again.

- Connect your USB storage medium with the USB port (13).
- If you use a memory card, insert it into the memory card reader (25).
- The player switches to the respective input automatically and starts replay.
- The last inserted medium is selected automatically.
- Further operation corresponds to CD replay.

Maintenance

Check the technical safety of the car radio regularly, e.g. for damage to the connection cables or to the casing.

If it can be assumed that safe operation is no longer possible, the device must be turned off and precautions are to be taken to ensure that it is not used unintentionally. Disconnect the car power system!

It can be assumed that safe operation is no longer possible if:

- the device is visibly damaged
- if the device does not function for some reason, or
- following considerable stress during transportation

Always observe the following safety information before cleaning or servicing the car radio:

Live components may be exposed if covers are opened or components are removed.

The device must be disconnected from all power sources before any servicing or repair work is carried out.

Capacitors inside the device may still carry voltage even though they have been disconnected from all power sources.

Only qualified experts familiar with the hazards involved and the relevant regulations must perform repairs.

If it becomes necessary to replace a fuse, make sure that only fuses of the prescribed type and nominal current are used (see “Technical Data”).

Never repair fuses or bridge the fuse holder.

- When the power supply has been disconnected (disconnect ISO plug!) carefully remove the fuse from the fuse holder next to the ISO plug.
- Replace it with a fuse of the same type.
- After this, you can reconnect the car radio to the board mains and take it into operation.
- Should the fuse trigger again, have the CD tuner repaired in a specialised workshop.

Apart from this, the device does not need any servicing. The device’s outside should be cleaned with a soft, dry cloth or a brush only.

Never use any aggressive cleaning agents or chemical solutions that may damage the surface of the casing.

Handling

- If the volume inside your car is too high, you will not hear any acoustic warning signals. This constitutes a danger to yourself and other road users. Therefore, make sure the volume is at a suitable level.
- Inattentiveness on the road may cause serious accidents. Operation of the hi-fi system may therefore only take place if the traffic situation permits and you are not unduly distracted by operating the system.
- Do not listen to excessively loud music over an extended period of time. This may damage your hearing.

Advice on Handling CDs

- Hold CDs at the edges only. This avoids fingerprints or dirt on the surface.
- Always place the CD in the CD slot with the written side facing upwards.
- Only touch CDs with clean hands.
- If one of your CDs is dirty, wipe it clean from the centre to the edge using a soft, lint-free cloth. Never clean CDs in a circular motion. Never use any solvents.
- If the dirt cannot be removed easily, please use a standard CD cleaning agent (do not use a cleaning agent for records) and observe the manufacturer’s instructions.
- Do not label your CDs and do not apply any stickers or the like.
- After playing your CDs, keep them in the provided CD cases.
- When storing CDs, do not expose them to direct sunlight, heat or moisture.

Disposal

Electronic devices are recyclable waste and must not be disposed of in the household waste!

Dispose of the product according to the applicable statutory provisions at the end of its service life.

Troubleshooting

With the Renkforce DAB-RCD3038 car radio, you purchased a product built to the state of the art and operationally safe.

Nevertheless, problems or errors may occur.

Therefore, we would like to describe how to eliminate possible errors here:

Always observe the safety information!

No replay, no display, and the lights are out:

- The vehicle fuse is defective. Look up the respective fuse in the operation manual of your car. Check the fuse.
- The fuse of the CD tuner is defective. Remove the CD tuner and check the fuse.
- The positive line/earth line is loose. Remove the CD tuner and check the connections of the cables.

Replay only through one speaker:

- The balance control is wrongly adjusted. Adjust the balance control as described.
- The speaker connection has come loose. Remove the CD tuner and/or speakers and check the connections.

Replay only through the front or rear speakers:

- The fader control is not adjusted correctly. Adjust the fader control.
- The speaker connection has come loose. Remove the CD tuner and/or speakers and check the connections.

In FM/AM radio operation hardly any stations can be received:

- The aerial is not pulled out completely. Pull out the aerial to its full length.
- The aerial connection has come loose. Remove the CD tuner and check the connection.
- The aerial is defective. Check the connection, earthing and the aerial itself.

Troubleshooting

The device mutes in DAB operation:

- In contrast to regular operation, where reception interferences will cause interference noise, DAB is muted if the reception is bad. This is often due to the station supply being not as well developed yet, in particular in rural areas. This is not a device problem.
- The DAB aerial was placed in an unsuitable place (e.g. too close to the vehicle's sheet metal parts or behind a metal-vaporised vehicle window). Use a DAB outer aerial if there is no better installation option.
- The power supply of the DAB aerial is impaired. Check the connection.
- The DAB aerial connection has come loose from the device. Remove the CD tuner and check the connection.
- The DAB aerial is defective. Check the earthing and the DAB aerial itself.

Interference noise during radio and CD replay:

- Interferences reach the CD tuner via the positive line. Install an additional interference suppression coil into the positive line. If necessary, also equip the vehicle with spark-plug suppressor sockets, distributor arms etc. to suppress interferences.

When you press a station button, you only hear hissing:

- No station has been programmed. Program the stations as described above.

Every time you switch off the CD tuner, the station programming gets lost:

- The continuous positive line is not connected, or has come loose. Connect or check the continuous positive line as explained in the instructions or check whether the cable is correctly connected. Check the fuse.

The device no longer responds to button commands or displays weird characters:

- Reset the device with the RESET button.

Repairs other than those described above must only be carried out by an authorised specialist.

Technical Data

General Information

Operating voltage	12 V DC
Power input	15 A (max.) / 5 mA (standby)
Fuse	vehicle flat fuse 15 A
Output performance	4 x 40 W (max.)
Speaker impedance	4 - 8 Ohm
Interfaces	USB and SD/MMC card
Mounting depth	180 mm
Weight	1.2 kg

Reception ranges

Reception range (Europe)	FM 87.5 - 108.0 MHz/AM 522 - 1,620 kHz
Reception range (USA)	FM 87.5 - 107.9 MHz/AM 530 - 1,710 kHz
DAB	174 - 240 MHz

CD-/MP3-Player

Frequency range	40 - 18,000 Hz
Signal-to-noise ratio	>55 dB
Channel separation	>50 dB
Admissible Media	CD/CD-R/CD-RW
	USB (max. 32 GB)
	SD/SDHC/MMC (max. 32 GB)
Load capacity USB	500 mA
Formatting	FAT 16/FAT 32
Supported formats	CD-Audio/MP3

Table des matières

Ⓕ Mode d´emploi
français

Introduction

Chère cliente, cher client,

Nous vous remercions de l'achat du présent produit.

Ce produit répond aux exigences légales nationales et européennes. Afin de maintenir l'appareil en bon état et d'en assurer l'exploitation sans risques, l'utilisateur doit absolument tenir compte de ce mode d'emploi !

Le présent mode d'emploi fait partie intégrante du produit. Il contient des consignes importantes pour la mise en service et la manipulation du produit. Tenez en compte, notamment lorsque vous transmettez le produit à un tiers. Conservez le présent mode d'emploi afin de pouvoir le consulter à tout moment !

(F) Tél. 0892 897 777

Fax 0892 896 002

e-mail : support@conrad.fr

Du lundi au vendredi de 8h00 à 18h00

le samedi de 8h00 à 12h00

(CH) Tél. 0848/80 12 88

Fax 0848/80 12 89

e-mail : support@conrad.ch

Du lundi au vendredi de 8h00 à 12h00 et de 13h00 à 17h00

Utilisation conforme

L'autoradio Renkforce DAB-RCD3038 a été conçu pour la réception des stations radio dans les véhicules, la lecture de CD audio et de fichiers audio à partir de supports de données compatibles et l'amplification des signaux audio ainsi restitués.

Pour la restitution, l'appareil doit être raccordé à des haut-parleurs.

Ce produit est exclusivement homologué pour le raccordement à un réseau de bord à tension continue 12 V avec pôle négatif de la batterie du véhicule sur la carrosserie. L'appareil ne doit être monté et mis en service que dans les véhicules utilisant ce type de tension de bord.

Lors du montage, l'utilisateur doit veiller à ce que l'appareil ne prenne ni l'humidité ni l'eau.

Toute utilisation autre que celle stipulée ci-dessus provoque l'endommagement du présent produit ainsi que des risques de courts-circuits, d'incendie, d'électrocution, etc.

Il est interdit de modifier ou transformer l'ensemble du produit ou d'ouvrir le boîtier.

Observez toutes les consignes de sécurité du présent mode d'emploi !

Explication des symboles

Le symbole du point d'exclamation indique à l'utilisateur qu'il doit lire ce mode d'emploi avant la mise en service de l'appareil et qu'il doit le respecter pendant le fonctionnement.

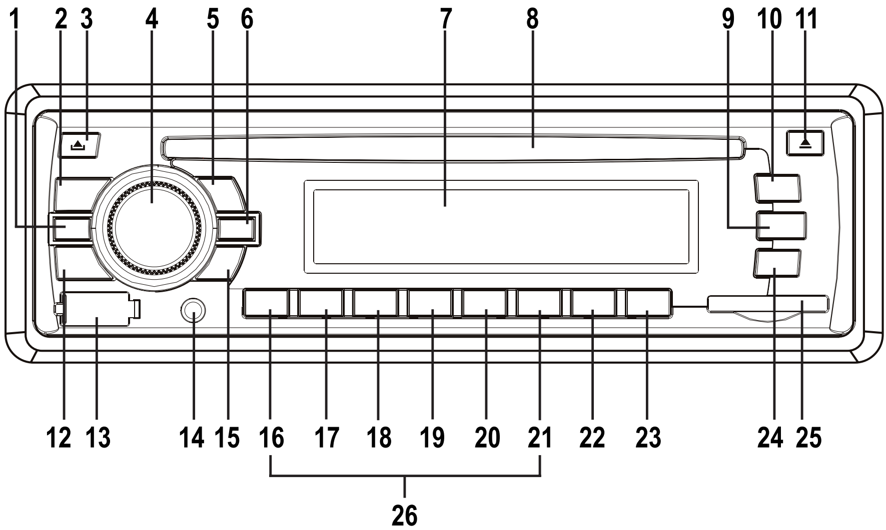
Le symbole de la « main » précède les conseils et consignes d'utilisation particuliers.

Tout dommage résultant du non-respect du présent mode d'emploi entraîne l'annulation de la garantie légale / du fabricant. Nous déclinons toute responsabilité pour les dommages consécutifs !

Nous déclinons toute responsabilité pour les dommages matériels ou corporels qui résultent d'une manipulation de l'appareil non conforme aux spécifications ou du non-respect des présentes consignes de sécurité. De tels cas entraînent l'annulation de la garantie !

- Pour des raisons de sécurité, il est interdit de transformer et / ou modifier le produit de manière arbitraire.
- Uniquement utiliser le réseau de bord à tension continue 12 V (pôle négatif de la batterie sur la carrosserie du véhicule) comme source de tension. Ne branchez jamais l'appareil sur une autre alimentation électrique.
- Veillez à ce que la mise en service de l'appareil soit effectuée dans les règles de l'art. Observez alors les indications contenues dans le présent mode d'emploi.
- En cas d'ouverture de l'appareil ou de contournement du circuit de sécurité, vous vous exposez à un rayonnement laser invisible. Les maniements et procédures autres que ceux décrits dans ce mode d'emploi peuvent provoquer de dangereuses émissions de rayons.
- Ce produit n'est pas un jouet, il ne convient pas aux enfants. Les enfants ne sont pas en mesure d'évaluer les risques liés à la manipulation d'appareils électriques.
- N'exposez pas l'appareil à des températures extrêmes ni à des gouttes ou projections d'eau, ni à de fortes vibrations ou contraintes mécaniques.
- Ne laissez pas l'appareil en marche sans surveillance.
- Ne laissez pas traîner le matériel d'emballage sans surveillance. Il pourrait constituer un jouet dangereux pour les enfants.
- Observez également les consignes de sécurité et les modes d'emploi des autres appareils raccordés à l'appareil.
- En cas de doute quant au raccordement correct de l'appareil ou lorsque vous avez des questions sans réponse dans le présent mode d'emploi, contactez notre service d'assistance technique ou un autre spécialiste.

Éléments de commande



Éléments de commande

(1) Touche MOD

(2) Touche ⏻

(3) Touche ⏏

(4) Bouton rotatif VOLUME / touche SELECT

(5) Touche ▶▶

(6) Touche BND / LOU / ENT

(7) Écran à cristaux liquides

(8) Fente CD

(9) Touche AF

(10) Touche TA

(11) Touche ⏏

(12) Touche DSP

(13) Port USB

(14) Prise AUX IN

(15) Touche ◀◀

(16) Touche PAU

(17) Touche SCN

(18) Touche RPT

(19) Touche SHF

(20) Touche DIR-

(21) Touche DIR+

(22) Touche EQ

(23) Touche AS / PS

(24) Touche PTY

(25) Lecteur de cartes mémoire

(26) Touches des stations

Description du produit

Cet appareil est équipé d'une façade amovible, d'un récepteur DAB / DAB+, d'une radio VHF / FI, d'un port USB, d'un lecteur de cartes MMC / SD et d'un lecteur CD / CD-R / CD-RW / MP3 avec les caractéristiques suivantes :

- Puissance de sortie élevée (max. 4 x 40 W)
- Sortie de préamplificateur pour le raccordement d'un amplificateur de sortie
- Prise AUX en façade pour le branchement de sources audio externes
- Réglage électronique du volume, des basses, des aigus, du fader et de la balance
- Processeur de signaux numériques pour l'adaptation de la caractéristique sonore aux différents styles de musique
- Circuit Loudness
- Récepteur DAB / DAB+ pour la réception numérique de la radio
- Radio VHF avec fonction RDS
- Syntonisation électronique précise des stations au moyen d'un syntoniseur PLL
- 48 stations radio programmables (3 x 6 VHF, 2 x 6 FI, 3 x 6 DAB)
- Recherche manuelle / automatique des stations dans les deux sens de recherche
- Mémorisation automatique des stations / recherche des plages de programme
- Suppression électronique des secousses afin d'éviter les interruptions durant la lecture de CD
- Écran alphanumérique DOT-Matrix
- Affichage des métadonnées ID3 durant la lecture MP3
- Réglage de l'heure via le système RDS
- Terminal de connexion ISO

Montage mécanique

Les constructeurs prévoient un emplacement pour le montage de l'autoradio dans la plupart des véhicules. L'emplacement de montage est défini en tenant compte des aspects de sécurité. Pour cette raison, il est conseillé de monter l'autoradio à l'emplacement prévu à cet effet.

L'appareil doit être installé dans une baie de montage DIN aux dimensions 182 x 53 mm. Ces dimensions de montage sont normalisées et sont généralement respectées par tous les constructeurs automobiles.

Si aucune baie de montage n'est prévue, veuillez consulter votre concessionnaire automobile qui vous indiquera l'emplacement prévu pour le montage de l'autoradio.

Choisissez soigneusement l'emplacement pour le montage en veillant à ce que l'appareil ne gêne pas le conducteur au volant et ne détourne pas son attention de la circulation.

Utilisez uniquement le matériel de montage fourni afin de garantir une installation sûre.

Les modifications du véhicule, indispensables pour le montage de l'autoradio ou d'autres composants, doivent toujours être effectuées de manière à ne pas compromettre la sécurité routière ni la stabilité de la construction du véhicule. Pour de nombreux véhicules, la découpe d'une tôle à l'aide d'une scie suffit pour perdre l'autorisation d'exploitation.

Comme l'appareil produit de la chaleur pendant son fonctionnement, l'emplacement prévu pour le montage doit être résistant à la chaleur.

Avant de percer des trous de fixation, assurez-vous qu'aucun câble électrique, conduite de frein, réservoir d'essence ou objets similaires ne soient endommagés.

Observez les consignes de sécurité des fabricants des outils utilisés pour le montage de vos composants HiFi automobiles.

Lors du montage de votre chaîne hi-fi, tenez compte des risques de blessure qui peuvent émaner d'appareils susceptibles de se détacher en cas d'accident. Pour cette raison, fixez bien toutes les pièces à un emplacement ne présentant aucun danger pour les passagers.

Avant le montage de l'appareil, contrôlez la profondeur de la baie de montage.

Position de montage

L'angle d'installation par rapport à l'horizontale doit être inférieur à 30°. Une inclinaison trop importante de l'appareil peut provoquer des problèmes lors de la lecture des CD.

Montage mécanique

Retrait et mise en place de la façade

La façade peut être retirée pour éviter que l'appareil ne soit volé.

- Avant de retirer la façade, appuyez sur la touche ⏻ (2) pour éteindre l'appareil.
- Appuyez sur la touche ⏏ (3) pour débloquer la façade.
- Retirez la façade, rangez-la dans l'étui de protection fourni.
- Pour remettre la façade en place, introduisez la partie droite de la façade dans le support en veillant à ce que les ergots sur le côté droit s'enclenchent correctement dans les emplacements prévus à cet effet sur l'appareil. Appuyez ensuite sur le côté gauche de la façade pour qu'elle s'enclenche complètement.
- N'exercez aucune pression sur l'écran ou les touches de commande.

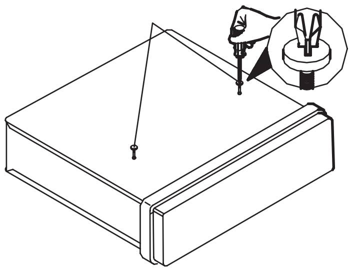
☞ Assurez-vous que la façade soit dans la bonne position lorsque vous la remettez en place sur l'appareil.

N'exercez pas de trop forte pression sur l'appareil lorsque vous remettez la façade en place. Il suffit de l'enfoncer légèrement sur la gauche de l'appareil jusqu'à ce qu'elle s'enclenche.

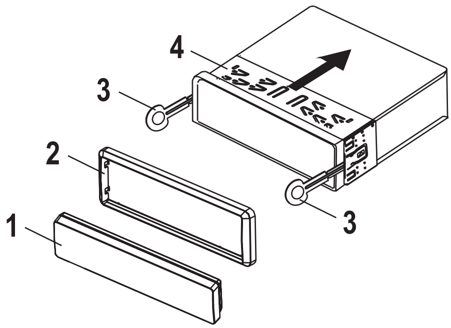
Si vous emportez la façade, rangez-la dans l'étui de protection fourni.

Montage dans la baie radio

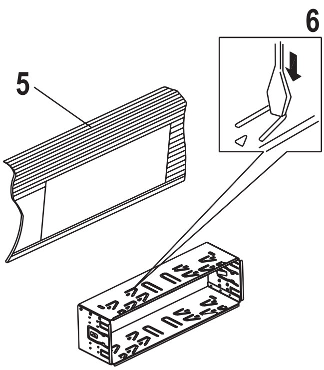
- Retirez les deux vis d'arrêt du lecteur CD.



- Retirez la façade (étape 1).
- Dégagez avec précaution le cadre en plastique de la façade de l’appareil en le pliant légèrement puis en le tirant vers l’extérieur (étape 2).
- Déverrouillez le cadre de montage à l’aide des deux clés de déblocage (étape 3).
- Retirez le cadre de montage de l’appareil en le tirant vers l’arrière (étape 4).



- Introduisez le cadre de montage dans la baie de montage du véhicule (étape 5).
- Pliez plusieurs colliers de fixation du cadre de montage jusqu’à ce que le cadre soit correctement fixé dans la baie de montage (étape 6).



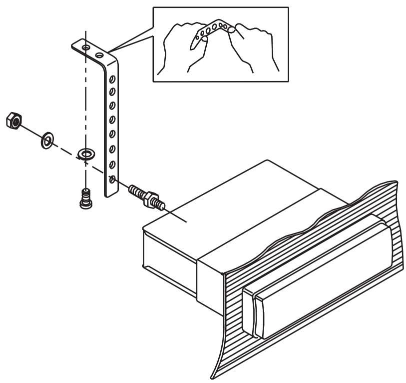
Montage mécanique

- Après avoir effectué tous les câblages électriques (voir « Raccordement électrique »), insérez l’appareil dans le cadre de montage jusqu’à ce qu’il s’enclenche correctement.
- Remettez en place le cadre en plastique sur la façade de l’appareil.

☞ Conservez les deux clés de déblocage à portée de main. Le cas échéant, vous en aurez besoin pour démonter l’appareil.

- Fixez en plus l’appareil à l’aide de la vis sans tête au dos de l’appareil afin le protéger contre les vibrations.
- Une telle fixation est déjà prévue dans la plupart des véhicules. Le cas contraire, fixez l’appareil à l’aide de la bande de tôle perforée fourni.

Pour la fixation, procédez de la manière indiquée sur la figure suivante :



Démontage

- Retirez la façade.
- Dégagez avec précaution le cadre en plastique de la façade de l’appareil en le pliant légèrement vers l’extérieur et retirez-le.
- Enfoncez les deux clés de déblocage dans les fentes latérales entre l’appareil et le cadre de montage jusqu’à ce que l’appareil soit déverrouillé.
- Le cas échéant, desserrez la vis de fixation au dos de l’appareil.
- Retirez avec précaution l’autoradio du cadre de montage en le tenant par les clés de déblocage.
- Débranchez tous les câbles électriques.

Montage de l’antenne DAB

L’autoradio est fourni avec une antenne DAB pour le pare-brise. Pour l’installation, procédez de la manière suivante :

Le collage nécessite une température minimale d’env. 15 °C. Nettoyez la surface prévue pour le montage à l’aide d’un détergent approprié (par ex. alcool de nettoyage).

Ne collez pas l’antenne sur du verre métallisé ni à proximité de serpentins de chauffage.

Ne collez pas l’antenne dans le champ de vision du conducteur. Elle ne doit pas gêner le conducteur.

Lors du choix de l’emplacement de montage, tenez compte de la longueur du câble de l’antenne. Il doit encore pouvoir être raccordé à l’autoradio.

L’antenne DAB et le câble de raccordement ne doivent jamais être montés ou posés dans la zone de déclenchement d’un airbag.

- Collez le ruban adhésif double face fourni sur le côté creux du boîtier de l’antenne.
- Orientez l’antenne à la verticale et collez-la sur le pare-brise, entre le rétroviseur intérieur et la colonne A côté passager. Observez ici une distance d’env. 1,5 cm par rapport au bord supérieur du toit et, au minimum, env. 4 cm par rapport à la colonne A.
- Posez le câble de raccordement de l’antenne jusqu’à l’autoradio et raccordez-le à l’autoradio en procédant de la manière décrite dans la section « Raccordement électrique », plus bas dans ce manuel.

Raccordement électrique

Le raccordement électrique est réservé aux techniciens qualifiés.

Afin d'éviter les courts-circuits et les endommagements qui pourraient en découler, le pôle négatif (masse) de la batterie du véhicule doit être déconnecté pendant le raccordement.

Rebranchez le pôle négatif de la batterie uniquement après avoir entièrement raccordé l'appareil et contrôlé le raccordement.

Pour vérifier la tension sur les câbles de tension de bord, utilisez uniquement un voltmètre ou une lampe témoin à diode car les lampes témoin normales absorbent des courants trop élevés et peuvent ainsi endommager l'électronique de bord.

Lors de la pose des câbles, veillez à ce que ceux-ci ne soient pas écrasés et qu'ils ne frottent pas contre des arêtes vives. Utilisez des passe-fils en caoutchouc au niveau des points de traversée.

Veillez à utiliser des câbles bifilaires pour le raccordement des haut-parleurs. Isolez les points de raccordement nus. Veillez à ce que les câbles ne soient pas endommagés au niveau des arêtes vives.

Utilisez uniquement des haut-parleurs avec une capacité de charge suffisante (voir « Caractéristiques techniques »).

Respectez la polarité des haut-parleurs ; les repères plus et moins doivent coïncider.

En temps normal, les câbles de raccordement des haut-parleurs comportent un code. certains fabricants de haut-parleurs marquent le câble (+) avec une bande colorée supplémentaire, d'autres utilisent un câble cannelé pour le pôle (+) et un câble lisse pour le pôle (-).

L'appareil a été conçu pour une l'utilisation de haut-parleurs avec une impédance minimale de 4 ohms. Ne branchez jamais des haut-parleurs avec une impédance inférieure.

Dans la plupart des véhicules, les câbles disponibles pour le raccordement électrique et la connexion des haut-parleurs sont déjà posés jusqu'à la baie de montage prévue.

Le cas contraire, veiller à ce que les câbles posés par la suite soient protégés par les fusibles de bord prévus à cet effet (voir manuel d'utilisation du véhicule).

Raccordement des haut-parleurs et de l'alimentation électrique

L'autoradio est équipé d'un connecteur modulaire ISO.

Il est possible de brancher les véhicules munis d'un tel connecteur directement sur l'appareil à condition que les connecteurs soient identiques (à contrôler d'abord !). En cas d'affectation différente des connecteurs, effectuez le branchement à l'aide d'un adaptateur spécifique au véhicule disponible dans le commerce.

L'affectation des contacts de la prise femelle de raccordement de l'autoradio est indiquée sur les figures suivantes.

Pour connaître l'affectation du connecteur modulaire de votre véhicule, adressez-vous à votre concessionnaire automobile.

Connecteur modulaire B (raccordement des haut-parleurs)

(1) Haut-parleur arrière droit (+)

(2) Haut-parleur arrière droit (-)

(3) Haut-parleur avant droit (+)

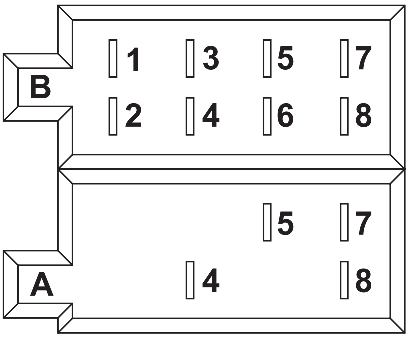
(4) Haut-parleur avant droit (-)

(5) Haut-parleur avant gauche (+)

(6) Haut-parleur avant gauche (-)

(7) Haut-parleur arrière gauche (+)

(8) Haut-parleur arrière gauche (-)



Connecteur modulaire A (alimentation électrique)

(1) Non affecté

(2) Non affecté

(3) Non affecté

(4) Courant continu +12V

(5) Sortie de commande l'antenne

(6) Non affecté

(7) Allumage +12V

(8) Masse

Raccordement électrique

- La prise Courant continu +12V (4) doit être raccordée à un câble qui fournit en permanence un courant 12 V, même lorsque le contact est coupé (borne 30 du réseau de bord). Cette prise permet de mémoriser les réglages de l'utilisateur, l'heure, etc.
- La sortie de commande de l'antenne (5) fournit une tension +12V lorsque l'appareil est sous tension. Cette ligne peut être utilisée pour l'alimentation en courant d'une antenne électrique, d'une antenne d'amplificateur ou comme tension de seuil pour un amplificateur.

  Raccordez cette prise au câble d'alimentation électrique de l'antenne DAB fournie.
- La prise Allumage +12V (7) doit uniquement être raccordée à une ligne sous tension +12V lorsque le contact est allumé (borne 15 du réseau de bord).

☞ Ne branchez pas cette prise sur le courant continu. Cela pourrait décharger la batterie de bord en cas d'immobilisation prolongée du véhicule.

- La prise Masse (8) doit être raccordée à la carrosserie du véhicule.

  Raccordez également cette prise au câble de raccordement noir de l'antenne DAB fournie.

☞ La technique de collage de plus en plus utilisée et les composants métalliques vernis ont pour effet de limiter la conductivité électrique. Toutes les pièces en métal ne conviennent donc pas comme terre.

Branchement de l'antenne VHF

- Raccordez la fiche de l'antenne de votre véhicule à la prise d'antenne ANT au dos de l'appareil.
- Si votre véhicule est équipé d'une autre fiche d'antenne, utilisez un adaptateur compatible disponible dans le commerce spécialisé.

Branchement de l'antenne DAB

- Raccordez la fiche de l'antenne DAB fournie au raccord à vis doré au dos de l'appareil.
- Raccordez le câble d'alimentation électrique rouge de l'antenne DAB à la sortie de commande l'antenne (5) du connecteur modulaire ISO.
- Raccordez le câble d'alimentation électrique noir de l'antenne DAB à la prise de masse (8) de l'autoradio ou à la masse du véhicule.

Raccordement des sorties LINE

L'autoradio est équipé d'une sortie LINE pour le raccordement d'un amplificateur de sortie.

N'utilisez que des câbles RCA blindés appropriés pour le raccordement aux prises RCA. L'utilisation d'autres câbles pourrait provoquer des perturbations.

Veillez à utiliser des câbles de raccordement aussi courts que possible.

Ne posez pas les câbles à proximité d'autres câbles. Cela permet d'éviter un parasitage dans les câbles.

Afin d'éviter les distorsions et asymétries qui risqueraient d'endommager l'appareil, branchez uniquement les appareils équipés de prises RCA identiques sur les prises RCA. À ce propos, observez également les puissances connectées indiquées dans les « Caractéristiques techniques ».

- Raccordez les prises femelles LINE OUT au dos de l'appareil aux entrées d'un amplificateur de sortie.

La prise rouge est prévue pour le raccordement du canal de droite

La prise blanche est prévue pour le raccordement du canal de gauche

Prise AUX IN

Un appareil audio externe (par ex. un lecteur MP3 portatif) dont le signal est transmis par les haut-parleurs du véhicule peut être raccordé à la prise AUX IN (14).

- Raccordez la prise AUX IN (14) à la sortie audio de l'appareil externe.

Avant de mettre l’appareil en service, vous devez impérativement vous familiariser avec ses fonctions et le présent mode d’emploi.

Contrôlez encore une fois si tous les raccordements ont correctement été effectués. Après ce contrôle, reconnectez le pôle négatif de la batterie de bord.

Utilisation générale

- Touche MOD (1)

Cette touche permet de sélectionner les différentes sources audio. Chaque pression sur la touche permet de passer à la source suivante :

AUX > DAB > TUNER > CD > USB > SD

Si l’une des sources n’est pas active, c.-à-d. lorsqu’aucun support n’est inséré, elle n’est pas disponible pour la sélection.

- Touche ⏻ (2)

Cette touche permet d’allumer ou d’éteindre l’appareil.

Pour allumer l’appareil, vous pouvez également appuyer sur n’importe quelle autre touche (à l’exception des touches ⏏ (3) et ⏏ (11)).

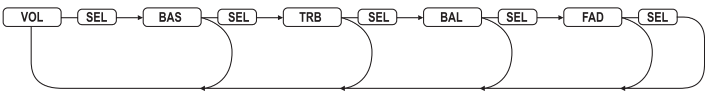
- Touche ⏏ (3)

Appuyez sur cette touche pour déverrouiller la façade

- Bouton rotatif VOLUME / touche SELECT (4)

En mode de fonctionnement normal, le volume se règle à l’aide du bouton rotatif VOLUME (4).

Une ou plusieurs pressions sur la touche SELECT (4) permettent de sélectionner les paramètres BAS (réglage des graves), TRB (réglage des aigus), BAL (réglage de la balance) et FAD (réglage du fader) en tournant le bouton de réglage VOLUME (4).



- Touche BND / LOU / ENT (6)

Cette touche permet d'activer ou de désactiver la fonction Loudness.

Maintenez la touche enfoncée pour activer ou désactiver la fonction Loudness :

LOUD ON : le circuit Loudness est activé.

LOUD OFF : le circuit Loudness est désactivé. Le son n'est pas influencé.

☞ À bas volume, la perception des sons aigus et graves par l'ouïe humaine est plus mauvaise. Grâce à un renforcement de ces portées de fréquences au cas où le volume serait faible (correction Loudness), il est possible de parer à cet effet et d'obtenir une restitution audio plus naturelle.

- Écran à cristaux liquides (7)

Toutes les informations sont affichées sur l'écran LCD (7) en fonction de la source audio actuellement restituée (radio, lecteur de CD, etc.).

- Touche EQ (22)

Appuyez sur cette touche pour basculer entre les différents réglages de l'égaliseur :

FLAT : l'égaliseur est activé, mais le son n'est pas modulé.

CLASSICS : la caractéristique sonore est modulée pour la musique classique.

POP M : la caractéristique sonore est modulée pour la musique pop.

ROCK M : la caractéristique sonore est modulée pour la musique rock.

DSP OFF : l'égaliseur est désactivé.

- Touche DSP (12)

Une pression sur cette touche permet d'afficher différentes informations sur l'écran LCD (7). Chaque pression sur cette touche permet de passer à l'affichage suivant.

Lorsque la touche n'est plus actionnée pendant un court instant, l'écran affiche à nouveau les informations initialement affichées.

Cette touche permet également de définir l'heure manuellement.

Commutation des informations sur l'écran

Appuyez brièvement sur la touche DSP (12) pour afficher les informations sur l'écran dans l'ordre suivant :

Durant la réception d'une station RDS

Mode radio :	Nom de la station > Heure > Fréquence d'émission > Type de programme
Mode CD/MP3 :	Affichage de la piste > Heure > Infos métadonnées ID3 > Nom de la station > Fréquence d'émission > Type de programme

Durant la réception d'une station sans RDS

Mode radio :	Fréquence émise > Heure > PTY NONE
Mode CD/MP3 :	Affichage de la piste > Heure > Infos métadonnées ID3 > Nom de la station > Fréquence d'émission > PTY NONE

Réglage de l'heure

Appuyez brièvement sur la touche DSP (12) jusqu'à ce que l'heure s'affiche sur l'écran.

Maintenez la touche DSP (12) enfoncée jusqu'à ce que l'heure commence à clignote.

Réglez les minutes à l'aide de la touche ▶▶ (5), puis les heures à l'aide de la touche ◀◀ (15).

- Touche RESET

Cette touche se trouve derrière la façade, à côté des contacts, et permet de réinitialiser toutes les réglages aux valeurs définies en usine.

Appuyez sur cette touche à l'aide d'un objet pointu dans les cas suivants :

- à la fin des travaux d'installation et de raccordement,
- si l'appareil ne réagit plus aux pressions sur les touches,
- lorsque l'écran n'affiche que des caractères incompréhensibles

Configuration du menu

- Bouton rotatif VOLUME / touche SELECT (4)

Pour sélectionner les réglages du menu, maintenez la touche SELECT (4) enfoncée (pendant plus de 2 secondes) puis appuyez à nouveau sur cette touche, cette fois brièvement, jusqu'à ce que la fonction souhaitée s'affiche sur l'écran.

Les options du réglage correspondant se sélectionnent à l'aide du bouton rotatif VOLUME (4).

BEEP ON/OFF

BEEP ON : chaque pression sur une touche est confirmée par un signal sonore.

BEEP OFF : le signal sonore confirmant la pression sur une touche est désactivé.

P-VOL

Cette rubrique du menu permet de régler le volume lors de la mise sous tension de l'appareil.

AREA EUR/USA

AREA EUR : sélection de la bande de fréquence pour les stations européennes

VHF 87,5-108,0 MHz / par pas de 50 kHz

FM 522-1620 kHz / par pas de 9 kHz

AREA USA : sélection de la bande de fréquence radio pour les stations américaines

VHF 87,5-107,9 MHz / par pas de 200 kHz

FM 530-1710 kHz / par pas de 10 kHz

HOUR 24H/12H

Cette rubrique du menu permet de définir le format d'affichage de l'heure (format 24 h ou 12 h).

Mode radio VHF

Le concept de réception RDS

Le sigle RDS signifie Radio Data System (système de données radio). Cela signifie que des informations codées supplémentaires inaudibles sont émises par la station RDS.

L'autoradio est capable d'exploiter ces informations codées qui sont émises par presque toutes les stations radio.

Les informations supplémentaires suivantes sont diffusées :

- Identification du programme (PI)
- Identifiant des annonces routières (TP)
- Identifiant d'annonces routières (TA)
- Nom de service du programme (PS)
- Fréquences alternatives (AF)
- Type de programme (PTY)
- Informations EON (EON)
- Heure (CT)

Identification du programme (PI)

Ces données permettent au récepteur d'identifier une station de façon univoque. Elles permettent à la radio de discerner les zones dans lesquelles le même programme est émis. Dès qu'elle capte des signaux faibles, l'autoradio s'accorde sur une station plus forte diffusant la même identification du programme.

Identifiant des annonces routières (TP)

Grâce à ce signal, le récepteur détecte que la station écoutée diffuse des annonces routières.

Identifiant d'annonces routières (TA)

Ce signal indique la diffusion d'une annonce routière et permet, le cas échéant, d'interrompre la lecture en cours à partir d'une autre source.

Nom de service du programme (PS)

Cette information indique au récepteur le nom de la station qu'il capte. Elle est directement affichée sur l'écran de l'autoradio, par ex. RTL.

Fréquences alternatives (AF)

Une liste de fréquences alternatives sur lesquelles le même programme est émis est envoyée. Lorsque la station reçue devient trop faible, le récepteur détecte, à l'aide du signal AF, les fréquences sur lesquelles il doit chercher une station dont la réception est meilleure.

Type de programme (PTY)

Ce code fournit au récepteur les informations concernant le type du programme en cours de réception (par ex. sport, musique classique, actualités, etc.). Cela permet à l'auditeur de rechercher, de manière ciblée, le programme de son choix.

Il est ainsi également possible de diffuser une alarme en cas de catastrophe nationale. Le service PTY n'est cependant pas proposé par toutes les stations.

Informations EON

De nombreux groupes de stations aux programmes variés n'émettent des annonces routières que sur une seule station. Si une station diffuse des informations EON, l'appareil doté d'un tel système passe à la station de radioguidage dès que les annonces routières sont diffusées, même lorsque durant l'écoute d'un autre programme de la chaîne.

Si l'on écoute par ex. RTL (sans informations routières), et que la fonction TA est activée, l'appareil passe à RTL 2 (avec informations routières) pour la durée des annonces routières.

Horloge (CT)

De nombreuses stations diffusent l'heure actuelle avec les informations RDS. Lors de la réception de ce signal, l'appareil règle automatiquement l'heure de l'horloge intégrée.

Le système RDS offre donc l'avantage de pouvoir passer automatiquement à une station identique et dont la réception est meilleure dès que vous quittez la zone de diffusion. Cependant, le changement ne s'effectuera que si une station plus puissante avec le même programme est disponible.

Le système RDS ne peut pas éliminer les brèves dégradations du signal liées à la réception, la conséquence étant un changement permanent de fréquences de l'autoradio. L'auditeur trouverait cela largement plus gênant que de brèves perturbations de la réception.

Un autre avantage du système RDS est l'affichage du nom de la station. Le nom d'une station RDS est affiché sur l'écran de l'autoradio.

Fonctions des différentes touches

- Touche BND / LOU / ENT (6)

Cette touche permet de sélectionner la gamme de fréquences de la radio VHF. Vous avez le choix entre 3 bandes VHF et 2 bandes FI :

F1 > F2 > F3 > MW1 > MW2

☞ 6 stations peuvent être mémorisées sur les touches des stations 1 à 6 (26) de chacune des gammes de fréquences.

- Touches ◀◀ (15) et ▶▶ (5)

Ces touches permettent de changer la fréquence de réception pour le réglage des stations en mode radio.

Une pression brève sur une touche lance automatiquement la recherche des stations (affichage SEARCH sur l'écran).

La recherche ne s'arrête qu'à la prochaine station avec une bonne réception.

Si vous maintenez la touche enfoncée, la recherche manuelle des stations est activée.

L'indication MANUAL s'affiche sur l'écran.

Dans ce mode, la fréquence change jusqu'à ce que vous relâchiez la touche correspondante. Une brève pression permet de changer progressivement la fréquence.

☞ Si vous n'appuyez sur aucune touche pendant un certain temps, l'appareil active à nouveau la recherche automatique des stations. L'indication AUTO s'affiche brièvement sur l'écran.

- Touches des stations 1 à 6 (26)

Une brève pression sur ces touches permet de directement sélectionner une station préalablement mémorisée.

Pour mémoriser la station que vous écoutez, il suffit d'appuyer sur la touche correspondante pendant plus d'une seconde.

☞ Chacune des trois gammes VHF (F1-3) ainsi que la gamme FI (MW1-2) proposent six touches pour la mémorisation des stations. Au total, il est donc possible de mémoriser 30 stations.

- Touche AF (9)

Pression brève sur la touche AF (9)	>	AF est activé
Nouvelle pression sur la touche	>	AF est désactivé

La touche AF (9) permet d’activer l’ajustement automatique des stations.

L’indication AF s’affiche sur l’écran.

L’affichage clignote lorsque la radio capte une station RDS faible ou ne capte aucune station RDS.

Le symbole reste affiché en permanence lorsque la qualité de réception de la station est bonne.

Ce n’est qu’en mode AF que l’appareil parvient à passer automatiquement à une meilleure station en cas de sortie de la zone de réception.

- Touche TA (10)

Pression brève sur la touche TA (10)	>	TA est activé
Nouvelle pression sur la touche	>	TA est désactivé

Lors de la réception d’une station avec des annonces routières, le sigle « TP » (= Traffic Programm) est affiché sur l’écran.

Lorsque la touche TA est enfoncée, le sigle TA s’affiche également sur l’écran.

Lors de la restitution d’une autre source (par ex. lecture SD), la fonction Muet est activée pour la station en cours d’écoute pendant la réception de l’annonce routière.

Durant l’écoute d’une émission avec un volume très faible, le volume de l’annonce routière est automatiquement augmenté pour arriver à un niveau bien audible. Une fois l’annonce terminée, le volume auparavant réglé est rétabli.

☞ Le volume minimal durant l’annonce routière peut être modifié dans les paramètres RDS (voir plus bas dans le présent manuel).

- Touche AS / PS (23)

Si vous appuyez brièvement sur cette touche, les stations mémorisées sur les touches 1 à 6 (26) sont restituées l'une après l'autre pendant quelques secondes. Pour arrêter cette recherche, appuyez à nouveau sur cette touche.

Si vous maintenez la touche enfoncée, toutes les stations présentant une bonne réception sont automatiquement mémorisées sur les touches des stations 1 à 6 (26).

Une fois la procédure terminée, les stations enregistrées sont restituées de la manière susmentionnée pendant quelques secondes.

- Touche PTY (24)

La touche permet d'activer la fonction PTY. L'indication PTY s'affiche sur l'écran.

Une pression sur la touche PTY permet d'afficher le type de programme sélectionné.

Sélectionnez le type de programme souhaité à l'aide du bouton rotatif VOLUME (4) puis appuyez sur la touche ◀◀ (15) ou ▶▶ (5) pour lancer la recherche.

L'autoradio recherche une station qui correspond à ce type de programme.

Si aucune station ne correspond à ce type de programme, l'écran affiche PTY NONE.

☞ Les types de programme suivants sont disponibles :

NEWS, AFFAIRS, INFO, SPORT, EDUCATE, DRAMA, CULTURE, SCIENCE, VARIED, POP M, ROCK M, EASY M, LIGHT M, CLASSICS, OTHER M, WEATHER, FINANCE, CHILDREN, SOCIAL, RELIGION, PHONE IN, TRAVEL, LEISURE, JAZZ, COUNTRY, NATION M, OLDIES, FOLK M, DOCUMENT, TEST, ALARM

- Réglage des paramètres RDS

Pour définir les paramètres RDS, maintenez d'abord la touche PTY (24) enfoncée (pendant plus de 2 secondes) puis appuyez à nouveau sur cette touche, mais brièvement, jusqu'à ce que la fonction souhaitée s'affiche sur l'écran.

Les options du réglage correspondant se sélectionnent à l'aide du bouton rotatif VOLUME (4).

Les réglages suivants sont possibles :

TA SEEK/ALARM

TA SEEK : en cas de perte des informations routières, l'appareil recherche automatiquement une nouvelle station avec un identifiant des informations routières.

TA ALARM : l'appareil émet un signal d'avertissement lorsque le signal des annonces routières ne peut plus être reçu.

PI SOUND/MUTE

Comportement de l'appareil en cas d'entrée dans une zone d'émission dans laquelle 2 différents stations avec différentes identifications de programme (PI) émettent la même AF (fréquence alternative) :

PI SOUND : la radio commute pendant quelques secondes sur la nouvelle station puis revient à la station précédente.

PI MUTE : la fonction Muet est activée pour la nouvelle station.

RETUNE L/S

RETUNE L : en l'absence de signal pour les annonces routières, la recherche automatique est lancée au bout de 90 secondes.

RETUNE S : en l'absence de signal pour les annonces routières, la recherche automatique est lancée au bout de 30 secondes.

MASK DPI/ALL

Comportement de l'appareil durant la recherche des stations :

MASK DPI : les fréquences alternatives avec différentes informations de programme (PI) ne sont pas prises en compte.

MASK ALL : les fréquences alternatives avec des informations de programme (PI) et les fréquences alternatives différentes dont le signal est plus puissant, mais sans informations RDS, ne sont pas prises en compte.

EON TA LO/DX

Réaction de l’appareil en cas d’activation des annonces routières EON :

EON TA LO : l’appareil restitue uniquement les annonces routières lorsque la puissance du signal de la station EON est bonne et que des perturbations sont improbables.

EON TA DX : l’appareil restitue toujours les annonces routières, la puissance du signal n’est pas prise en compte.

TA VOL

Lors de la réception de l’annonce routière et l’activation de la fonction TA, le volume préréglé est sélectionné si le volume réglé est plus faible.

Réglez le volume d’annonce souhaité en tournant le bouton de réglage VOLUME (4).

REG ON / OFF

REG ON : si la qualité de la réception diminue, l’appareil passe à une autre station proposant exactement le même programme.

REG OFF : si la qualité de la réception diminue, l’appareil passe également à une autre station avec le même identifiant régional.

Mode radio DAB

Fonctions des différentes touches

- Touche BND / LOU / ENT (6)

Cette touche permet de sélectionner la gamme de fréquences de la radio DAB. 3 gammes DAB sont disponibles :

DAB1 > DAB2 > DAB3

☞ 6 stations peuvent être mémorisées sur les touches des stations 1 à 6 (26) de chacune des gammes de fréquences.

- Touches ◀◀ (15) et ▶▶ (5)

Ces touches permettent de définir la fréquence de réception pour le mode radio DAB.

Une pression brève sur une touche lance la recherche automatique des stations (affichage TUNING sur l'écran).

La recherche ne s'arrête qu'à la prochaine station avec une bonne réception.

- Touches des stations 1 à 6 (26)

Une brève pression sur ces touches permet de directement sélectionner une station préalablement mémorisée.

Pour mémoriser la station que vous écoutez, il suffit d'appuyer sur la touche correspondante pendant plus d'une seconde.

☞ Chacune des trois gammes de fréquence DAB (DAB1-3) propose six touches de stations. Au total, il est donc possible de mémoriser 18 stations.

- Touche AS / PS (23)

Si vous maintenez la touche enfoncée, toutes les stations présentant une bonne réception sont automatiquement mémorisées sur les touches de stations 1 à 6 (26).

- Touche PTY (24)

Si vous maintenez la touche enfoncée, une liste des stations DAB disponibles s'affiche sur l'écran.

Les différentes stations peuvent être affichées en tournant le bouton rotatif VOLUME (4).

Une pression sur la touche SELECT (4) permet de sélectionner la station affichée.

- Touche DSP (12)

Appuyez sur cette touche pour afficher les différentes informations (comme par ex. la fréquence d'émission, l'heure, la qualité du signal, la puissance du signal, etc.).

Mode CD

- Fente CD (8)

Pour écouter un CD, introduisez-le dans cet emplacement du lecteur.

☞ Veillez à toujours insérer le CD face imprimée vers le haut.

- Touche ≜ (11)

Appuyez sur cette touche pour éjecter un CD inséré.

- Touches◀◀ (15) et ▶▶ (5)

Ces touches permettent de sélectionner les différentes pistes d'un CD ou de rechercher un passage précis d'une piste.

☞ Les flèches sur les touches indiquent le sens de recherche (vers l'avant ou vers l'arrière).

Appuyez brièvement sur ces touches pour passer à piste suivante ou à la piste précédente.

Maintenez les touches enfoncées pour rechercher un passage précis de cette piste.

- Touche PAU (16)

Appuyez sur cette touche pour interrompre brièvement la lecture du CD.

En appuyant à nouveau sur la touche, la lecture se poursuit au point où elle a été précédemment interrompue.

- Touche SCN (17)

Appuyez sur cette touche pour lire le début de chaque piste du CD pendant quelques secondes.

Durant la lecture MP3 :

Maintenez cette touche enfoncée pour écouter le début de toutes les pistes du dossier actuel.

Pour désactiver cette fonction, appuyez encore une fois sur la touche SCN (17).

La lecture s'effectue de nouveau normalement à partir de cet emplacement.

- Touche RPT (18)

Appuyez sur cette touche pour répéter la piste actuelle.

Durant la lecture MP3 :

Maintenez cette touche enfoncée pour répéter toutes les pistes du dossier en cours de lecture.

Pour désactiver cette fonction, appuyez encore une fois sur la touche RPT (18).

La lecture s’effectue de nouveau normalement à partir de cet emplacement.

- Touche SHF (19)

Appuyez sur cette touche pour activer la lecture aléatoire.

Les pistes du CD sont lues dans un ordre aléatoire.

Durant la lecture MP3 :

Maintenez cette touche enfoncée pour activer la lecture aléatoire des pistes du dossier en cours de lecture.

Pour désactiver cette fonction, appuyez encore une fois sur la touche SHF (19).

La lecture s’effectue de nouveau dans l’ordre normal à partir de cet emplacement.

- Touches DIR - (20) et DIR + (21)

Ces touches permettent de sélectionner un dossier sur le support de données.

La touche DIR - (20) permet de sélectionner le dossier précédent.

La touche DIR + (21) permet de sélectionner le dossier suivant.

☞ Ces touches sont uniquement actives en mode MP3.

Si le support de données ne comporte pas de dossiers, ces touches n’ont pas de fonction.

- Touche AS / PS (23)

Cette touche permet d'activer fa fonction de recherche en mode MP3.

Recherche de numéros de pistes

- Appuyez une fois sur la touche AS / PS (23) pour activer la recherche des numéros de pistes.
- Sélectionnez le numéro de la piste correspondante en tournant le bouton rotatif VOLUME (4).
- Appuyez sur la touche BND / LOU / ENT (6) ou sur la touche SELECT (4).
- La piste correspondante est automatiquement restituée.

Recherche de noms de pistes

- Appuyez deux fois sur la touche AS / PS (23) pour activer la recherche des noms de pistes.
- La première lettre de l'affichage des pistes clignote.
- Sélectionnez la lettre correspondante en tournant le bouton rotatif VOLUME (4).
- Appuyez sur la touche SELECT (4), la seconde lettre se met à clignoter.
- Le cas échéant, répétez cette procédure pour toutes les autres lettres.
- Appuyez sur la touche BND / LOU / ENT (6).
- Toutes les pistes et dossiers qui commencent par la ou les lettres sélectionnées s'affichent sur l'écran.
- Sélectionnez la piste ou le dossier correspondant en tournant le bouton rotatif VOLUME (4).
- Si le nom sélectionné est le nom d'un dossier, l'indication (, ,) s'affiche sur l'écran.
- En tel cas, sélectionnez le nom de la piste dans le dossier en tournant le bouton rotatif VOLUME (4).
- Appuyez sur la touche BND / LOU / ENT (6) ou sur la touche SELECT (4).
- La piste correspondante est automatiquement restituée.

Recherche via l’arborescence des dossiers

- Appuyez trois fois sur la touche AS / PS (23) pour activer la recherche via l’arborescence des dossiers.
- La structure du dossier principal s’affiche.
- Sélectionnez le dossier correspondant en tournant le bouton rotatif VOLUME (4).
- Appuyez sur la touche BND / LOU / ENT (6) ou sur la touche SELECT (4). Le dossier sélectionné et le nom du premier titre ou du sous-dossier suivant s’affichent sur l’écran.
- Sélectionnez la piste souhaitée ou le sous-dossier suivant en tournant le bouton rotatif VOLUME (4).
- Procédez de la manière décrite jusqu’à ce que la piste correspondante s’affiche sur l’écran.
- Appuyez sur la touche BND / LOU / ENT (6) ou sur la touche SELECT (4).
- La piste correspondante est automatiquement restituée.

Recherche dans le dossier actuellement sélectionné

- Appuyez quatre fois sur la touche AS / PS (23) pour activer la recherche dans le dossier actuellement sélectionné.
- Sélectionnez la piste souhaitée ou (, ,) pour sélectionner le dossier correspondant en tournant le bouton rotatif VOLUME (4).
- Procédez ensuite de la manière décrite plus haut pour la « Recherche via l’arborescence des dossiers ».

Mode USB / carte mémoire

L’appareil est équipé d’un port USB (13) et d’un lecteur de cartes mémoire (25) pour cartes SD/MMC.

Il est ainsi possible de lire les fichiers MP3 enregistrés sur ces supports de données.

Ne connectez pas de lecteur MP3 fonctionnant sur piles sur le port USB.

L’alimentation électrique du port USB pourrait charger les piles insérées et provoquer ainsi une surchauffe, voire une explosion de la pile.

Vous pouvez connecter les supports de données USB d’une capacité maximale de 32 Go et dont la consommation électrique ne dépasse 500 mA sur le port USB.

Les supports de données USB peuvent uniquement être branchés sur le port USB. En général, les lecteurs MP3 munis d’une fiche USB basculent en mode PC dès qu’ils sont insérés. Ce mode ne permet pas de lire les fichiers musicaux. Vous pouvez cependant toujours connecter la sortie audio d’un lecteur MP3 sur la prise AUX IN (14).

Les cartes SD / MMC et SDHC avec une capacité maximale de 32 Go sont prises en charge.

Les supports doivent être formatés FAT 16 ou FAT 32.

En raison du très grand nombre d’appareils munis de ports USB et d’interfaces carte mémoire et de leurs fonctions parfois très spécifiques aux fabricants, il n’est pas possible de garantir que tous les supports soient reconnus et que toutes les fonctionnalités de l’appareil soient effectivement prises en charge.

Si le support de données n’est pas reconnu, débranchez puis rebranchez-le.

- Branchez votre support de données USB sur le port USB (13).
- En cas d’utilisation d’une carte mémoire, introduisez-la dans le lecteur de cartes mémoire (25).
- L’appareil commute automatiquement sur l’entrée correspondante et lance la lecture.
- Le dernier support branché est automatiquement sélectionné.
- Le fonctionnement est sinon identique au fonctionnement pour la lecture de CD.

Entretien

Contrôlez régulièrement la sécurité technique de l'autoradio. Assurez-vous notamment régulièrement que les câbles de raccordement et le boîtier ne soient pas endommagés.

S'il est probable qu'une utilisation sans danger n'est plus possible, le produit doit être mis hors service puis sécurisé afin d'éviter toute utilisation accidentelle. Débranchez le réseau de bord !

Une utilisation sans danger n'est plus garantie lorsque :

- l'appareil est visiblement endommagé,
- l'appareil ne fonctionne plus ou
- suite à de fortes sollicitations mécaniques

Avant de procéder au nettoyage ou à l'entretien de l'autoradio, il est impératif d'observer les consignes de sécurité suivantes :

L'ouverture de caches et le démontage de pièces risquent de mettre à nu des pièces sous tension.

Avant tout entretien ou remise en état, l'appareil doit donc être débranché de toute source de tension.

Les condensateurs montés dans l'appareil peuvent être encore chargés, même après avoir débranché l'appareil de toutes les sources de tension.

Les réparations doivent uniquement être effectuées par un technicien qualifié, familiarisé avec les dangers potentiels encourus ou les prescriptions spécifiques en vigueur.

Si un remplacement des fusibles s'avère nécessaire, veillez à n'utiliser que des fusibles de rechange du type et au courant nominal spécifiés (voir « Caractéristiques techniques »).

Il est interdit de réparer les fusibles usagés ou de ponter le porte-fusible.

- Débranchez l'appareil de l'alimentation électrique (débrancher le connecteur ISO !) puis retirez avec précaution le fusible du porte-fusible à côté du connecteur ISO.
- Remplacez le fusible par un fusible du même type.
- Vous pouvez ensuite rebrancher l'autoradio sur le réseau de bord et le remettre en marche.
- Si le fusible se déclenche à nouveau, confiez l'appareil à un atelier spécialisé.

L'appareil ne nécessite sinon aucun entretien. Pour le nettoyage extérieur, utilisez uniquement un chiffon sec et doux ou un pinceau.

N'utilisez en aucun cas des détergents agressifs ou des solutions chimiques ; ils risqueraient d'endommager la surface du boîtier.

- Un volume sonore trop élevé à l’intérieur du véhicule peut gêner la perception des avertissements acoustiques. Cela représente un danger pour vous ainsi que pour les autres usagers de la route. Veillez donc à un réglage approprié du volume.
- L’inattention sur la route peut provoquer de graves accidents. Veuillez donc procéder à la commande de la chaîne HiFi uniquement lorsque la circulation le permet. Ne vous laissez pas distraire par son maniement et restez attentif à la circulation.
- Il est déconseillé d’écouter de la musique de manière prolongée à un volume sonore excessif. Cela peut occasionner des troubles auditifs.

Conseils pour la manipulation des CD

- Ne saisissez les CD que par les bords. Vous éviterez ainsi de laisser des traces de doigts ou des impuretés sur la surface du CD.
- Insérez toujours les CD face imprimée vers le haut dans la fente CD.
- Ne saisissez vos CD qu’avec les mains propres.
- S’il devait cependant arriver qu’un CD soit sale, essuyez-le à l’aide d’un chiffon doux non pelucheux, en partant du centre vers l’extérieur. Évitez tout mouvement circulaire en nettoyant le CD. N’utilisez pas de solvant.
- En cas d’encrassement plus important, il est possible d’utiliser un kit de nettoyage de CD disponible dans le commerce (n’utilisez pas ceux destinés aux disques vinyle) en respectant le mode d’emploi.
- N’écrivez rien sur vos CD et n’y collez pas d’autocollant.
- Après utilisation, conservez vos CD dans les pochettes fournies.
- Évitez de stocker les CD à un endroit directement exposé au soleil, à la chaleur ou à l’humidité.

Élimination

Les appareils électroniques sont des matériaux recyclables et ne doivent pas être éliminés avec les ordures ménagères !

À la fin de sa durée de vie, éliminez le produit conformément aux dispositions légales en vigueur.

Dépannage

En achetant l’autoradio Renkforce DAB-RCD3038, vous avez choisi un produit construit selon les derniers progrès de la technique et fonctionnant de manière sûre.

Il est toutefois possible que des problèmes ou des dysfonctionnements surviennent.

Vous trouverez ci-après plusieurs procédures vous permettant, le cas échéant, d’effectuer un dépannage :

Observez impérativement les consignes de sécurité !

La lecture ne fonctionne pas, l’affichage et l’éclairage ne s’allument pas :

- Fusible du véhicule défectueux. À l’aide du mode d’emploi de votre véhicule, recherchez l’emplacement du fusible correspondant puis contrôlez-le.
- Fusible de l’appareil défectueux. Démontez l’appareil et contrôlez le fusible.
- Câble plus ou câble de masse desserré. Démontez l’appareil et contrôlez la connexion des câbles.

Restitution par un seul haut-parleur :

- Balance déréglée. Ajustez la balance comme décrit ci-dessus.
- Le câble du haut-parleur s’est détaché. Démontez l’appareil et / ou le haut-parleur et contrôlez les connexions.

Restitution uniquement par les haut-parleurs à l’avant ou à l’arrière :

- Fader déréglé. Ajustez le fader.
- Le câble du haut-parleur s’est détaché. Démontez l’appareil et / ou le haut-parleur et contrôlez les connexions.

Réception de peu de stations en mode radio VHF / FI :

- L’antenne n’est pas complètement déployée. Déployez complètement l’antenne.
- La prise de l’antenne s’est détachée de l’appareil. Démontez l’appareil et contrôlez la connexion.
- Antenne défectueuse. Contrôlez le branchement, la mise à la terre et l’antenne.

Dépannage

L’appareil active sans cesse la fonction Muet en mode DAB :

- Contrairement au mode radio normal où une mauvaise réception génère des grésillements, la fonction Muet est activée durant lecture DAB en présence d’une mauvaise réception. Cela s’explique souvent par la couverture encore limitée de certaines stations, surtout dans les zones rurales. Il ne s’agit pas d’une erreur de l’appareil.
- L’antenne DAB a été installée à un emplacement défavorable (par ex. à proximité des pièces en tôle du véhicule ou sur une vitre métallisée du véhicule). Si les possibilités de montage sont limitées, installer une antenne DAB extérieure.
- L’alimentation électrique de l’antenne DAB est perturbée. Prière de contrôler le branchement.
- La fiche de l’antenne DAB s’est détachée de l’appareil. Démontez l’appareil et contrôlez la connexion.
- Antenne DAB défectueuse. Contrôler le branchement, la mise à la terre et l’antenne DAB.

Grésillements lors de la restitution en mode radio ou CD :

- Les perturbations entrent dans l’appareil par le câble plus. Montez un élément d’antiparasitage sur le câble plus. Le cas échéant, déparasiter la voiture au moyen de capuchons de bougie, doigts de distributeur d’allumage supplémentaires, etc.

En cas de pression sur les touches des stations, seuls des grésillements sont audibles :

- Aucune station n’est programmée. Programmez les stations de la manière décrite.

Les stations mémorisées sont effacées chaque fois que l’appareil est éteint :

- Le câble plus permanent n’est pas branché ou s’est détaché. Raccordez le câble plus permanent de la manière indiquée dans le mode d’emploi ou contrôlez son branchement correct. Contrôlez le fusible.

L’appareil ne réagit plus correctement aux pressions sur les touches, des caractères incompréhensibles s’affichent sur l’écran :

- Réinitialisez l’appareil en appuyant sur la touche RESET.

Les réparations autres que celles précédemment décrites sont réservées aux techniciens qualifiés et agréés.

Caractéristiques techniques

renkforce

Généralités

Tension de service	12 V CC
Consommation de courant	15 A (max.) / 5 mA (veille)
Fusible	fusible automobile plat 15 A
Puissance de sortie	4 x 40 W (max.)
Impédance des haut-parleurs	4 à 8 ohms
Interfaces	USB et carte SD / MMC
Profondeur de montage	180 mm
Poids	1,2 kg

Gammes de fréquence

Gamme de fréquences (Europe)	FM 87,5 - 108,0 MHz / AM 522 - 1620 kHz
Gamme de fréquences (USA)	FM 87,5 - 107,9 MHz / AM 530 - 1710 kHz
DAB	174 - 240 MHz

Lecteur CD / MP3

Gamme de fréquence	40 - 18000 Hz
Rapport signal / bruit	>55 dB
Séparation des canaux	>50 dB
Supports compatibles	CD / CD-R / CD-RW
	USB (max. 32 Go)
	SD / SDHC / MMC (max. 32 Go)
Capacité de charge USB	500 mA
Formatage	FAT 16 / FAT 32
Formats compatibles	CD audio / MP3

Inhoudsopgave

NL Gebruiksaanwijzing
Nederlands

Pagina

Inleiding

Geachte klant,

Hartelijk dank voor de aanschaf van dit product.

Dit product voldoet aan de voorwaarden van de nationale en Europese wetgeving. Volg de instructies van de gebruiksaanwijzing op om deze status van het apparaat te handhaven en een ongevaarlijke werking te garanderen!

Deze gebruiksaanwijzing hoort bij dit product. Deze bevat belangrijke instructies voor de inbedrijfstelling en het gebruik. Neem deze instructies in acht, ook wanneer u het product aan derden doorgeeft. Bewaar deze gebruiksaanwijzing zorgvuldig om later nog eens door te kunnen lezen!

(NL) Voor meer informatie kunt u kijken op www.conrad.nl of www.conrad.be.

Voorgeschreven gebruik

De Renkforce DAB-RCD3038 autoradio is bedoeld om radiozenders in voertuigen te ontvangen, audio-cd´s en audiogegevens van de passende geheugenmedia weer te geven en de op die manier verkregen audiosignalen te versterken.

Het apparaat moet voor het afspelen op luidsprekers worden aangesloten.

Dit product is alleen geschikt voor aansluiting op een 12 V-gelijkspanning boordnet met negatieve pool van de accu aan de carrosserie. Het apparaat mag alleen in voertuigen met dit soort boordspanning worden ingebouwd en gebruikt.

Door het montagetype dient de gebruiker er voor te zorgen dat het apparaat tegen vocht en nattigheid beschermd wordt.

Een andere toepassing dan hierboven beschreven, kan leiden tot beschadiging van het product. Daarnaast bestaat het risico van bijv. kortsluiting, brand of elektrische schokken.

Het gehele product mag niet worden aangepast of omgebouwd en de behuizing mag niet worden geopend.

Volg alle veiligheidsinstructies in deze gebruiksaanwijzing op!

Verklaring van symbolen

Het symbool met een uitroepteken wijst de gebruiker erop, dat hij/zij voor de ingebruikneming van het apparaat de gebruiksaanwijzing moet lezen en deze bij het gebruik in acht moet nemen.

Het „hand“-symbool staat voor speciale tips en bedieningsinstructies.

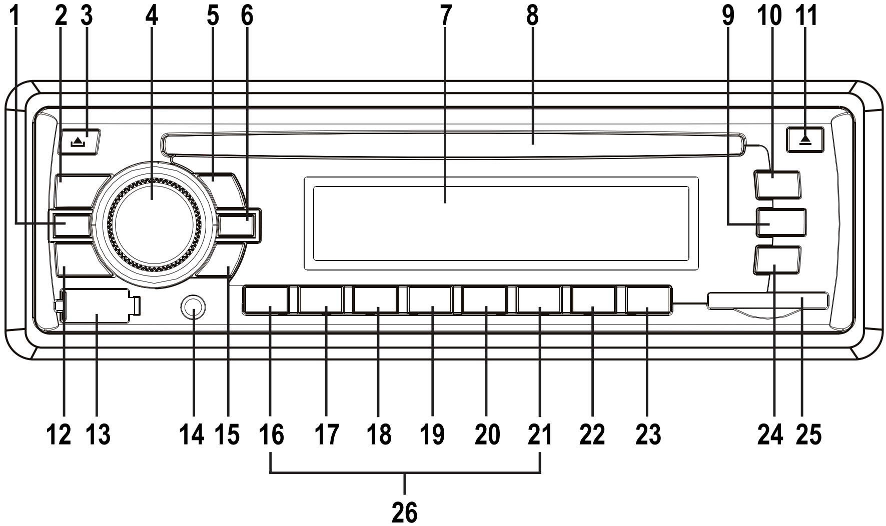
Veiligheidsvoorschriften

Bij beschadigingen veroorzaakt door het niet opvolgen van deze gebruiksaanwijzing vervalt ieder recht op garantie. Voor vervolgschade die hieruit ontstaat, zijn wij niet aansprakelijk!

Voor materiële schade of persoonlijk letsel veroorzaakt door ondeskundig gebruik of het niet opvolgen van de veiligheidsvoorschriften, zijn wij niet verantwoordelijk. In dergelijke gevallen vervalt elke aanspraak op garantie!

- Om veiligheidsredenen is het eigenmachtig ombouwen en/of veranderen van de hoofdtelefoon niet toegestaan.
- Als spanningsbron mag alleen het 12 V-gelijkspanning boordnet in het voertuig (negatieve pool van de accu aan de carrosserie van de auto) worden gebruikt. Sluit het apparaat nooit aan op een andere spanningsbron.
- Zorg voor een correcte ingebruikneming van het apparaat. Neem hierbij deze gebruiksaanwijzing in acht.
- Bij een geopend apparaat of overbrugde veiligheidsschakeling kan onzichtbare laserstraling uittreden. Wanneer andere dan in deze gebruiksaanwijzing aangegeven bedieningselementen gebruikt of andere procedures toegepast worden, kan dit leiden tot een gevaarlijke blootstelling aan straling.
- Houd het product buiten bereik van kinderen; het is geen speelgoed. Kinderen kunnen niet inschatten welke gevaren aan het gebruik van elektrische apparatuur zijn verbonden.
- Stel het apparaat niet bloot aan hoge temperaturen, druip- of spatwater, sterke trillingen of hoge mechanische belastingen.
- Het apparaat mag nooit zonder toezicht in werking zijn.
- Laat verpakkingsmateriaal niet achteloos slingeren. Dit kan voor kinderen gevaarlijk speelgoed zijn.
- Neem ook de veiligheidsinstructies en gebruiksaanwijzingen in acht van de andere apparaten die op het apparaat worden aangesloten.
- Indien u vragen heeft over de correcte aansluiting of als er problemen zijn waar u in de gebruiksaanwijzing geen oplossing voor kunt vinden, neemt u dan contact op met onze technische helpdesk of met een andere elektromonteur.

Bedieningselementen



Bedieningselementen

(1) Toets MOD

(2) Toets ⏻

(3) Toets ⏏

(4) Draaiknop VOLUME / toets SELECT

(5) Toets ▶▶

(6) Toets BND/LOU/ENT

(7) LCD-display

(8) CD-opening

(9) Toets AF

(10) Toets TA

(11) Toets ⏏

(12) Toets DSP

(13) USB-interface

(14) Aansluiting AUX IN

(15) Toets ◀◀

(16) Toets PAU

(17) Toets SCN

(18) Toets RPT

(19) Toets SHF

(20) Toets DIR-

(21) Toets DIR+

(22) Toets EQ

(23) Toets AS/PS

(24) Toets PTY

(25) Geheugenkaartlezer

(26) Stationstoetsen

Productbeschrijving

Dit toestel is voorzien van een afneembaar frontpaneel, DAB/DAB+-ontvanger, UKW/RW-radiogedeelte, een USB-interface, een MMC/SD-kaartleestoestel en een CD/CD-R/CD-RW/MP3-speler met de volgende kenmerken:

- Hoog uitgangsvermogen (4 x 40W max.)
- Voorversterkeruitgang voor de aansluiting van een vermogenversterker
- Front AUX voor aansluiting van externe audiobronnen
- Elektronische regeling van volume, lage tonen, hoge tonen, fader en balance
- Digitale signaalprocessor voor de aanpassing van de klankkarakteristiek aan verschillende muziekgenres
- Loudness-schakeling
- DAB/DAB+-ontvanggedeelte voor digitale radio-ontvangst
- UKW-radiogedeelte met RDS-functie
- Nauwkeurige elektronische afstemming van de zenders door PLL-tuner
- 48 programmeerbare stationsopslagplaatsen (3 x 6 UKW, 2 x 6 MW, 3 x 6 DAB)
- Handmatig/automatisch zoeken naar zenders in beide richtingen
- Automatische opslag van zenders/doorzoeken van het programmageheugen
- Elektronische schokonderdrukking ter voorkoming van onderbrekingen bij de CD-weergave
- Alfanumeriek DOT-matrix-scherm
- ID3-dag-weergave bij afspelen van MP3’s
- Tijdinstelling via het RDS-systeem
- ISO-aansluitterminal

Mechanische inbouw

In de meeste auto´s is af fabriek een inbouwplaats voor de autoradio aanwezig. De keuze voor deze inbouwplaats is vanuit veiligheidstechnisch oogpunt gemaakt. Daarom is het verstandig de autoradio op deze plek in te bouwen.

Het toestel heeft een DIN-montageopening met de afmetingen 182 x 53 mm nodig. Deze afmetingen zijn genormeerd en worden normaal gesproken door alle autofabrikanten aangehouden.

Wanneer geen inbouwuitsparing aanwezig is, vraag dan uw dealer naar de beste montageplaats voor de autoradio.

Kies de inbouwpositie zorgvuldig, zodat het apparaat geen invloed heeft op het rijden van de bestuurder of hem/haar van het verkeersgebeuren afleidt.

Gebruik alleen het meegeleverde montagemateriaal om een veilige montage te garanderen.

Wijzigingen aan het voertuig, die door het inbouwen van de autoradio of andere componenten nodig zijn, moeten altijd zo worden uitgevoerd, dat hierdoor geen beperking van de verkeersveiligheid of van de constructieve stabiliteit van de auto ontstaat. Bij veel auto´s vervalt al bij het uitzagen van een plaatgedeelte de goedkeuring.

Omdat het apparaat bij gebruik warmte voortbrengt, moet de montageplaats ongevoelig voor warmte zijn.

Let op dat bij het boren van montagegaten elektrische kabels, remleidingen, brandstoftank enz. niet worden beschadigd.

Neem bij gebruik van gereedschap voor het inbouwen van uw auto-HiFi-componenten altijd de veiligheidsinstructies van de fabrikant van het betreffende gereedschap in acht.

Houd bij de montage van de autoluidsprekers resp. uw HiFi-installatie rekening met het gevaar dat bij een ongeluk verwondingen kunnen ontstaan door losgerukte apparatuur. Bevestig daarom elk onderdeel stevig op een plaats waar het geen gevaar vormt voor inzittenden.

Controleer vóór de montage van het apparaat de diepte van de geplande montageplaats.

Inbouwplaats

De inbouwhoek ten opzichte van het horizontale vlak moet kleiner dan 30° zijn. Een te schuin gemonteerd apparaat kan problemen bij het afspelen van cd's veroorzaken.

Mechanische inbouw

Afnemen en aanbrengen van het frontpaneel

Ter voorkoming van diefstal kan het frontpaneel van het apparaat worden genomen.

- Voordat u het frontpaneel afneemt, drukt u op toets ⏻ (2) om het apparaat uit te schakelen.
- Druk op de toets ⏏ (3), het bedieningspaneel wordt losgemaakt.
- Neem het bedieningspaneel van de radio en berg het op in het meegeleverde etui.
- Om het bedieningspaneel aan te brengen, zet u de rechterzijde van het bedieningspaneel in de houder zodat de uitsteeksels op de rechterrand in de geleiders op het bedieningspaneel grijpen. Druk dan op de linkerzijde van het bedieningspaneel om het vast te maken.
- Oefen daarbij geen druk uit op het scherm of de bedieningstoetsen.

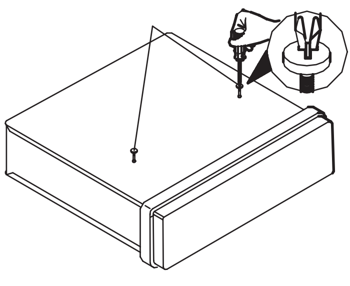
☞ Controleer of u het frontpaneel met de juiste zijde boven op het apparaat hebt geplaatst.

Druk het frontpaneel niet te stevig tegen het apparaat wanneer u het plaatst. Het kan eenvoudig worden geplaatst door links zacht tegen het apparaat te drukken tot het inklikt.

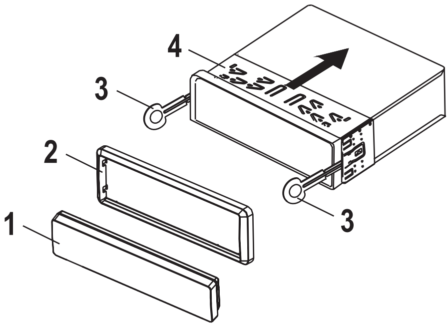
Wanneer u het frontpaneel meeneemt, berg het dan op in het meegeleverde etui.

Inbouw in de radioschacht

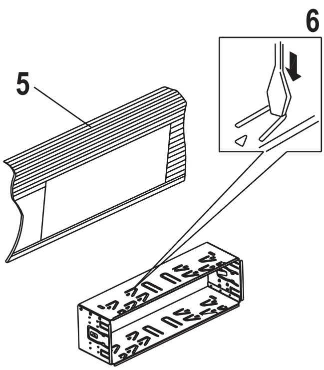
- Verwijder de twee borgmoeren van de CD-drive.



- Neem het frontpaneel af (stap 1).
- Maak het kunststof frame aan de voorkant van het apparaat voorzichtig los door het iets naar buiten te buigen en van het apparaat te trekken (stap 2).
- Ontgrendel het inbouwkader met de twee ontgrendelingssleutels (stap 3).
- Trek het inbouwframe naar achteren van het apparaat (stap 4).



- Schuif het inbouwframe in de inbouwopening van het voertuig (stap 5).
- Verbuig een paar van de sluitklemmen van het inbouwframe tot het frame goed in de inbouwopening is gefixeerd (stap 6).



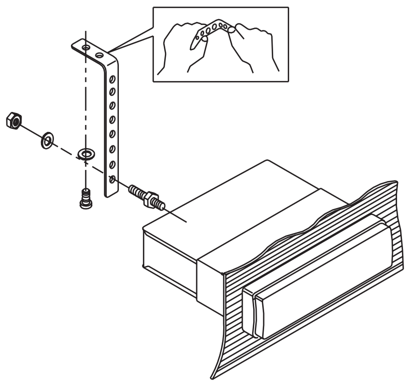
Mechanische inbouw

- Nadat u alle elektrische verbindingen heeft aangesloten (zie „Elektrische aansluiting“), schuift u het apparaat in het inbouwframe tot het veilig vastklikt.
- Steek het kunststofframe weer op de voorkant van het apparaat.

☞ Bewaar de twee ontgrendelingssleutels zorgvuldig. Deze heeft u voor een eventuele demontage van het apparaat weer nodig.

- Beveilig het apparaat extra tegen schokken met de schroefpennen aan de achterkant van het apparaat.
- Bij de meeste voertuigen is een dergelijke beveiliging reeds aanwezig. Mocht dit bij uw auto niet het geval zijn, dan dient u het apparaat met de meegeleverde geperforeerde strip te bevestigen.

Ga bij de bevestiging te werk zoals weergegeven op de volgende afbeelding:



Demontage

- Neem het frontpaneel af.
- Maak het kunststof frame aan de voorkant van het apparaat voorzichtig los door het iets naar buiten te buigen en van het apparaat te trekken.
- Steek de twee ontgrendelingssleutels in de sleuven aan de zijkant tussen apparaat en inbouwframe, tot het apparaat los is.
- Draai, indien nodig, de bevestigingsschroef aan de achterkant van het apparaat los.
- Trek de autoradio aan de ontgrendelingssleutels voorzichtig uit het inbouwframe.
- Maak alle elektrische verbindingen los.

Montage van de DAB-antenne

Er werd een DAB-raamantenne met de autoradio meegeleverd. Monteer deze als volgt:

Voor lijmmontage is een minimale temperatuur van ca. 15° C nodig. Reinig het kleefoppervlak voor de montage met een geschikt reinigingsmiddel (vb. reinigingsalcohol).

Kleef de antenne niet in de buurt van met metaal beklede raamonderdelen of in de buurt van verwarmkabels.

Kleef de antenne niet in het gezichtsveld van de bestuurder. Deze mag het gezichtsveld van de bestuurder niet beïnvloeden.

Let bij de keuze van de montageplaats op de lengte van de antennekabel. Deze moet tot aan de inbouwplaats van de autoradio reiken.

De DAB-antenne en de aansluitkabel mogen in geen geval in het bereik van een airbag worden gemonteerd of geplaatst.

- Kleef de meegeleverde dubbelzijdige kleefband op de zijde van de antennebehuizing die een inkeping vertoont.
- Stel de antenne verticaal op en kleef deze op de voorruit tussen de binnenspiegel en de A-zuil van de passagierszijde. Houd hierbij een afstand van ca. 1,5 cm tot de bovenste dakrand en minstens ca. 4 cm tot de A-zuil.
- Plaats de aansluitkabel van de antenne tot aan de autoradio en sluit deze, zoals onder „Elektrische aansluiting“ verder in deze gebruiksaanwijzing is beschreven, aan de autoradio aan.

Elektrische aansluiting

De elektrische aansluiting mag uitsluitend door een deskundige worden uitgevoerd.

Om kortsluiting en daaruit voortkomende schade aan het apparaat te voorkomen, moet tijdens het aansluiten de negatieve pool (massa) van de accu worden afgeklemd.

Sluit de minpool van de accu pas weer aan als u het apparaat volledig heeft aangesloten en de aansluiting goed is gecontroleerd.

Gebruik voor de controle van de spanning aan boordspanningskabels alleen een voltmeter of een diodetester, omdat normale controlelampen te hoge stromen opnemen en daardoor de boordelektronica zou kunnen beschadigen.

Let bij het plaatsen van de leidingen op, dat deze niet afgekneld worden of tegen scherpe randen schuren. Gebruik op doorvoerplaatsen rubberen tules.

De bedrading naar de luidsprekers moet steeds tweeaderig worden uitgevoerd. Isoleer open verbindingsplaatsen. Zorg dat snoeren niet door scherpe randen kunnen worden beschadigd.

Gebruik uitsluitend luidsprekers met voldoende belastingscapaciteit (zie de „technische gegevens“).

Zorg dat alle luidsprekers volgens de juiste poolrichting zijn aangesloten - de plus- en min-markering moeten overeenkomen.

De aansluitkabels van de luidsprekers zijn normaal gesproken gecodeerd. Sommige luidsprekerfabrikanten markeren de (+)-kabel met een extra gekleurde streep, andere gebruiken echter een geribbelde kabel voor de (+)-pool en voor de (-)-pool daarentegen een gladde kabel.

Het apparaat is ontwikkeld voor gebruik met luidsprekerimpedanties van minimaal 4 Ohm. Sluit in geen geval luidsprekers met een lagere impedantie aan.

Bij de meeste voertuigen zijn de kabels voor de elektrische aansluiting en de aansluiting van de luidsprekers al tot aan de aanwezige inbouwschacht gelegd.

Als dit niet het geval is, dan moet er op worden gelet dat de achteraf ingebouwde kabels via de bijbehorende aanwezige boordzekeringen (zie gebruiksaanwijzing van het voertuig) zijn beveiligd.

Aansluiting van de luidsprekers en de stroomvoorziening

De autoradio beschikt over een ISO-systeemstekker.

Voertuigen die met een dergelijke systeemstekker zijn uitgevoerd, kunnen bij een gelijke stekkerbezetting (vooraf controleren!) rechtstreeks met het apparaat worden verbonden. Bij afwijkende stekkerbezetting gebeurt de aansluiting via een voertuigspecifieke adapter die in de vakhandel verkrijgbaar is.

De contactbezetting van de aansluitbus op de autoradio wordt weergegeven op de volgende afbeeldingen.

De betreffende bezetting van de systeemstekker van uw auto kunt u bij uw dealer navragen.

Systeemstekker B (luidsprekeraansluiting)

(1) Luidspreker rechtsachter (+)

(2) Luidspreker rechtsachter (-)

(3) Luidspreker rechtsvoor (+)

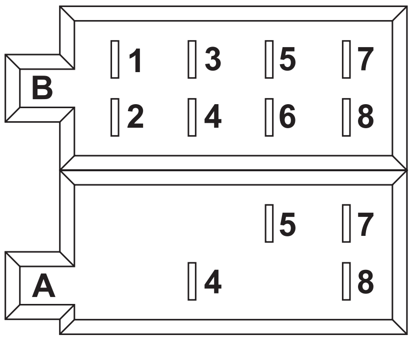
(4) Luidspreker rechtsvoor (-)

(5) Luidspreker linksvoor (+)

(6) Luidspreker linksvoor (-)

(7) Luidspreker linksachter (+)

(8) Luidspreker linksachter (-)



Systeemstekker A (stroomvoorziening)

(1) Niet toegewezen

(2) Niet toegewezen

(3) Niet toegewezen

(4) Continu stroom +12V

(5) Antennestuuruitgang

(6) Niet toegewezen

(7) Contact +12V

(8) Massa

Elektrische aansluiting

- De aansluiting continu stroom +12V (4) moet met een kabel worden verbonden die ook bij uitgeschakeld contact permanent 12V levert (klem 30 van het boordnet). Deze aansluiting wordt gebruikt voor het opslaan van de gebruikersinstellingen, de tijd, enz.
- De antennestuuruitgang (5) levert bij ingeschakeld apparaat een spanning van +12V. Deze leiding kan voor de stroomverzorging van een elektrische antenne, een versterkerantenne en voor de inschakelspanning van een autoversterker worden gebruikt.

  Verbind deze aansluiting met het rode stroomsnoer van de meegeleverde DAB-antenne.
- De aansluiting contact +12V (7) moet met een kabel worden verbonden die alleen bij ingeschakeld contact +12V levert (klem 15 van het boordnet).

☞ Klem deze aansluiting niet op continu stroom omdat anders bij een langere standtijd van het voertuig de accu leeg kan raken.

- De aansluiting massa (8) wordt met de carrosserie van de auto verbonden.

  Verbind deze aansluiting eveneens met het zwarte aansluitsnoer van de meegeleverde DAB-antenne.

☞ Vanwege de steeds vaker toegepaste lijmtechniek resp. gelakte metalen onderdelen wordt het elektrische geleidingsvermogen verminderd. Daarom is niet ieder metalen onderdeel geschikt als massapunt.

Aansluiting van de UKW-antenne

- Verbind de antennestekker van uw voertuig met de antennebus ANT achteraan het apparaat.
- Als uw voertuig is uitgerust met een andere antennestekker dan dient u een passende adapter te gebruiken die in een speciaalzaak verkrijgbaar is.

Aansluiting van de DAB-antenne

- Verbind de antennestekker van de meegeleverde DAB-antenne met de goudgekleurde schroefaansluiting aan de achterzijde van het apparaat.
- Verbind het rode stroomsnoer van de DAB-antenne met de antennesturingsuitgang (5) van het ISO-stekkersysteem.
- Verbind het zwarte stroomsnoer van de DAB-antenne met de massa-aansluiting (8) van de autoradio of met de voertuigmassa.

Aansluiting van de LINE-uitgangen

De autoradio beschikt over een LINE-uitgang voor de aansluiting van een vermogensversterker.

Gebruik voor de aansluiting van de cinch-bussen alleen hiervoor geschikte, afgeschermde cinch-kabels. Bij gebruik van andere kabels kunnen zich storingen voordoen.

Houd de lengte van de aansluitkabels zo kort mogelijk.

Leg de kabels niet in de buurt van andere kabels. Zo worden storende effecten op de kabels voorkomen.

Om vervormingen of verkeerde aanpassingen die tot schade aan het apparaat kunnen leiden te voorkomen, mogen op de cinchaansluitingen alleen apparaten met dezelfde cinchaansluitingen worden aangesloten. Let hierbij ook op de aansluitwaarden in de „Technische gegevens“.

- Verbind de bussen LINE OUT aan de achterzijde van het apparaat met de ingangen van een vermogensversterker.

De rode bus is de aansluiting voor het rechterkanaal

De witte bus is de aansluiting voor het linkerkanaal

Aansluiting AUX IN

Op de aansluiting AUX IN (14) kan een extern audioapparaat (bijv. MP3-speler) worden aangesloten, waarvan het signaal via de autoluidsprekers wordt weergegeven.

- Verbind de audiouitgang van het externe apparaat met de aansluiting AUX IN (14).

Bediening

Neem het apparaat pas in gebruik wanneer u zich met de functies en met deze gebruiksaanwijzing vertrouwd heeft gemaakt.

Controleer nog een keer of alle aansluitingen correct zijn. Klem na de controle de minpool van de boordaccu weer aan.

Algemene bediening

- Toets MOD (1)

Met deze toets worden de verschillende audiobronnen geselecteerd. Iedere druk op de knop schakelt over naar de volgende bron:

AUX > DAB > TUNER > CD > USB > SD

Wanneer één van de bronnen niet actief is, d.w.z. er is geen medium geplaatst, wordt de bron bij de selectie overgeslagen.

- Toets ⏻ (2)

Met deze toets wordt het apparaat in- en uitgeschakeld.

Om het apparaat uit te schakelen kunt u ook op elke andere toets drukken (met uitzondering van de toetsen ⇧ (3) en ⏏ (11)).

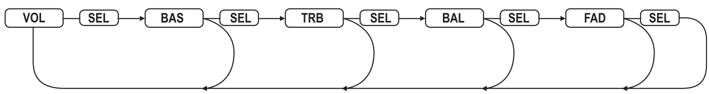
- Toets ⇧ (3)

Druk op deze toets om het bedieningspaneel te ontgrendelen

- Draaiknop VOLUME / toets SELECT (4)

Bij normale werking wordt met de draaiknop VOLUME (4) het geluidsvolume ingesteld.

Druk één of meer keren op de toets SELECT (4) om de parameters BAS (regeling lage tonen), TRB (regeling hoge tonen), BAL (instelling van de balans) en FAD (instelling van de fader) door draaien aan de draaiknop VOLUME (4) te veranderen.



- Toets BND/LOU/ENT (6)

Deze toets schakelt de loudness-functie in of uit.

Druk op de toets en houd deze ingedrukt om de loudness functie in of uit te schakelen:

LOUD ON: De loudness-schakeling is geactiveerd.

LOUD OFF: De loudness-schakeling is uitgeschakeld. De klank wordt niet beïnvloed.

☞ Het menselijk oor hoort de lage en hoge tonen bij een lager geluidsvolume slechter. Door een stijging van deze frequentiebereiken bij lage geluidsvolumes (loudness-correctie) wordt dit effect tegengegaan en de muziekweergave klinkt natuurlijker.

- LCD-scherm (7)

Op het LCD-scherm (7) wordt alle informatie, afhankelijk van de weergegeven audiobron (radio, CD enz.) weergegeven.

- Toets EQ (22)

Druk op deze toets om tussen de verschillende equalizerinstellingen te wisselen:

FLAT: De equalizer is ingeschakeld, maar er vindt geen klankaanpassing plaats.

CLASSICS: De klankkarakteristiek is aan klassieke muziek aangepast.

POP M: De klankkarakteristiek is aan popmuziek aangepast.

ROCK M: De klankkarakteristiek is aan rockmuziek aangepast.

DSP OFF: De equalizer is uitgeschakeld.

- Toets DSP (12)

Met deze toets wordt verschillende informatie op het LCD-scherm (7) weergegeven. Door de toets nog een keer in te drukken, wordt de weergave telkens verder geschakeld.

Wordt de toets niet meer bediend, dan schakelt de weergave na korte tijd weer terug naar de oorspronkelijke informatie.

Bovendien kan de tijd met deze toets handmatig worden ingesteld.

Omschakeling van de scherminformatie

Druk telkens kort op de toets DSP (12) om de scherminformatie als volgt op te roepen:

Bij ontvangst van een RDS-zender

Radiomodus: Stationsnaam > tijd > zendfrequentie > programmatype

CD-/MP3-modus: Trackweergave > tijd > ID3-taginfo > stationsnaam > zendfrequentie > programmatype

Bij ontvangst van een niet-RDS-zender

Radiomodus: Zendfrequentie > tijd > PTY NONE

CD-/MP3-modus: Trackweergave > tijd > ID3-taginfo > stationsnaam > zendfrequentie > PTY NONE

Instellen van de tijd

Druk kort op de toets DSP (12) tot de tijd op het scherm wordt weergegeven.

Druk dan lang op de toets DSP (12) tot de tijdsaanduiding knippert.

Stel met de toets ▶▶ (5) de minuten en met de toets ◀◀ (15) de uren in.

- Toets RESET

Deze toets bevindt zich achter het frontpaneel naast de contacten voor het frontpaneel en herstelt alle fabriekstellingen.

Druk in de volgende gevallen met een puntig voorwerp op deze toets:

- na voltooiing van de inbouw- en aansluitwerkzaamheden
- wanneer het apparaat niet meer op toetsbedieningen reageert
- wanneer op het scherm ondefinieerbare tekens worden weergegeven

Menu-instellingen

- Draaiknop VOLUME / toets SELECT (4)

Om menu-instellingen te selecteren, drukt u eerst langer (> 2 seconden) op de toets SELECT (4) en vervolgens nog een keer, maar slechts kort, tot de gewenste functie op het scherm verschijnt.

De opties bij de betreffende instelling worden door draaien aan de draaiknop VOLUME (4) geselecteerd.

BEEP ON/OFF

BEEP ON: Iedere toetsbediening wordt met een signaaltoon bevestigd.

BEEP OFF: De toetsbevestigingstoon is gedeactiveerd.

P-VOL

Stel met dit menupunt het inschakelvolume van het apparaat in.

AREA EUR/USA

AREA EUR: Radiofrequentiebandinstelling voor Europa

UKW 87,5-108,0 MHz / 50 kHz-intervallen

MW 522-1.620 kHz / 9 kHz-intervallen

AREA USA: Radiofrequentiebandinstelling voor USA

UKW 87,5-107,9 MHz / 200 kHz-intervallen

MW 530-1.710 kHz / 10 kHz-intervallen

HOUR 24H/12H

Stel met dit menupunt het gewenste tijdsformaat (24h- of 12h-formaat) in.

UKW-radiomodus

RDS als ontvangstconcept

De afkorting RDS betekent Radio Data Systeem, d.w.z. dat er onhoorbare, gecodeerde extra informatie via de RDS-zender wordt meegestuurd.

De autoradio is in staat deze gecodeerde informatie die door bijna alle zenders wordt uitgezonden, te decoderen.

De volgende belangrijke extra informatie wordt uitgezonden:

- programma identificatie (PI)
- verkeersberichtcode (TP)
- verkeersbericht wordt uitgezonden (TA)
- programma servicenaam (PS)
- alternatieve frequenties (AF)
- programmatype (PTY)
- EON-informatie (EON)
- tijd (CT)

Programma Identificatie (PI)

Deze gegevens helpen de ontvanger om een zender duidelijk te identificeren. Ze maken het de radio mogelijk om tussen regio´s te onderscheiden waarin hetzelfde programma wordt uitgezonden. De autoradio schakelt dus bij een zwakker wordende ontvangst alleen om naar een sterkere zender die dezelfde programma-identificatie uitzendt.

Verkeersbericht-code (TP)

Door dit signaal herkent de ontvanger dat een zender met verkeersinformatie wordt ontvangen.

Verkeersbericht wordt uitgezonden (TA)

Door dit signaal kan de zender een uitgezonden verkeersbericht herkennen en indien nodig de lopende weergave van een andere bron onderbreken.

Programma Servicenaam (PS)

Deze informatie geeft de ontvanger aan welke zender momenteel wordt ontvangen. Deze wordt direct op het scherm van de autoradio weergegeven, bijv. BAYERN 3.

Alternatieve frequenties (AF)

Er wordt een lijst van alternatieve frequenties meegestuurd die hetzelfde programma uitzenden. Wanneer de ontvangen zender te zwak wordt, kan de ontvanger dit herkennen aan het AF-signaal op welke frequenties hij naar een zender moet zoeken die beter te ontvangen is.

Programmatype (PTY)

Deze code geeft de luisteraar informatie over de inhoud van het uitgezonden programma (bijv. sport, klassiek, nieuws, enz.). De luisteraar kan dus doelgericht naar een bepaald programma zoeken.

Bovendien kan een nationaal rampalarm op deze manier worden verspreid. De PTY-service wordt echter niet door alle zenders aangeboden.

EON-informatie

Vele zenderketens met verschillende programma´s hebben maar één programma met verkeersinformatie. Wanneer er EON-informatie mee uitgezonden wordt, schakelt een zodanig uitgevoerd apparaat bij verkeersberichten naar de verkeerszender om, hoewel er naar een ander programma van de zenderketen wordt geluisterd.

Wanneer men bijvoorbeeld naar Bayern 4 (zonder verkeersbericht) luistert, schakelt het apparaat bij een geactiveerde TA-functie gedurende het verkeersbericht om naar Bayern 3 (met verkeersbericht).

Tijd (CT)

Veel zenders zenden de actuele tijd in de RDS-gegevens uit. Wanneer het apparaat dit signaal ontvangt, wordt de klok automatisch op tijd gezet.

Het RDS-systeem heeft dus het voordeel, dat bij het verlaten van een zendergebied het omschakelen naar een zelfde, beter te ontvangen zender automatisch wordt uitgevoerd. De omschakeling wordt echter alleen uitgevoerd, wanneer een betere zender met hetzelfde programma aanwezig is.

Korte, aan de ontvangst te wijten signaalverzwakkingen, kunnen ook door het RDS-systeem niet worden geëlimineerd, omdat een voortdurend heen en weer schakelen van de autoradio het gevolg zou zijn. Dit zou door de luisteraar als veel storender worden ervaren dan kortstondige ontvangststoringen.

Een ander voordeel van het RDS-systeem is de vermelding van de zendernaam. De zendernaam van een RDS-zender wordt op het scherm van de autoradio weergegeven.

Functie van de afzonderlijke toetsen

- Toets BND/LOU/ENT (6)

Met deze toets wordt het bandbereik van het UKW-radiogedeelte gekozen. Er staan 3 UKW- en 2 MW-bereiken ter beschikking:

F1 > F2 > F3 > MW1 > MW2

☞ Op elk van de bandbereiken kunnen 6 zenders op de stationstoetsen 1-6 (26) worden opgeslagen.

- Toetsen ◀◀ (15) en ▶▶ (5)

Met deze toetsen wordt de ontvangstfrequentie gewijzigd om zenders in de radiomodus in te stellen.

Door kort te drukken op een toets start het automatisch zoeken naar zenders (schermweergave SEARCH).

Het zoeken stopt pas bij de volgende goed te ontvangen zender.

Wanneer een toets langer ingedrukt wordt, is het handmatig zoeken naar zenders geactiveerd.

Op het scherm verschijnt MANUAL.

De frequentie wordt in deze modus net zolang veranderd tot de betreffende toets weer wordt losgelaten. Een korte druk op de toets verandert de frequentie stapsgewijs.

☞ Als langere tijd niet op de toetsen wordt gedrukt, schakelt het apparaat weer over naar het automatisch zenderzoeken. Op het scherm verschijnt kort AUTO.

- Stationstoetsen 1-6 (26)

Door een korte druk op deze toetsen kan men direct een van tevoren opgeslagen zender selecteren.

Om een net beluisterde zender op te slaan moet gewoon de gewenste toets langer dan 1 seconde ingedrukt worden.

☞ Elk van de drie UKW-bandbereiken (F1-3) en het MW-ontvangstbereik (MW1-2) hebben zes stationstoetsen. In totaal kunnen hier dus 30 stationstoetsen worden bezet.

- Toets AF (9)

Druk eenmaal kort op de toets AF (9)	>	AF is ingeschakeld
Toets nog een keer indrukken	>	AF is uitgeschakeld

De AF-toets (9) vraagt de automatische zenderverbetering op.

Op het scherm verschijnt de weergave „AF".

Wanneer er een zwakke of helemaal geen RDS-zender wordt ontvangen, knippert de indicator.

Bij een goed te ontvangen zender verschijnt het symbool continu.

Alleen in de AF-functie kan het apparaat bij het verlaten van het zendgebied zelfstandig naar een betere zender omschakelen.

- Toets TA (10)

Toets TA (10) één keer kort indrukken	>	TA is ingeschakeld
Toets nog een keer indrukken	>	TA is uitgeschakeld

Wanneer een zender met verkeersberichten wordt ontvangen, wordt op het scherm TP = Traffic Program weergegeven.

Bij een ingedrukte TA-toets verschijnt bovendien de afkorting TA op het scherm.

Bij het afspelen van een andere bron (bijv. SD) wordt het programma voor de duur van het verkeersbericht stil geschakeld.

Wanneer een lopende uitzending erg zacht staat, gaat het geluidsvolume van het verkeersbericht automatisch omhoog naar een goed hoorbaar niveau. Na afloop van het bericht wordt het eerder ingestelde volume weer teruggezet.

☞ Het minimumvolume tijdens de verkeersberichten kan via de instelling van de RDS-parameters (zie verder in deze gebruiksaanwijzing) worden veranderd.

- Toets AS/PS (23)

Wordt deze toets kort gedrukt, dan worden de onder de stationstoetsen 1-6 (26) opgeslagen zenders telkens enkele seconden lang weergegeven. Druk de toets opnieuw om de kanaalzoekfunctie te onderbreken.

Wanneer de toets langer ingedrukt wordt, worden alle goed te ontvangen zenders automatisch op de stationstoetsen 1-6 (26) opgeslagen.

Na deze procedure worden de opgeslagen zenders als hierboven beschreven telkens enkele seconden weergegeven.

- Toets PTY (24)

Met deze toets schakelt u de PTY-functie in. Dit herkent u aan de PTY-weergave op het scherm.

Na op de PTY-toets te hebben gedrukt, geeft het display het geselecteerde programmatype aan.

Stel met de draairegelaar VOLUME (4) het gewenste programmatype in en druk op een van de toetsen ◀◀ (15) of ▶▶ (5) om het zoeken te starten.

Nu begint het zoeken naar een zender van dit programmatype.

Als tijdens het zoeken geen zender van het geselecteerde programmasoort wordt gevonden, geeft het scherm PTY NONE weer.

☞ De volgende programmatypes zijn beschikbaar:

NEWS, AFFAIRS, INFO, SPORT, EDUCATE, DRAMA, CULTURE, SCIENCE, VARIED, POP M, ROCK M, EASY M, LIGHT M, CLASSICS, OTHER M, WEATHER, FINANCE, CHILDREN, SOCIAL, RELIGION, PHONE IN, TRAVEL, LEISURE, JAZZ, COUNTRY, NATION M, OLDIES, FOLK M, DOCUMENT, TEST, ALARM

- Instellen van de RDS-parameters

Om de RDS-parameters in te stellen, drukt u eerst langer (>2 seconden) op de toets PTY (24) en vervolgens nog een keer, maar slechts kort, tot de gewenste functie op het scherm verschijnt.

De opties bij de betreffende instelling worden door draaien aan de draaiknop VOLUME (4) geselecteerd.

De volgende instellingen zijn mogelijk:

TA SEEK/ALARM

TA SEEK: Het toestel zoekt bij verlies van het verkeersbericht zelfstandig een nieuwe zender met verkeersbericht-code.

TA ALARM: Het toestel geeft een waarschuwingssignaal, wanneer de verkeersbericht-code niet meer ontvangen kan worden.

PI SOUND/MUTE

Reactie van het apparaat, wanneer men in een zendgebied komt waar 2 verschillende zenders met een verschillende programma-identificatie (PI) vanuit dezelfde AF (alternatieve frequentie) zenden:

PI SOUND: De radio schakelt gedurende enkele seconden naar de nieuwe zender en dan weer terug.

PI MUTE: De nieuwe zender wordt gedempt.

RETUNE L/S

RETUNE L: Wanneer er geen verkeersbericht-code meer ontvangen wordt, start het automatische zoeken naar zenders na 90 seconden.

RETUNE S: Wanneer er geen verkeersbericht-code meer ontvangen wordt, start het automatische zoeken naar zenders na 30 seconden.

MASK DPI/ALL

Reactie van het apparaat bij het zoeken naar zenders:

MASK DPI: Alternatieve frequenties met verschillende programma-informatie (PI) worden niet in aanmerking genomen.

MASK ALL: Alternatieve frequenties met verschillende programma-informatie (PI) en alternatieve frequenties met hoge signaalsterkte, maar zonder RDS-informatie worden niet in aanmerking genomen.

EON TA LO/DX

Reactie van het toestel bij het omschakelen naar EON-verkeersberichten:

EON TA LO: Het apparaat schakelt alleen naar EON-verkeersberichten om, wanneer de signaalsterkte van de EON-zender goed is en er geen storingen verwacht worden.

EON TA DX: Het apparaat schakelt altijd naar EON-verkeersberichten om; er wordt geen rekening gehouden met de signaalsterkte.

TA VOL

Bij de verkeersberichten en geactiveerde TA-functie wordt hier het vooraf ingestelde volume geselecteerd als het ingestelde volume lager is.

Stel het gewenste volume voor de berichten in door te draaien aan de draaiknop VOLUME (4).

REG ON/OFF

REG ON: Het apparaat schakelt bij een verzwakkende ontvangst alleen naar een andere frequentie met precies hetzelfde programma.

REG OFF: Het apparaat schakelt bij verzwakkende ontvangst ook naar een andere zender met dezelfde regionale identificatie.

DAB-radiomodus

Functie van de afzonderlijke toetsen

- Toets BND/LOU/ENT (6)

Met deze toets wordt het bandbereik van het DAB-radiogedeelte gekozen. Er staan 3 DAB-bereiken ter beschikking:

DAB1 > DAB2 > DAB3

☞ Op elk van de bandbereiken kunnen 6 zenders op de stationstoetsen 1-6 (26) worden opgeslagen.

- Toetsen ◀◀ (15) en ▶▶ (5)

Met deze toetsen wordt de ontvangstfrequentie gewijzigd om zenders in de DAB-radiomodus in te stellen.

Door kort te drukken op een toets start het automatisch zoeken naar zenders (schermweergave TUNING).

Het zoeken stopt pas bij de volgende goed te ontvangen zender.

- Stationstoetsen 1-6 (26)

Door een korte druk op deze toetsen kan men direct een van tevoren opgeslagen zender selecteren.

Om een net beluisterde zender op te slaan moet gewoon de gewenste toets langer dan 1 seconde ingedrukt worden.

☞ Elk van de drie DAB-bandbereiken (DAB1-3) heeft zes stationstoetsen. In totaal kunnen hier dus 18 stationstoetsen worden bezet.

- Toets AS/PS (23)

Wanneer de toets langer ingedrukt wordt, worden alle goed te ontvangen DAB-zenders automatisch op de stationstoetsen 1-6 (26) opgeslagen.

- Toets PTY (24)

Als deze toets wordt ingedrukt, verschijnt de lijst van de te ontvangen DAB-zenders.

De verschillende zenders worden weergegeven door aan de draaiknop VOLUME (4) te draaien.

Door op de toets SELECT (4) te drukken wordt de weergegeven zender geselecteerd.

- Toets DSP (12)

Druk op deze toets om verschillende informatie (zoals vb. zendfrequentie, tijd, signaalkwaliteit, signaalsterkte, etc.) op te roepen.

Cd-modus

- Cd-opening (8)

Schuif hier de cd voor de weergave in de cd-drive.

☞ De cd moet altijd met de beschreven kant naar boven worden geplaatst.

- Toets (11)

Druk op deze toets om een geplaatste cd uit te werpen.

- Toetsen ◀◀ (15) en ▶▶ (5)

Deze toetsen dienen voor de keuze van de afzonderlijke nummers van een cd resp. voor het zoeken naar een bepaalde passage binnen een nummer.

☞ De pijlen op de toetsen geven de zoekrichting (vooruit resp. achteruit) aan.

Druk de toetsen kort om naar de volgende of vorige track te springen.

Druk lang op de toetsen om binnen een track een bepaalde passage te zoeken.

- Toets PAU (16)

Druk op deze toets om de cd-weergave kort te onderbreken.

Door nogmaals te drukken, begint het afspelen weer op de plaats waar was gestopt.

- Toets SCN (17)

Druk op deze toets om iedere track van de cd enkele seconden lang af te spelen.

Bij MP3-weergave:

Druk lang op deze toets om elk nummer van de huidige map te beginnen spelen.

Om deze functie weer uit te schakelen drukt u nog een keer op SCN (17).

De weergave wordt vanaf hier weer normaal uitgevoerd.

- Toets RPT (18)

Druk op deze toets om de huidige track te herhalen.

Bij MP3-weergave:

Druk lang op deze toets om alle nummers van de zopas afgespeelde map te herhalen.

Om deze functie weer uit te schakelen, drukt u nog een keer op RPT (18).

De weergave wordt vanaf hier weer normaal uitgevoerd.

- Toets SHF (19)

Druk op deze toets om de toevalsfunctie te activeren.

De tracks op de cd worden in een willekeurige volgorde afgespeeld.

Bij MP3-weergave:

Druk lang op deze toets om alle nummers van de zopas afgespeelde map in willekeurige volgorde te herhalen.

Om deze functie weer uit te schakelen drukt u nog een keer op SHF (19).

De weergave wordt vanaf hier opnieuw in de normaal volgorde uitgevoerd.

- Toetsen DIR - (20) en DIR + (21)

Deze toetsen dienen voor de selectie van de map op het opslagmedium.

DIR - (20) kiest de voorgaande map.

DIR + (21) kiest de volgende map.

☞ Deze toetsen zijn alleen in de MP3-modus actief.

Als er op het opslagmedium geen mappenstructuur aanwezig is, hebben deze toetsen geen functies.

- Toets AS/PS (23)

Deze toets activeert de zoekfunctie bij MP3-functie.

Zoeken naar tracknummers

- Druk één keer op de toets AS/PS (23) om het zoeken naar tracknummers te activeren.
- Kies met de draairegelaar VOLUME (4) het gewenste tracknummer.
- Druk op de toets BND/LOU/ENT (6) of druk op de toets SELECT (4).
- De gewenste track wordt automatisch afgespeeld.

Zoeken naar tracknaam

- Druk twee keer op de toets AS/PS (23) om het zoeken naar tracknamen te activeren.
- De eerste letter van de track knippert.
- Kies met de draairegelaar VOLUME (4) de gewenste letters.
- Druk op de toets SELECT (4), de tweede letter knippert.
- Kies op de beschreven manier evt. andere letters.
- Druk op de toets BND/LOU/ENT (6).
- Alle tracks en mappen die met de gekozen letter(s) beginnen, worden weergegeven.
- Kies met de draairegelaar VOLUME (4) de gewenste track of map.
- Als het bij de gekozen naam om een mapnaam gaat, wordt op het scherm (, ,) weergegeven.
- Kies in dit geval met de draairegelaar VOLUME (4) de tracknaam binnen deze map.
- Druk op de toets BND/LOU/ENT (6) of druk op de toets SELECT (4).
- De gewenste track wordt automatisch afgespeeld.

Zoeken via de mappenstructuur

- Druk drie keer op de toets AS/PS (23) om het zoeken naar mappenstructuur te activeren.
- De eerste directory/map wordt weergegeven.
- Kies met de draairegelaar VOLUME (4) de gewenste directory.
- Druk op de toets BND/LOU/ENT (6) of druk op de toets SELECT (4). De directory is geselecteerd en de naam van de eerste track resp. van de volgende subdirectory wordt weergegeven.
- Met de draaiknop VOLUME (4) kiest u de gewenste track resp. de volgende subdirectory.
- Ga op de beschreven manier verder tot de gewenste track weergegeven wordt.
- Druk op de toets BND/LOU/ENT (6) of druk op de toets SELECT (4).
- De gewenste track wordt automatisch afgespeeld.

Zoeken binnen de huidg gekozen directory

- Druk vier keer op de toets AS/PS (23) om het zoeken binnen de huidige directory te activeren.
- Met de draaiknop VOLUME (4) kiest u de gewenste track resp. (, ,) om de gewenste directory te kiezen.
- Ga verder zoals beschreven in „Zoeken via de mappenstructuur“.

USB/geheugenkaart-modus

Het apparaat heeft een USB-interface (13) en een geheugenkaartlezer (25) voor SD/MMC-kaarten.

MP3-bestanden die op deze media opgeslagen zijn, kunnen weergegeven worden.

Verbind geen MP3-speler met de USB-poort, wanneer deze via batterijen wordt aangedreven.

De stroomvoorziening van de USB-poort kan de geïnstalleerde batterijen opladen en daardoor tot de oververhitting of het ontploffen van de batterijen leiden.

USB-media tot max. 32 GB en met een stroomopname van max. 500 mA kunnen aan de USB-poort worden aangesloten.

Op de USB-interface werken alleen USB-opslagmedia. MP3-spelers met USB-aansluiting schakelen bij het insteken in deze aansluiting in de regel in de PC-modus. In deze modus is het afspelen van muziekbestanden niet mogelijk. U kunt echter op elk moment de audio-uitgang van een MP3-speler aan de aansluiting AUX IN (14) aansluiten.

SD/MMC/kaarten en SDHC-kaarten tot max. 32 GB worden ondersteund.

De media moeten FAT 16 of FAT 32 geformatteerd zijn.

Vanwege de grote verscheidenheid van apparaten met USB- en SD/MMC-kaartinterfaces en hun soms erg fabricagespecifieke functies kan niet gegarandeerd worden dat alle media herkend worden en alle bedieningsmogelijkheden in combinatie met dit apparaat beschikbaar zijn.

Als het opslagmedium niet wordt herkend, verwijdert u het nogmaals en sluit u het dan opnieuw aan.

- Stop uw USB-geheugenmedium in de aansluiting USB (13).
- Bij gebruik van een geheugenkaart steekt u deze in de geheugenkaartlezer (25).
- Het apparaat schakelt automatisch naar de betreffende ingang en start de weergave.
- Het laatst geplaatste medium wordt automatisch geselecteerd.
- De verdere bediening komt overeen met de bediening bij cd-weergave.

Onderhoud

Controleer regelmatig de technische veiligheid van de autoradio, bijvoorbeeld op beschadiging van het netsnoer en de behuizing.

Indien kan worden aangenomen dat gebruik zonder gevaren niet meer mogelijk is, dan moet het product buiten bedrijf worden gesteld en worden beveiligd tegen onopzettelijk gebruik. Verbinding met boordnet verbreken!

U mag ervan uitgaan dat een veilig gebruik niet meer mogelijk is indien:

- het toestel zichtbaar is beschadigd
- het apparaat niet meer goed functioneert of
- het te zwaar mechanisch is belast

Gelieve volgende veiligheidsvoorschriften nauwgezet op te volgen vooraleer u de autoradio reinigt of onderhoudt:

Bij het openen van deksels en/of het verwijderen van onderdelen van het toestel kunnen spanningvoerende delen vrij komen te liggen.

Daarom moet het toestel voor onderhoud of reparatie worden losgekoppeld van alle spanningsbronnen.

Condensatoren in het toestel kunnen nog geladen zijn, zelfs als het van alle spanningsbronnen is losgekoppeld.

Een reparatie mag uitsluitend plaatsvinden door een technicus die vertrouwd is met de risico's resp. toepasselijke voorschriften.

Wanneer er een zekering vervangen moet worden, moet erop worden gelet dat alleen zekeringen van het aangegeven type en met de aangegeven nominale stroomsterkte (zie „Technische gegevens") worden gebruikt.

Het repareren van zekeringen of het overbruggen van de zekeringhouder is niet toegestaan.

- Na de scheiding van de stroomvoorziening (ISO-aansluitstekker afklemmen!) trekt u voorzichtig de zekering uit de houder naast de ISO-aansluiting.
- Vervang de zekering door een zekering van hetzelfde type.
- Verbind de autoradio nu pas met het boordnet en neem deze in gebruik.
- Als de zekering opnieuw geactiveerd wordt, breng dan het apparaat voor reparatie naar een speciaalzaak.

Het apparaat is verder onderhoudsvrij. Reinig de buitenkant van het apparaat uitsluitend met een zachte, droge doek of borstel.

Gebruik in geen geval agressieve schoonmaakmiddelen of chemische oplossingen, aangezien deze het oppervlak van de behuizing kunnen beschadigen.

Gebruik

- Een te hoog volume binnen in de auto heeft tot gevolg dat akoestische waarschuwingssignalen niet meer kunnen worden waargenomen. Hierdoor brengt u uzelf en andere weggebruikers in gevaar. Let daarom op dat het volume niet te hard staat.
- Onachtzaamheid in het verkeer kan leiden tot ernstige ongelukken. Daarom mag de Hifi-installatie uitsluitend worden bediend als de verkeerssituatie het toelaat. Zorg bovendien dat uw aandacht door het bedienen van de installatie niet van het verkeer wordt afgeleid.
- Het wordt afgeraden gedurende een langere periode naar muziek met een te hoog volume te luisteren. Hierdoor kan het gehoor beschadigd raken.

Tips voor het gebruik van cd’s

- Houd de cd alleen aan de zijkanten vast. Hiermee voorkomt u dat vingerafdrukken en vuil op het oppervlak achterblijven.
- Plaats cd’s altijd met de bedrukte zijde naar boven in de cd-lade.
- Houd cd’s altijd met schone handen vast.
- Als een cd toch vuil is, veeg deze dan schoon met een zachte, niet pluizende doek. Werk vanuit het midden naar buiten. Maak bij het schoonmaken absoluut geen ronddraaiende bewegingen op de cd. Gebruik geen oplosmiddelen.
- Gebruik bij hardnekkig vuil een in de handel gebruikelijke cd-reiniger (geen grammofoonplatenreiniger) en let hierbij op de gebruiksaanwijzing van dit product.
- Schrijf niet op uw cd’s en breng er ook geen etiketten e.d. op aan.
- Bewaar uw cd’s na het afspelen in de bijbehorende cd-hoesjes.
- Zorg dat opgeborgen cd’s niet worden blootgesteld aan direct zonlicht, hitte of vocht.

Afvoer

Elektronische apparaten zijn recyclebare stoffen en horen niet bij het huisvuil!

Als het product niet meer werkt, moet u het volgens de geldende wettelijke bepalingen voor afvalverwerking inleveren.

Verhelpen van storingen

U heeft met de Renkforce DAB-RCD3038 autoradio een product aangeschaft dat volgens de nieuwste stand der techniek is ontwikkeld en veilig is in het gebruik.

Toch kunnen zich problemen of storingen voordoen.

Daarom wordt hieronder beschreven hoe eventuele storingen kunnen worden verholpen:

Neem altijd de veiligheidsvoorschriften in acht!

Geen weergave, scherm en verlichting branden niet:

- Autozekering defect. In de gebruiksaanwijzing van uw auto de betreffende zekering zoeken en controleren.
- Apparaatzekering defect. Apparaat uitbouwen en de zekering controleren.
- Pluskabel/massakabel losgeraakt. Apparaat uitbouwen en de aansluiting van de kabel controleren.

Weergave alleen via één luidspreker:

- Balanceregeling versteld. Balanceregeling als beschreven instellen.
- Luidsprekeraansluiting is losgeraakt. Apparaat en/of luidspreker uitbouwen en aansluitingen controleren.

Weergave alleen via de voorste of achterste luidsprekers:

- Faderregeling versteld. Faderregeling instellen.
- Luidsprekeraansluiting is losgeraakt. Apparaat en/of luidspreker uitbouwen en aansluitingen controleren.

Bij UKW/MW-radiomodus worden nauwelijks zenders ontvangen:

- Antenne niet geheel uitgetrokken. Antenne geheel uittrekken.
- Antenneaansluiting is uit het apparaat losgeraakt. Apparaat uitbouwen en aansluiting controleren.
- Antenne defect. Aansluiting, aarding en antenne controleren.

Verhelpen van storingen

Het apparaat schakelt in de DAB-modus altijd opnieuw het geluid uit:

- In tegenstelling tot de normale radiomodus, waarbij het in geval van storingen in de ontvangst tot storende geluiden komt, wordt het volume bij DAB-weergave bij slechte ontvangst uitgeschakeld. Dit komt vaak door de nog niet altijd zo goed uitgebouwde zenderontvangst, vooral in landelijke streken. Het gaat hierbij niet om een defect van het apparaat.
- De DAB-antenne werd op een ongunstige plaats ingebouwd (vb. te dicht bij de metalen onderdelen van het voertuig of achter een met metaal beklede autoruit). Bij ongunstige montagemogelijkheden dient u de DAB-buitenantenne te verplaatsen.
- De stroomtoevoer van de DAB-antenne is gestoord. Controleer de aansluiting.
- De DAB-antenneaansluiting is uit het apparaat losgeraakt. Apparaat uitbouwen en aansluiting controleren.
- DAB-antenne defect. Aansluiting, aarding en DAB-antenne controleren.

Storingen bij radio- en cd-weergave:

- Storingen komen via de pluskabel in het apparaat terecht. Extra ontstoringsfilter in de pluskabel inbouwen. Auto evt. met extra ontstoringsstekkers, verdelervingers enz. ontstoren.

Bij het indrukken van de stationstoetsen hoort men slechts ruis:

- Geen zender geprogrammeerd. Zender zoals beschreven programmeren.

Na iedere uitschakeling van het apparaat gaat het zendergeheugen verloren:

- Continue plusaansluiting niet aangesloten of kabel losgeraakt. Continue plusaansluiting volgens de gebruiksaanwijzing aansluiten of controleren of de kabel correct is aangesloten. Zekering controleren.

Het apparaat reageert niet meer op de toetsbevelen of geeft vreemde tekens op het scherm weer:

- Schakel het apparaat met de toets RESET terug.

Andere reparaties dan hierboven beschreven, mogen uitsluitend door een erkend vakman worden uitgevoerd.

Technische gegevens

Algemeen

Voedingsspanning	12 V DC
Stroomopname	15 A (max.) / 5 mA (standby)
Zekering	Vlakke autozekering 15 A
Uitgangsvermogen	4 x 40 W (max.)
Luidsprekerimpedantie	4 - 8 Ohm
Interfaces	USB en SD/MMC-Card
Inbouwdiepte	180 mm
Gewicht	1,2 kg

Ontvangstbereiken

Ontvangstbereik (Europa)	FM 87,5 - 108,0 MHz/AM 522 - 1.620 kHz
Ontvangstbereik (USA)	FM 87,5 - 107,9 MHz/AM 530 - 1710 kHz
DAB	174 - 240 MHz

CD-/MP3-player

Frequentiebereik	40 - 18.000 Hz
Ruisafstand	>55 dB
Kanaalscheiding	>50 dB
Afspeelbare media	CD/CD-R/CD-RW
	USB (max. 32 GB)
	SD/SDHC/MMC (max. 32 GB)
Belastbaarheid USB	500 mA
Formattering	FAT 16/FAT 32
Afspeelbare formaten	Cd-Audio/MP3